

Wiener Stadtbibliothek

57291 F

F57281 April 1973 Schein 5

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 2. April 1973

Blatt 625

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Erste Kontakte Wien - Prag

Bürgerversammlung über den U-Bahn-Bau im Stadtzentrum

Lokal:

Vom Schreibapparat zur Kugelkopfmachine

Lagerbrand gefährdete zwei Schiffe

Univ.-Prof. Dr. Leo Gross - 70. Geburtstag

Kulturdienst:

Malerei und Graphik im Meidlinger Bezirksmuseum

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

geehrte redaktion

1 wien, 2.4. (rk) was im fruehling und im sommer in wiens oeffentlichen parkanlagen unser auge erfreuen soll, wird derzeit im staedtischen reservegarten hirschstetten mit modernsten mitteln der gartenbautechnik vorbereitet. darueber moechte sie der fuer das staedtische gartenwesen verantwortliche tiefbau-stadtrat kurt h e l l e r , der direktor des stadtgarten- amtes, ing. alfred a u e r , und leitenden gartenbauexperten bei einer

p r e s s e f a h r t

am montag, 9. april, informieren. wir laden sie herzlich dazu ein und bitten sie, sich dafuer etwa drei stunden zu reservieren.

z e i t und o r t : montag, 9. april, 10.30 uhr, abfahrt mit autobus vom rathausplatz (standplatz gegenueber dem burg-theater). fuer selbstfahrer: die fuehrung im reservegarten hirschstetten, 22, quadenstrasse 15, beginnt spaetestens um 11.30 uhr.

0926

k o m m u n a l :

=====

erste kontakte wien - prag

4 wien, 2.4. (rk) nach dem besuch bundeskanzler dr. kreiskys in budapest sollen nun auch die kontakte mit der tschechoslowakei verstaerkt werden. der erste schritt zur verbesserung der nachbarlichen beziehungen erfolgt auf kommunaler ebene: buergermeister felix s l a v i k nahm eine einladung der prager stadtverwaltung an und informiert sich vom 13. bis 16. april ueber die probleme und kommunalen einrichtungen der tschechoslowakischen hauptstadt. an dem besuch nehmen auch die stadtrakte dr. otto g l u e c k , kurt h e l l e r und hubert p f o c h teil.

1118

k o m m u n a l :

=====

buergerversammlung ueber den u-bahnbau im stadtzentrum

6 wien, 2.4. (rk) am 10. april wird mit den bauarbeiten fuer die wiener u-bahn am stephansplatz, in der rotenturmstrasse, am schwedenplatz und am franz josefs-kai begonnen.

uber das baugeschehen sowie die daraus resultierenden verkehrssperrn und neuen einbahnfuehrungen werden die geschaeftsleute und bewohner des ersten bezirkes, morgen, diensttag abend, bei einer buergerversammlung im alten rathaus von den stadtraeten kurt h e l l e r und dr. maria s c h a u m a y e r informiert. auch kammerpraesident otto m i t t e r e r wird daran teilnehmen.

schon am montag wurde bei einer pressekonferenz im frueheren gemeinderatssitzungssaal im alten rathaus an hand grosser plaene das gesamte problempaket der oeffentlichkeit praesentiert: am 10. april werden der westliche teil des stephansplatzes einschliesslich der kreuzung brandstaette und der einmuendung jasomirgottstrasse sowie der obere teil der rotenturmstrasse ebenso wie erhebliche flaechen des franz josefs-kai und des schwedenplatzes zufolge der bauarbeiten gespernt. gleichzeitig beginnt sich auch im bereich der stadtbahnstation ringturm eine grossbaustelle zu entwickeln. die folge dieses baugeschehens wird nicht nur in verkehrssperrn, sondern auch in einer aenderung der verkehrsorganisation manifest. so werden in der nacht zum 10. april folgende neue einbahnregelungen in kraft gesetzt:

— franz josefs-kai vom ring zum schwedenplatz (tramway ausgenommen).

wollzeile vom lueger platz zur rotenturmstrasse
schulerstrasse vom stephansplatz zur stubenbastei
stobelgasse von der wollzeile zur schulerstrasse
ertlgasse von der wollzeile zur kramergasse.

gleichzeitig wird das linksabbiegeverbot von der oberen donaustrasse zur augartenbruecke aufgehoben. da voraussichtlich

in der zweiten aprilhaelfte der kohlmarkt zunaechst versuchsweise in eine fussgaengerzone umgewandelt wird, tritt auch eine aenderung in der traditionellen ost-west-durchfahrtsroute in der inneren stadt ein. es wird der strassenzug salzgries - tiefer graben - strauchgasse - herrngasse empfohlen. alle details ueber die neue verkehrsorganisation sind in einem flugblatt enthalten, das in 50.000 stueck vom pid hergestellt worden ist und an die autofahrer verteilt wird.

bei der pressekonferenz, an der ausser den stadtraeten kurt h e l l e r und dr. maria s c h a u m a y e r auch die bezirksvostehrer ing. h o i n z und s c h m i e d b a u e r , kammerpraesident otto m i t t e r e r sowie stadtbaudirektor prof. rudolf k o l l e r und polizeipraesident dr. karl r e i d i n g e r nebst zahlreichen fachbeamten teilnahmen, wurden auch die verschiedenen bauphasen erlaeutert. am 10. april laufen in zwei abschnitten die u-bahnbauarbeiten an: im dritten abschnitt zwischen stock im eisen-platz und nestroyplatz - im zweiten bezirk beginnt die bautaetigkeit erst im kommenden sommer - so wie im fuenften abschnitt zwischen schwedenplatz und der stadtbahnstation rossauer laende. zum dritten bauabschnitt gehoeren die stationen stephansplatz, schwedenplatz und nestroyplatz sowie rund 1.400 meter tunnelstrecke fuer die u 1 und etwa 200 meter fuer die u 3 im bereich graben - singerstrasse. auch ein tunnel fuer ein betriebsgleis als verbindung zwischen u 1 und u 4 zaehlt zu diesem abschnitt, fuer dessen verwirklichung der gemeinderat insgesamt 2.663 millionen schilling genehmigt hat.

der fuenfte bauabschnitt umfasst den umbau von rund 1.400 meter stadtbahn zur u-bahn sowie etwa 200 meter der linie u 2 von der kuenftigen viengleisigen u-bahnstation ringturm bis zum deutschmeisterplatz. der umbau der stadtbahn, der freilich etwa im bereich ringturm einem voelligen neubau gleichkommt, wird von den wiener verkehrsbetrieben durchgefuehrt. waehrend des gesamten baugeschchens muss der stadtbahnverkehr aufrechterhalten werden. die kosten dieses bauabschnittes werden voraussichtlich 1.220 millionen schilling betragen. (forts)

L o k a l :

=====

vom schreibapparat zur kugelkopfmachine

7 wien, 2.4. (rk) der entstehung der schreibmaschine ist eine ausstellung gewidmet, die in der schmidthalle des wieners rathauses am montag von vizebuengermeister hans b o c k eroeffnet wurde. diese ausstellung gibt einen ueberblick von der erfindung des ersten schreibapparates, wie peter mitterhofer noch sein modell nannte, bis zum modernen kugelkopfschreibmaschinenmodell. in der ausstellung werden die maschinen von maedchen in den trachten der entsprechenden zeit praesentiert, naemlich mit kleidermodellen aus den jahren 1910, 1973 und 2000.

vizebuengermeister bock wandte sich an die jungen besucher bei der ausstellungseroeffnung und sagte, er wuerde sich freuen, wenn sich viele junge menschen in unserer stadt von dieser kleinen ausstellung anregen liessen, im dienste der gemeinschaft, im dienste der gemeinde wien zu arbeiten.

der praesident des oesterreichischen stenografenverbandes, senatsrat prof. wilhelm z o r n , verwies in seiner eroeffnungsansprache darauf, dass die schreibmaschine sehr wesentlich zur emanzipation der frau im berufsleben beigetragen hat. viele der ausgestellten alten schreibmodelle wurden vom oesterreichischen stenografenverband zur verfuegung gestellt.

die ausstellung ist bis 27. april montag bis freitag von 8 bis 16 uhr geoeffnet und frei zugaenglich. die besucher koennen an einem quiz mit vielen preisen teilnehmen. die oeffentliche verlosung der quizpreise ist fuer 27. april, 14 uhr, in der schmidthalle vorgesehen.

1215

L o k a l :

=====

Lagerbrand gefaehrdete zwei schiffe

5 wien, 2.4. (rk) kleine ursache, grosse wirkung: ein harmloser grasbrand, vermutlich durch funkenflug entstanden, weitete sich montag frueh auf einem lagerplatz am handelskai zu einem grossfeuer aus, das nicht nur einen betraechtlichen teil des auf dem platz gelagerten gutes und einen lastkraftwagen vernichtete, sondern darueber hinaus auch zwei naechst der brandstelle verankerte schleppkachne samt ladung gefaehrdete.

in zweistueendigem einsatz gelang es der wiener feuerwehr, das aergste zu verhueten. die schleppkachne wurden aus dem gefahrenbereich gezogen, ein weiteres ausbreiten des feuers wurde verhindert. donauuferbahn und handelskai mussten voruebergehend fuer den verkehr gesperrt werden. der sachschaden - auf dem platz waren vor allem paraffinfaesser und holzkisten gelagert - duerfte betraechtlich sein.

1129

l o k a l :

=====

univ.-prof. dr. Leo gross - 70. geburtstag

8 wien, 2.4. (rk) am 6. april vollendet der rechtswissenschaftler dr. Leo gross das 70. lebensjahr.

Leo gross wurde 1903 in wien geboren. er besuchte in wien das gymnasium, inskribierte danach an der rechts- und staatswissenschaftlichen fakultaet der wiener universitaet (staatswissenschaften) und wurde im jahre 1927 zum dr. der rechte promoviert. er war schueler prof. hans kelsens. fuer Leo gross war vor allem die 'reine rechtslehre' kelsens massgebend, deren grundgedanken er auf voelkerrechtliche fragen, vor allem auf das problem der theorie des pazifismus und des imperialismus anwandte.

auf grund seiner staatswissenschaftlichen arbeiten erhielt Leo gross im jahre 1929 ein stipendium der rockefeller-foundation und machte sich vor allem an der harvard-university mit dem angloamerikanischen rechtssystem vertraut. 1931 wurde er an der harvard-university zum doktor der juridischen wissenschaft (s.j.d.) promoviert.

1933 bis 1935 arbeitete er als universitaetsassistent ueber entscheidungen im zwischenstaatlichen recht. 1935 wurde er leiter der abteilung fuer internationale beziehungen des voelkerbundinstituts fuer geistige zusammenarbeit in paris. auf diesem posten blieb er bis 1940. nach der besetzung frankreichs ging er nach den vereinigten staaten.

1944 bis 1945 war er konsultant des generalrates der vereinten nationen in der abteilung fuer hilfeleistung und rehabilitation, von 1947 bis 1948 konsultant der rechtsabteilung der vereinten nationen, wo er auch 1952 als beamter taetig war. als gastprofessor las er u.a. an den universitaeten von cambridge (mass.), harvard, yale, berkeley, columbia und kopenhagen.

Leo gross ist mitglied der american society of international law und gehoerte 1956 bis 1959 ihrer leitung an.

seit 1958 ist er mitglied der american academy of arts and sciences, boston.

k o m m u n a l :

=====

pressekonferenz u-bahn-bau (forts):

parksuender werden haerter angefasst

10 wien, 2.4. (rk) die polizei werde von beginn der durch den u-bahn-bau bedingten verkehrssperrren und neuen einbahnen an gegen parksuender haerter vorgehen, erklarte im verlauf der pressekonferenz im alten rathaus polizeipraesident dr. karl r e i d i n g e r . so wuerden vor allem ueber jene autofahrer, die ihr fahrzeug verkehrsbehindernd abstellen, nicht mehr organstrafmandate verhaengt, sondern gegen sie anzeigen erstattet.

der wiener polizeipraesident ergaenzte damit die ausfuehrungen von stadtrat dr. maria s c h a u m a y e r und praesident otto m i t t e r e r , die beiden auf den lebenswichtigen wirtschaftsverkehr in der inneren stadt hingewiesen hatten. in den kritischen bereichen muesse naemlich **der** belieferung der geschaeftsbetriebe unbedingt der vorzug vor jedem anderen individualverkehr gebuehren. frau schaumayer appellierte ueberdies an die autofahrer, vor allem nach wegfall des kohlmarktes fuer den durchzugsverkehr, das stadtzentrum zu umfahren. in den ersten bezirk sollte nach tunlichkeit bloss der zielverkehr einfahren.

stadtrat h e l l e r hob seinerseits die unterstuetzung hervor, die kammer und polizei schon bisher dem u-bahn-bau gewahrt haetten. freilich trage die stadtverwaltung allein die volle verantwortung fuer das baugeschehen. so wie es auch mitterer angeregt hatte, wuerde man an den neuralgischen punkten fussgaengerstege orrichten, um den fuer das geschaeftsleben und vor allem den fremdenverkehr wichtigen gehverkehr gewahrleisten zu koennen. schliesslich wurde noch darauf hingewiesen, dass im bereich neuer markt - marco d'aviano-gasse im zuge des ersten bauabschnittes ein notausstieg und die anlagen fuer die **belueftung** der u 1 gebaut wuerden. voraussichtlich ab ende mai werde es daher in diesem bereich etwa anderthalb jahre lang ebenfalls zu verkehrsbehinderungen kommen. (schluss)

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 3. April 1973

Blatt 634

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Neue Neuroradiologische Station am Rosenhügel
Erfolg der Wiener U-Bahnarchitekten
"Bürokaufmann-Lehrling der Stadt Wien" statt
Rathaus-Lehrling
Neue Wasserspeicher in Favoriten

Lokal: Neu in Wien: Das Fix-Fertig-Menü für zwei.
Suppe, Fleisch, Gemüse tiefgekühlt - braucht
nur gewärmt zu werden.
Stadtbahn fünfeinhalb Stunden gestört
Fehldiagnose eines Rettungsarztes?

Kulturdienst: Stadt Wien erwirbt Nachlaß von Luitpold Stern.
Wichtige Dokumentensammlung wird der Stadt-
bibliothek einverleibt.
Willi Forst - 70. Geburtstag

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

neue neuroradiologische station am rosenhuegel

2 wien, 3.4. (rk) die derzeit haeufigste neurologische erkrankung, nicht nur in oesterreich sondern in der ganzen welt, ist der schlaganfall mit seinen folgen. die stadt wien plant daher im rahmen des neurologischen krankenhauses rosenhuegel die errichtung eines eigenen zentrums zur behandlung solcher faelle. die voraussetzung zur verwirklichung dieses apoplexiezentrums wurde zunaechst durch die inbetriebnahme einer mit modernsten apparaturen ausgestatteten neuroradiologischen abteilung geschaffen. der kostenaufwand fuer diese station - sie ist zur zeit eine der modernsten - betrug rund 5 millionen schilling. durch die schaffung dieser anlage wurde ein wesentlicher beitrag zur modernen diagnostik von gehirngefaesserkrankungen, wie apoplexien aber auch anderen neurologischen erkrankungen, wie hirn- und rueckenmarktumore geleistet.

gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k wird gemeinsam mit prof. dr. helmut t s c h a b i t s c h e r , bei einem

p r e s s e g e s p r a e c h

im verwaltungsgebäude (bibliothek) des neurologischen krankenhauses 13, riedelgasse 5, die vertreter der presse ueber diese neuinstallierte station informieren.

geehrte redaktion

bitte merken sie vor:

zeit: montag, 9. april, 11 uhr.

ort: verwaltungsgebäude (bibliothek), neurologisches
krankenhaus, 13, riedelgasse 5.

0935

L o k a l :

=====

neu in wien: das fix-fertig-menue fuer zwei
suppe, fleisch, gemuese tiefgekuehlt - braucht nur gewaermt zu werden

1 wien, 3.4. (rk) in der woek in der mariahilfer strasse 85-87
gibt es seit montag das fix-fertig-menue zum mitnehmen. die kom-
plette mahlzeit, bestehend aus suppe, fleischspeise samt beilage,
ist tiefgekuehlt. zu hause brauchen die einzelnen gaenge - jeder
ist separat in luftdichtem plastikbeutel verpackt - nur in kochendem
wasser gewaermt zu werden. somit ist binnen kuerzester zeit fuer
zwei personen - jede packung enthaelt eine doppelportion - ein
komplettes mittag- oder abendessen auf dem tisch.

das fix-fertig-menue wird von der 'wigast' in ihrem wiener
neustaedter betrieb nach dem schwedischen nacka-system hergestellt
und tiefgefroren. dabei ist es erstmals gelungen, gekochte erd-
aepfel - zum beispiel petersilienerdaepfel - zu frosten, ohne dass
nach dem aufwaermen eine geschmacksveraenderung zu spueren ist.

derzeit gibt es zur auswahl vier verschiedene menues:

nudelsuppe, tafelspitz mit gruenen fisolen, petersil-erdaepfel
(doppelportion kostet 45 s).

leberknoedelsuppe, schweinsbraten mit reis (38 s).

gemuesesuppe, kalbsgulasch mit nockerl (43 s).

griessnockerlsuppe, bauernschmaus (58 s).

die menue-packungen sind ausserhalb des kuehlschranks, in
zeitungspapier gewickelt, 24 stunden haltbar. im eiswuerfelfach
erhoeht sich die haltbarkeit auf 48 stunden, in der tiefkuehltruhe
auf drei monate.

vorlaeufig sind die fix-fertig-menues bei der woek in der
mariahilfer strasse erhaeltlich. in zwei wochen werden sie auch
im selbstbedienungsgeschaeft auf dem campingplatz in laxen-
burg zu haben sein.

0928

L o k a l :

=====

stadtbahn fuenfeinhalb stunden gestoert

5 wien, 3.4. (rk) von 14.18 bis 19.49 uhr, also genau 331 minuten lang, konnten montag die stadtbahnzuege zwischen friedensbruecke und heiligenstadt nicht verkehren, nachdem der zweite, dritte und vierte waggon eines nach heiligenstadt fahrenden zuges der linie wd kurz nach der station friedensbruecke entgleist waren. mehrere fahrgaeste der entgleisten wagen stuerzten zu boden. der 50jaehrige franz trinko, 20, brigittenauer laende 256, erlitt dabei eine rueckenprellung, die 45jaehrige gertrude eisinger, 19, eroicagasse 7, hautabschuerfungen. drei weitere personen klagten ueber schmerzen, lehnten aber aertzliche hilfe ab.

die ursache der entgleisung konnte noch nicht festgestellt werden.

1105

k o m m u n a l :

=====

erfolg der wiener u-bahnarchitekten

7 wien, 3.4. (rk) die in der arbeitgemeinschaft zur gestaltung der wiener u-bahnanlagen zusammengeschlossenen wiener architekten haben beim wettbewerb fuer die bonner u-bahn einen grossen erfolg errungen: die wiener architektengruppe - wilhelm h o l z b a u e r , heinz m a r s c h a l e k , georg l a d s t a e t t e r und bert g a n t a r - haben einen der drei gleichrangigen zur vergabe gelangten ersten preise errungen. die weiteren preistraeger sind die architekten alexander freiherr von b r a n c a (muenchen) und hanno s c h i m m e l (koeln). zudem wurde eine arbeit angekauft. an dem wettbewerb nahmen insgesamt acht architekten beziehungsweise arbeitsgruppen teil, von denen zwei - darunter die wiener gruppe als einzige auslaender - eingeladen gewesen sind. der vorsitzende der jury, der insgesamt acht fachpreisrichter und sieben sachpreisrichter (also techniker) angehoert haben, war der zuericher architekt prof. max b i l l .

1125

k o m m u n a l :

=====

''buerokaufmann-Lehrling der stadt wien'' statt rathaus-Lehrling

8 wien, 3.4. (rk) die rathaus-Lehrlinge tauschen zwar den umstaendlicheren namen buerokaufmann-Lehrling der stadt wien ein, zugleich damit aber auch einige vorteile. wie der staedtische personalreferent, vizebuergermeister h a n s b o c k , dienstags dem wiener stadtsenat berichtete, wird es ab august zum erstenmal fuer den bereich des wiener magistrats moeglich sein, Lehrlinge fuer den beruf eines buerokaufmannes aufzunehmen. nach jahrelangen bemuehungen hat die kammer der gewerblichen wirtschaft ihre bedenken dagegen aufgegeben, so dass Lehrlinge das ende ihrer Lehrzeit im wiener rathaus mit der handelskammerpruefung abschliessen koennen. bisher konnten nur die Lehrlinge bei den stadtwerken zu dieser pruefung antreten.

der vorteil der neueinfuehrung: auch im rathaus wird man nun zum vollgueltigen buerokaufmann ausgebildet werden koennen.

wie vizebuergermeister bock ferner mitteilte, wird auch fuer die bereits in ausbildung stehenden rathauslehrlinge die moeglichkeit bestehen, die pruefung vor der handelskammer abzulegen. auch die ihre Lehrzeit schon abgeschlossen habenden jungen bediensteten sollen - auf freiwilliger basis - die moeglichkeit erhalten, zu der pruefung anzutreten.

k o m m u n a l :

=====

neue wasserspeicher in favoriten

10 wien, 3.4. (rk) mitte april werden die neuen wasser-behaelter in favoriten in betrieB gehen. da sie mit einer druck-steigerungsanlage ausgeruestet sind, wird es moeglich sein, jene gebiete, die bisher gelegentlich unter zu niederem wasser-druck litten, ebenfalls ausreichend zu versorgen. dies teilte stadtrat kurt h e l l e r der ''rathaus-korrespondenz'' mit.

die neuen wasserbehaelter, die so geplant sind, dass sie ohne weiteres an die dritte wasserleitung angeschlossen werden koennen, verfuegen auch ueber einen prozessrechner, der die wasserversorgung automatisch steuert und jeweils entscheidet, wieviel wasser in die einzelnen versorgungsleitungen gepumpt wird. auf den wasserbehaeltern werden tennisplaetze angelegt.

1400

L o k a l :

=====

fehldiagnose eines rettungsarztes ?

11 wien, 3.4. (rk) vermutlich zu einer bedauerlichen fehldiagnose kam es montag abend bei der intervention eines rettungsarztes.

gesundheitsstadtrat dr. g l u e c k hat auf grund dieses vorfalles sofort eine genaue untersuchung angeordnet. wie seitens des anstaltenamtes dazu verlautet, handelt es sich bei doktor l a u t e r b o e c k um einen aeusserst gewissenhaften arzt, dem in seiner bisherigen taetigkeit als rettungsarzt keinerlei fehler unterlaufen sind.

nnnn

gegen 20.25 uhr kam die besatzung eines funkstreifenwagens der polizei in die wohnung der 74jaehrigen pensionistin anna g l o e c k e l in der argentinierstrasse 64, da diese um hilfe gerufen hatte. kurz darauf traf die rettung ein. der arzt, dr. lauterboeck, unterzog die frau einer genauen untersuchung. da er keinerlei akute krankheitssymptome feststellen konnte, die frau aber einen aeusserst verwirrten eindruck machte, wurde der amtsarzt verstaendigt. dieser nahm bei der um 21.20 uhr erfolgten untersuchung der frau nur mehr einen schwachen pulsschlag wahr. da seiner meinung nach akute lebensgefahr bestand, wurde neuerlich um intervention der rettung ersucht. diese traf gegen 21.40 uhr ein, wobei dr. lauterboeck im beisein des amtsarztes nur mehr den kurz vorher eingetretenen tod der frau feststellen konnte. da der verdacht eines fremdverschuldens von seiten des rettungsarztes bestand, wurde die gerichtliche obduktion der leiche beantragt.

1420

550

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Mittwoch, 4. April 1973

Blatt 642

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Erdgas-Umstellung: 4.000 Geräte pro Woche
Verkehrsampel-Frühjahrsputz beginnt
3,5 Millionen für neue Bodenmarkierungen
Versicherung für U-Bahn-Bau
Lebhafte Debatte bei der Bürgerversammlung

Lokal:

Feuerwehrmann bei Löscheinsatz getötet

Sport:

1.000 Kinder lernten "Jiu"
Sportvereine bekommen 3,2 Millionen Schilling

Kulturdienst:

Stadt Wien prämiert Kinder- und Jugendbücher
Julius Patzak - 75. Geburtstag

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

erdgas-umstellung: 4.000 geraete pro woche

1 wien, 4.4. (rk) die leistung bei der erdgas-umstellung wurde weiter erhoehrt: es werden nun woechentlich bei mehr als 2.000 kunden insgesamt rund 4.000 geraete umgestellt. seit beginn der umstell-aktion im september 1970 wurde die umstellung bei rund 130.000 der insgesamt rund 780.000 kunden der wiener gaswerke vorgenommen. das gegenwaertige tempo ermoeglicht es, die umstellung 1978 abzuschliessen.

die leistungssteigerung bei der umstellung wurde in einer pressekonferenz der firma integral, die mit der aktion beauftragt ist, mitgeteilt. anlass fuer die pressekonferenz war, dass die firma integral gegen haerteste internationale konkurrenz einen grossauftrag erreichen konnte, den bau einer druckspaltanlage fuer die prager gaswerke, mit der taeglich 1,8 millionen kubikmeter stadtgas hergestellt werden koennen. dieser auftrag im wert von 91 millionen schilling wird fast zur gaenze von oesterreichischen unternehmungen realisiert werden.

die firma integral, die 1919 in wien gegruendet wurde, hat schon in fast allen kontinenten gaserzeugungsanlagen errichtet, allein seit dem zweiten weltkrieg mehr als hundert. mit 500 mitarbeitern wurde im vergangenen jahr ein umsatz von 250 millionen schilling erzielt.

ein neues schwerpunktprogramm des unternehmens sind anlagen fuer den umweltschutz in den bereichen abgase, abluft und muellbeseitigung.

0850

k o m m u n a l :

=====

verkehrsampel-fruehjahrsputz beginnt
3,5 millionen fuer neue bodenmarkierungen

2 wien, 4.4. (rk) der fruehjahrsputz fuer die 600 wiener verkehrslightsignalanlagen beginnt in den naechsten tagen. stadt-raetin dr. maria s c h a u m a y e r beantragte dafuer am dienstag im wiener stadtsenat die arbeitsvergebung an eine wiener firma mit kosten von 1,5 millionen schilling. ferner genehmigte der stadtsenat die beauftragung von drei firmen mit der erneuerung der bodenmarkierungen. die kosten dafuer betragen 3,5 millionen schilling.

insgesamt werden 15.260 verschiedene signallampen aussen und innen gereinigt, die elektrischen anschluesse kontrolliert und, wenn erforderlich, die lampen ausgetauscht. bei der vergabung dieser arbeiten wurde ebenso wie bei der herstellung der bodenmarkierungen von der abteilung fuer technische verkehrsangelegenheiten ausdruecklich zur bedingung gemacht, dass nicht in den verkehrsspitzen gearbeitet werden darf. in den innenbezirken, am guertel und im bereich der umleitungen in favoriten, die durch den u-bahn-bau notwendig geworden sind, darf ueberhaupt nur zum wochenende gearbeitet werden.

die mit den bodenmarkierungen beauftragten firmen duerfen nur schallgedaempfte geraete verwenden. wie umfangreich diese arbeiten im heutigen wien geworden sind, geht aus dem leistungsbericht der magistratsabteilung 46 hervor. allein auf den wiener gemeindestrassen muessen 364.820 meter sperrlinien und leitlinien gezogen und 41.950 quadratmeter flaechen, wie zebrastreifen und sperrflaechen auf fahrbahnen bepinselt werden. dazu kommen noch (nicht in den 3,5 millionen schilling enthalten) auf wiener bundesstrassen 124.739 meter linien- und 9.496 quadratmeter flaechenmarkierungen und auf autobahnen 59.958 meter linien- und 4.053 quadratmeter flaechenmarkierungen hinzu. ebenfalls in dem vom stadtsenat genehmigten betrag nicht enthalten sind die markierungen auf den umleitungsstrassen beim u-bahn-bau: 16.422 meter beziehungsweise 9.231 quadratmeter.

k o m m u n a l :

=====

versicherung fuer u-bahn-bau

3 wien, 4.4. (rk) auf nummer sicher geht die gemeinde wien auch bei den neuen u-bahn-bauabschnitten, die nun in angriff genommen werden. der wiener stadtsenat genehmigte am dienstag auf antrag von stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g den abschluss einer bauwesen- und haftpflichtversicherung fuer den 3. und 5. bauabschnitt der wiener u-bahn. bei einem selbstbehalt von 20.000 schilling betraegt die versicherungssumme fuer den abschnitt 3 (stephansplatz - nestroyplatz) 65 millionen und fuer den abschnitt 5 (schwedenplatz - rossauer laende) 20 millionen schilling.

0858

k o m m u n a l :

=====

Lebhafte debatte bei der buergerversammlung

10 wien, 4.4. (rk) bei der buergerversammlung kam es diensttag abend im alten rathaus nach einer grundsaeztlichen erklaerung von stadtrat kurt h e l l e r und einer ausfuehrlichen darstellung des baugeschehens durch obersenatsrat k o j e t i n s k y zu einer lebhaften diskussion. bis etwa 21.45 uhr standen ausser stadtrat heller auch stadtrat dr. maria s c h a u m a y e r, kammerpraesident otto m i t t e r e r, bezirksvorsteher ing. heinrich h e i n z, baudirektor prof. rudolf k o l l e r und der verkehrsbetriebe-direktor dr. carl m a u r i c sowie zahlreiche fachbeamte rede und antwort.

die schwerpunkte bei der diskussion bildeten dabei fragen nach der nachtarbeit und damit der laermbelaestigung, der durch das baugeschehen hervorgerufenen gefahr einer verschmutzung der innenstadt, die sorge um den verlust von baeumen und gruenflaechen sowie klagen ueber die verkehrsmassige erschliessung des ersten bezirktes durch strassenbahn und autobus.

im verlauf der debatte, die zwar zeitweilig recht lebhaft, aber immer sachlich blieb, wies stadtrat heller unter anderem darauf hin, dass es keineswegs an der finanzierung scheitern werde, gerade im stadtkern eine freundliche und gleichsam city-gerechte abplankung der baustellen vorzunehmen. was die bauzeit angehe, so hoffe er, wuerde die linie u 1 zumindest auf der ersten etappe im jahr 1977 den verkehr aufnehmen. schliesslich sei auch die stadtverwaltung an einem moeglichst zuegigen bautempo schon deshalb interessiert, um die daraus resultierenden behinderungen fuer wohnbevoelkerung und geschaeftsleute zu minimieren. grundsaeztlich sei den firmen die verwendung laermmatte geraete vorgeschrieben und ueberdies aufgetragen, zwischen 22 und 6 uhr keine arbeiten mit grosser laermentwicklung - von technisch zwingend notwendigen ausnahmen abgesehen - vorzunehmen.

stadtrat dr. maria schaumayer unterstrich ausdruecklich, dass die umwandlung des kohlmarktes in eine fussgaengerzone fuer

zunaechst vier wochen rein experimentiellen charakter habe, erst danach werde man feststellen koennen, ob und wie der individualverkehr sich neu verteilt habe, beziehungsweise ob der innenring ueberhaupt der staerkeren belastung gewachsen sei. frau doktor schaumayer appellierte ebenso wie bezirksvorsteher ing. heinz an die wiener autofahrer, die durchfahrt der innenstadt zu meiden.

praesident mitterer wiederum hob die bemuehungen der kammer hervor, bei den gespraechen mit der stadtverwaltung vor allem auf die beibehaltung der Liefermoeglichkeiten ebenso wie auf die aufrechterhaltung des auch fuer den fremdenverkehr ueberaus wichtigen fussgaengerverkehrs zu achten.

in der buengerversammlung, zu der rund 250 bewohner und geschaeftsleute des ersten bezirkes gekommen waren, wurden auch die ombudsmaenner vorgestellt: ing. kurt n e u b a u e r fuer die baubereiche stephansplatz, rotenturmstrasse, schwedenplatz mit der telefonnummer 66 16 95/29 durchwahl und ing. anton h o e f n e r fuer den bauabschnitt schwedenplatz - rossauer laende mit der telefonnummer 66 16 26/14 durchwahl. auch die wiener kammer hat einen ''verbindungsoffizier'' fuer die vom u-bahnbau betroffenen geschaeftsleute nominiert: es ist dies dr. othmar v a j n a , der unter der telefonnummer 52 65 65/207 erreichbar ist.

L o k a l :

=====

feuerwehrmann bei Loescheinsatz getoetet
von schnellbahnzug ueberrollt - zweiter feuerwehrmann schwer verletzt

9 wien, 4.4. (rk) zu einem tragischen unfall kam es in der nacht auf mittwoch bei einem brandeinsatz der feuerwehr auf der radetzky-bruecke der wiener schnellbahn in wien 3. ein vom bahnhof landstrasse kommender und richtung praterstern fahrender s-bahn-zug fuhr in die gruppe der feuerwehrleute, die eben die gleisanlage betreten hatte. der 33jaehrige oberfeuerwehrmann herbert k u n t n e r aus wien 2, wurde vom zug erfasst und mitgeschleift und getoetet. der 44jaehrige brandmeister walter o t t o aus wien¹¹ wurde zur seite geschleudert und erlitt schwere innere verletzungen. drei weitere feuerwehrleute kamen mit leichten verletzungen beziehungsweise schockzustaenden davon.

das schwere unglueck kann vermutlich auf eine tragische verkettung mehrerer umstaende zurueckgefuehrt werden.

es war um 22.47 uhr, als ein passant die feuerwehr von dem feuer auf dem gleis telefonisch verstaendigte. einige bahnschwellen waren in brand geraten. fuenf minuten spaeter - um 22.52 uhr - traf die feuerwehr an der bruecke ein und stellte leitern auf. unmittelbar nachdem die feuerwehrleute den bahnkoerper betreten hatten, kam schon der zug daher. der zugfuehrer wusste nicht, dass die feuerwehr an dieser stelle im einsatz war und konnte daher erst zu spaet die notbremsung einleiten.

die fahrdienstleitung der schnellbahn war vom feuerwehreinsatz nicht verstaendigt worden, da es ein geringfuegiger brand war, wie er in diesen tagen sehr haeufig auftritt. auf bahnkoerpern entstehen immer wieder kleinere grasbraende. taeglich hat die feuerwehr derzeit 10 bis 20 derartige einsaetze, bei denen es nicht erforderlich ist, jedesmal den bahnbetrieb zu stoppen.

ein psychologisches moment mag bei dem einsatztrupp der feuerwehr noch mitgewirkt haben: die maenner hielten sich auf dem linken gleis auf, das bedeutet im unterbewusstsein sicherheit,

weil ja der rechtsverkehr ueblich ist. nicht so aber auf der schnellbahn, wo entgegen der regel die zuege auf dem linken gleis fahren.

dazu kam sicher der umstand, dass der zug schon da war, ehe die einsatzgruppe in der lage war, die situation genau zu ueberblicken.

oberfeuerwehrmann kuntner wurde vom zug siebzig meter weit mitgeschleift und war sofort tot. brandmeister otto wurde weggeschleudert und prallte gegen den oberfeuerwehrmann manfred doneis, wodurch ersterer vor einem absturz von der bruecke bewahrt wurde.

brandmeister otto, der einen beckenbruch und innere verletzungen erlitt, wurde vom rettungsdienst ins lorenz boehler-unfallspital gebracht. er befindet sich auf dem weg der besserung. feuerwehrmann doneis, der eine fussverletzung erlitt, konnte ebenso wie zwei weitere feuerwehrleute, die einen schock erlitten hatten, nach erster hilfeleistung durch den rettungsdienst in haeusliche pflege entlassen werden.

der einsatz der rettungsambulanz gestaltete sich aeusserst schwierig. entlang der gleise, auf denen noch weitere schnellbahnzuege vorbeifuehren, mussten sie mit aeusserster vorsicht den schwerverletzten mehrere hundert meter tragen und dann mittels hebebuehne von der bruecke hieven. sie befanden sich dabei selbst in gefahr, von einem der zuege erfasst zu werden.

s p o r t :

=====

1.000 kinder lernten ''jiu''
am sonntag werden die besten mannschaften ermittelt

4 wien, 4.4. (rk) mehr als 1.000 kinder haben in diesem schuljahr an der aktion ''jiu-jitsu - schule der selbstverteidigung'' teilgenommen, die vom landesjugendreferat wien in zusammenarbeit mit dem jiu-jitsu-landesverband durchgefuehrt wird. diese art der sportlichen betaetigung wird nicht nur von den kindern selbst begeistert aufgenommen, sie hat auch insofern bedeutung, als wien im jahr 1975 austragungsort der judo-weltmeisterschaften sein wird. die judo-sportler aus aller welt werden somit sicher mit einem sachkundigen jugendlichen publikum rechnen koennen.

der hoehepunkt der diesjaehrigen jiu-jitsu-aktion findet am kommenden sonntag in der wiener stadthalle statt: die besten teilnehmer werden zeigen, was sie gelernt haben. im mittelpunkt der veranstaltung steht der finanlkampf des ''cupbewerbes 1973'' fuer schueler. daran beteiligen sich 12 mannschaften aus verschiedenen wiener bezirken. frau vizebuengermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r wird die siegerehrung und preisverteilung vornehmen.

geehrte redaktion !

sie sind herzlich eingeladen,berichterstatter und fotoreporter zu der veranstaltung zu entsenden.

zeit: 8. april, ab 15 uhr.

ort: wiener stadthalle, halle a.

0908

s p o r t :

=====

sportvereine bekommen 3,2 millionen s

5 wien, 4.4. (rk) im kulturausschuss des wiener gemeinderates wurden in der letzten sitzung zahlreiche foederungsbeitraege fuer wiener sportvereine bewilligt. so erhalten 17 vereine und verbaende aus den ertraegnissen der vergnuegungssteuer rund 2,880.000 schilling. weitere 404.000 schilling werden fuer maerz 1973 aus dem wiener sportfonds fluessig gemacht und 25 sportvereinen zur verfuegung gestellt.

0911

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Donnerstag, 5. April 1973

Blatt 652

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Mehr Aufstiegschancen für tüchtige Beamte
Wiens neuer Karlsplatz wächst in Kopenhagen
Diskussion über Entwurf des "City-Berichtes"
Eröffnung eines Pensionistenheimes und eines
Kindertagesheimes in Floridsdorf
Zwischenberichte der Stadtentwicklungs-Enquete

Lokal:

Hofrat Dr. Rudolf Dettelmaier - 70. Geburtstag
Flugzeuge und Fesselballons auf dem Rathausplatz
Linien T und 26 werden gekürzt

Kulturdienst: Karl Leonhard Reinhold zum Gedenken

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

mehr aufstiegschancen fuer tuechtige beamte
die ausschreibung von leitenden posten bei der gemeinde wien

1 wien, 5.4. (rk) mit der ausschreibung von leitenden posten bei der gemeinde wien, die seit 1. jaenner dieses jahres vorgenommen wird, ist die stadtverwaltung der noch immer ausstehenden bundesregelung mit 'gutem beispiel' vorangegangen. wie vizebuurgermeister hans b o c k bei einem arbeitsgespraech mit leitenden beamten der stadtverwaltung ausfuehrte, will man durch die ausschreibung vor allem auch erreichen, dass tuechtige beamte mehr und bessere aufstiegschancen erhalten.

der leiter der amtsinspektion, obersensatsrat dr. karl t h e u e r , informierte ueber die jahrzehnte zurueckliegenden bestrebungen, posten im oeffentlichen dienst auch oeffentlich auszuschreiben. diese bestrebungen gehen auf das jahr 1955 zurueck, als im parlament ein initiativantrag (schaerf, waldbrunner, koref) eingebracht worden war. bis heute ist im nationalrat keine beschlussfassung ueber diese materie erfolgt. in wien war allerdings schon bisher ein wesentliches mitbestimmungsrecht bei der besetzung von dienstposten durch die gewerkschaft und personalvertretung gegeben.

gegen die ausschreibung gab es unter anderem verfassungsrechtliche bedenken, dann auch bedenken wegen des verwaltungsaufwandes, die angst vor manipulation und dass unter umstaenden falsche hoffnungen erweckt werden koennten, die das betriebsklima negativ beeinflussen. den ausschlag fuer eine neuerliche initiative durch vizebuurgermeister hans b o c k gab jedoch das bestreben, die oeffentlichkeit auch in diesem bereich besser zu informieren, veraenderungen in der gemeindeverwaltung ueber-

./.

schaubar zu machen, dann aber auch, mehr qualifizierte bewerber zu erhalten und dadurch auch eine bessere auswahl treffen zu koennen.

die vorgangsweise, die bei der ausschreibung von leitenden dienstposten gegen ende des vorigen jahres mit der gewerkschaft vereinbart werden konnte, garantiert eine gruendliche pruefung der bewerber, ohne dass emotionelle oder personliche gruende ins spiel kommen koennen. eine paritaetische kommission unter dem vorsitz des magistratsdirektors setzt sich aus vertretern des dienstgebers und der gewerkschaft zusammen. dabei koennen im bedarfsfall auch experten mit beratender stimme herangezogen werden.

die kommission sucht auf grund der eingelangten bewerbungen die drei bestqualifizierten aus, wobei die einfache mehrheit bei der nominierung genuegt. die entscheidung obliegt dann dem buergermeister.

schon in naechster zeit wird wieder ein leitender dienstposten bei der gemeinde wien ausgeschrieben werden.

0911

k o m m u n a l :

=====

wiens neuer karlsplatz waechst in kopenhagen
detailprojekt bereits fertiggestellt, etappenplan vorgelegt

5 wien, 5.4. (rk) der neue wiener karlsplatz entsteht in kopenhagen. im vorort lyngby befindet sich das 'atelier karlsplatz': dort arbeiten drei architekten - der schwede professor sven-ingvar andersson, der norweger professor odd brochmann und der daene professor peter brogaard - an der gestaltung des platzes, ~~das~~ derzeit noch die baugrube der u-bahn beherrscht. diese drei architekten haben bekanntlich im wettbewerb um die neugestaltung des karlsplatzes den ersten preis zugesprochen erhalten. 'wien aktuell' berichtet nun, dass dieses team das detailprojekt fertiggestellt und einen etappenplan fuer seine realisierung ausgearbeitet hat. diese entwuerfe wurden dem wiener magistrat bereits uebermittelt.

die drei skandinavischen architekten wollen die notwendigen verkehrsflaechen derart vom uebrigen teil der gruenanlagen trennen, dass der grosse park im zentrum der stadt zu einer oase fuer die fussgaenger wird. sie wollen teiche anlegen und ruheplaetze schaffen, sie wollen bildhauern die moeglichkeit der kuenstlerischen gestaltung von schutzmauern geben, sie wollen die von otto wagner stammenden stationsgebaeude als pavillon bewahren und sie wollen den u-bahn-ausgang so gestalten, dass man von der unterirdischen station direkt ins freie kommt, ohne eine stiege oder eine rolltreppe benuetzen zu muessen. sie lassen dann das gelaende langsam und harmonisch aufwaerts verlaufen.

k o m m u n a l :

=====

eroeffnung eines pensionistenheimes und eines
kindertagesheimes in floridsdorf

7 wien, 5.4. (rk) wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i uebergab donnerstag im 21. bezirk, in der tomaschekstrasse 42, ein neues kindertagesheim offiziell seiner bestimmung. im anschluss daran eroeffnete die stadtraetin ebenfalls in floridsdorf, in der grossfeldsiedlung, kuerschnergasse 30, (ecke dopschstrasse), das siebente wiener pensionistenheim.

wiens sechstes fertigteil-kindertagesheim

das kindertagesheim ist das sechste von insgesamt zehn prototypen, die in fertigteilbauweise von der voeest errichtet werden. es umfasst zwei kleinkinderkrippen, zwei kindergartengruppen und eine hortgruppe, bietet 134 kindern platz und wurde mit einem kostenaufwand von rund 7,5 millionen schilling errichtet. die von der voeest entwickelte methode der leichtbauweise unter verwendung von stahl als tragender konstruktion ist ueberaus wirtschaftlich und benoetigt lediglich eine zehnmonatige bauzeit. in floridsdorf wurden seit ende 1969 sechs kindertagesheime neu errichtet, sodass der bezirk nunmehr ueber insgesamt 24 verfuegt. in diesen 24 kindertagesheimen finden 2.878 kinder aufnahme, was eine vermehrung der plaetze um 868 seit ende 1969 bedeutet.

platz fuer 260 betagte wienerinnen und wiener

das neue pensionistenheim 'leopoldau', bei dessen architektonischer gestaltung in raeumlicher, funktioneller und konstruktiver hinsicht neue wege beschritten wurden, bietet 260 betagten platz. die wohneinheiten - 202 einzel- und 29 ehapaar-appartements - sind in einem achtgeschossigen wohntrakt untergebracht, der mit einem zweigeschossigen personaltrakt und einem eingeschossigen wirtschaftstrakt verbunden ist.

die baukosten fuer dieses nach plaenen des architektenteams h u e b n e r - s c h u s t e r - g o l l o b errichteten

./.

pensionistenheimes betrug 60,1 millionen schilling. am kommunikationsraeumlichkeiten stehen ein grosser veranstaltungssaal, zwei fernsehraeume, eine bibliothek, ein spielzimmer, ein fusspflege- und frisierzimmer sowie diverse aufenthaltsraeume in den einzelnen geschossen zur verfuegung. die waerme wird vom fernheizwerk neu-kagran geliefert.

wohlfahrtsstadtraetin j a c o b i hob bei der eroeffnung des kindertagesheimes besonders die tatsache hervor, dass wien im vergleich mit allen uebrigen bundeslaendern, was das platzangebot fuer die 3 bis 6jaehrigen anbelangt, an der spitze steht. waehrend im bundesdurchschnitt nur etwa 34 bis 35 prozent dieser jahrgaenge die moeglichkeit haben, einen kindergarten zu besuchen, haben neueste erhebungen in wien ergeben, dass es bereits gelungen ist, in staedtischen und privaten kindertagesheimen fuer zirka 53 prozent aller 3 bis 6jaehrigen kinder plaetze zur verfuegung zu stellen. zum ''kindertag der offenen tuer'': etwa 300 der eltern haben von diesem angebot bereits gebrauch gemacht und wie die bisherigen erfahrung zeigt, fuehlen sich die kinder in diesen vormittagsgruppen ausserordentlich wohl. auf die personalsituation zu sprechen kommend, meinte die stadtraetin, es bestuende ein grosser mangel an geeignetem kindergartenpersonal. unter diesen umstaenden muesste man der taetigkeit des ueberlasteten kindergartenpersonals dank und anerkennung aussprechen.

bei der anschliessenden eroeffnung des pensionistenheimes ''leopoldau'' unterstrich die stadtraetin die rege bautaetigkeit des kuratoriums wiener pensionistenheime. so werde das achte heime in simmering bereits bezogen, drei weitere pensionistenheime, und zwar im 2., 14. und 15. bezirk befinden sich zur zeit im bau, waehrend im 23. bezirk noch vor dem sommer ebenfalls mit dem bau eines heimes begonnen werden wird. mit dem heutigen tag stehen insgesamt 1.653 plaetze zur verfuegung. (schluss)

k o m m u n a l :

=====

diskussion ueber entwurf des ''city-berichtes''

8 wien, 5.4. (rk) ueber einladung von planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n fand am donnerstag im rathaus ein erstes arbeitsgespraech zwischen vertretern der stadtplanung, der wiener handelskammer und des city-komitees statt. gegenstand der besprechung war der entwurf des ''city-berichtes'', der die planungsabsichten der stadtverwaltung fuer die wiener innenstadt enthaelt. hofmann wies einleitend darauf hin, dass er mit den vertretern der wirtschaft vor der endgueltigen fertigstellung dieses ''city-berichtes'' dessen inhalt ausfuehrlich diskutieren moechte, um einen moeglichst breiten konsens herzustellen.

nach dem ersten, zweistueendigen gespraech, herrschte zwischen vertretern des magistrates unter der fuehrung von senatsrat dipl.-ing. e n g e l b e r g e r und der kammer - mit kammeramtsdirektor dr. k e h r e r waren zwei abteilungsleiter und drei vertreter des ''city-komitees'' gekommen - uebereinstimmung ueber die grossen zielsetzungen: die wiener innenstadt muss in ihrer multifunktionalitaet erhalten bleiben und darf zu keiner buerocity werden. der tendenz einer sinkenden wohnbevoelkerung muss entgegen gewirkt werden, die umweltbedingungen sollen verbessert, die kulturelle und bauliche substanz erhalten, das arbeitsplatzangebot etwa im jetzigen umfang bewahrt und freizeitaktivitaeten vor allem in verbindung mit kultur und bildung gefoerdert werden. die diskussion ueber diesen ''city-bericht'', dem bekanntlich eine reihe von arbeiten verschiedener architekten beziehungsweise institute vorangegangen sind, wird fortgesetzt.

l o k a l :

=====

flugzeuge und fesselballons auf dem rathausplatz

6 wien, 5.4. (rk) ''wien aktuell'' berichtet, dass am oesterreichischen luftfahrttag, der samstag gefeiert wird, auf dem wiener rathausplatz ein fesselballon und mehrere flugzeuge ausgestellt werden. die aua und der flughafen schwechat ergaenzen diese schau mit einem ueberblick ueber die geschichte und die gegenwart der oesterreichischen luftfahrt.

der luftfahrttag wird heuer besonders festlich begangen, weil gleich zwei jubilaeen zu feiern sind: vor 55 jahren, am 1. april 1918, fand der erste zivile passagierflug in oesterreich statt, und vor 50 jahren wurde die oesterreichische luftverkehrs ag, die vorgaengerin der austrian airlines, gegrundet.

mit stichtag 31. dezember 1972 gab es in oesterreich, wie ''wien aktuell'' weiter berichtet, 1.126 zivilflugzeuge. davon sind vierzig im besitz des bundes, neun zweistrahlige passagierflugzeuge vom typ douglas dc-9 sind im besitz der aua. die anderen maschinen sind groesstenteils im besitz von fliegerklubs und privatpersonen, einige sind firmenbesitz.

1031

L o k a l :

=====

hofrat dr. rudolf dettelmaier - 70. geburtstag

3 wien, 5.4. (rk) am 10. april vollendet der ehemalige direktor der universitaetsbibliothek wien hofrat dr. rudolf d e t t e l m a i e r das 70. lebensjahr.

dr. rudolf dettelmaier wurde 1903 in kautzen, niederoesterreich, geboren. nach seinen gymnasialstudien in seitenstetten studierte er an der universitaet wien mathematik und physik und wurde im jahre 1932 zum doktor der philosophie promoviert. 1934 trat dettelmaier in die oesterreichische nationalbibliothek ein. 1937 erhielt er eine anstellung an der universitaetsbibliothek wien.

nach kriegsende kehrte er wieder an die universitaetsbibliothek zurueck, wo unter dem damaligen direktor hofrat dr. johann gans die instandsetzung der bibliothek in vollem gange begriffen war. nach pensionierung von hofrat gans am 1.1.1952 wurde er zum direktor der universitaetsbibliothek ernannt.

unter seiner leitung wurde die universitaetsbibliothek modernisiert und grosszuegig umgestaltet. dr. dettelmaier wurde auf grund seiner verdienste am 1. 1. 1961 zum wirklichen hofrat ernannt. 1968 trat er in den ruhestand.

0920

L o k a l :

=====

Linien t und 26 werden gekuerzt

2 wien, 5.4. (rk) wegen des u-bahn-baues beim ringturm kann ab samstag, dem 7. april, die gleisschleife der strassenbahn-linien t und 26 nicht mehr befahren werden. deshalb verkehrt ab diesem tag die linie t nur mehr bis zur boerse, die linie 26 nur mehr bis schwedenplatz.

die fuer die beiden linien ausgestellten streckenkarten bleiben gueltig. die fahrgaeste werden jedoch ersucht, ihre karte in der naechsten zeit richtigstellen zu lassen.

0919

k o m m u n a l :

=====

zwischenberichte der stadtentwicklungs-enquete:
grundzuege, wirtschaft, verkehr

9 wien, 5.4. (rk) planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n und die leiter der arbeitskreise ''grundzuege der stadtentwicklung'', ''wirtschaft'' und ''verkehr'' legten donnerstag in einer pressekonferenz die zwischenberichte dieser drei arbeitskreise der wiener stadtentwicklungs-enquete vor.

bevoelkerungsnaher planung

der arbeitskreis ''grundzuege der stadtentwicklung'' ist, wie prof. dr. rudolf w u r z e r berichtete, von einer abschaetzung der bevoelkerungsentwicklung ausgegangen. es wird angenommen, dass die einwohnerzahl der region wien von derzeit 1,8 millionen auf 1,9 bis 2 millionen im jahre 1980 und auf 2,2 bis 2,5 millionen um die jahrhundertwende steigen wird. alle zielsetzungen muessen auf die zu erwartenden beduerfnisse dieser zivilbevoelkerung abgestimmt sein.

als entscheidende voraussetzungen fuer eine guenstige entwicklung bezeichnete der arbeitskreis gute verkehrsverbindungen zu den anderen zentralraeumen und die sicherung der noetigen grundflaechen, ohne die planung sinnlos sei. man muesste mehr als bisher regional und ueberregional planen und dazu einen planungsverband mit nieder-oesterreich und dem burgenland schaffen. rein lokale planungen, etwa flaechenwidmungen und bebauungsplaene, sollten hingegen mehr den bezirken ueberlassen werden, wo die entscheidungen bevoelkerungsnah gefaellt werden koennten. stadtrat ing. h o f m a n n bezeichnete ein groesseres mitspracherecht der bezirke in diesen fragen als wuensenswert. allerdings muesste erst eine geeignete form gefunden werden. schon jetzt dauere eine flaechenwidmungs-aenderung neun monate und laenger - und jede weitere instanz, die eingeschaltet werde, bringe eine weitere verzoegerung.

probleme der nahversorgung

der arbeitskreis ''wirtschaft'' hat sich, wie prof. dkfm. hans s e i d e l mitteilte, in neun sitzungen mit allen bereichen der wiener wirtschaft befasst. der bogen reichte von der entwicklung

wiens zum internationalen finanzzentrum - wobei auch die vertreter der oesterreichischen geldinstitute die ansiedlung auslaendischer banken begruessten, weil dadurch die wirtschaftliche attraktivitaet wiens erhoert wird - bis zu gastarbeiterfragen, wobei die anwerbung auslaendischer arbeitskrafte uebereinstimmend als aeusserst wertvoll bezeichnet wurde, aber auch auf die sozialen probleme, besonders das wohnungsproblem, hingewiesen wurde.

prof. seidel verwies auf den mangel an facharbeiter- und gewerbenachwuchs, dem vielleicht eines tages ein akademikerueberschuss gegenueberstehen koennte. nicht nur aus oekonomischen gruenden werden gewerbebetriebe zugesperrt, sondern auch wegen des fachkraeftemangels. daraus ergeben sich wachsende probleme fuer die nahversorgung, auch bereits in alten stadtvierteln. stadtrat ing. h o f m a n n teilte dazu mit, dass die aenderung der bestimmungen der wohnbaufoerderung die moeglichkeit geschaffen hat, auch gewerbehoefe mit ihr zu finanzieren. es soll nun versucht werden, solche bauten als nahversorgungszentren in neuen wohngebieten zu errichten und damit dem gewerbe bessere arbeitsbedingungen zu gewahrleisten.

vorrang fuer oeffentlichen verkehr

aus dem arbeitskreis 'verkehr' berichtete prof. dr. josef d o r f w i r t h , dass die prioritaaet fuer den oeffentlichen verkehr ausser diskussion stand, waehrend das auto, das vor allem durch seinen raumbedarf und seine schaedlichen emissionen stadtfreundlich ist, grundsaeztlich in frage gestellt wurde. der arbeitskreis hat 20 empfehlungen ausgearbeitet, die von massnahmen zur steigerung der attraktivitaet der oeffentlichen verkehrsmittel bis zu gewissen einschraenkungen fuer den individualverkehr reichen. unter anderem wurden ein gestaffeltes parktarifsystem, die abschaffung des kraftfahrzeugpauschales und die beguenstigung umweltfreundlicher und flaechensparender fahrzeuge vorgeschlagen.

zum thema stadtautobahn stellte stadtrat ing. h o f m a n n fest, das hier um ein wort einige verwirrung entstanden sei. eine definition dieses begriffes gebe es nicht. wichtig sei auch nicht, wie eine strasse heisse, sondern wie sie gestaltet sei. nur an hand der konkreten planung koenne man darueber diskutieren, ob etwas richtig sei oder nicht.

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Freitag, 6. April 1973

Blatt 664

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Das Stadtwäldchen für die Großfeldsiedlung

Lokal: Kommende Woche: Ostereiersuchen im Stadtpark
Die Verkehrsmaßnahmen der kommenden Woche

Wirtschaft: Städtebund-Seminar über Datenverarbeitung

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
Neue Fernschreibnummer (1) 3240

l o k a l :

=====

kommende woche:

ostereiersuchen im stadtpark

1 wien, 6.4. (rk) kommenden donnerstag, den 12. april, findet im kindertagesheim stadtpark ein grosses osternestsuchen statt. wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i wird dabei das startzeichen zu diesem voroesterlichen treiben fuer die kinder geben.

geehrte redaktion

sie werden herzlich eingeladen, berichterstatter und foto-reporter zu entsenden.

zeit: donnerstag, 12. april, 10 uhr.

ort: kindertagesheim im stadtpark.

0931

l o k a l :

=====

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:
behinderung auf der kennedybruecke

5 wien, 6.4.(rk) ab montag kommender woche wird mit der sanierung eines teiles der fahrbahn der kennedybruecke begonnen. diese schaeden waren in der folge eines wasserrohrgebrechens im jaenner dieses jahres aufgetreten und muessen nun unbedingt behoben werden. davon ist jener teil der kennedybruecke betroffen, der die fahrbahn - von hietzing kommend - in richtung zur stadt traegt. die sanierungsarbeiten werden allerdings nur jeweils halbseitig durchgefuehrt, so dass eine fahrspur zur verfuegung stehen wird. die wiederherstellung des belags wird voraussichtlich bis mitte mai dauern. waehrend dieser zeit werden vor allem die normalerweise ueber den hietzinger platz in richtung stadt fahrenden autolenker gebeten, auf den hietzinger kai und die unterfuehrung der kennedybruecke auszuweichen.

ebenfalls arbeiten der wasserwerke haben die einengung der himberger strasse auf bloss einen fahrstreifen auf einer laenge von ungefaehr 500 meter zur folge. die arbeiten fuer eine neue ringleitung beginnen etwa 300 meter nach dem verbauten gebiet, also dort, wo die himberger strasse bereits freilandstrasse ist. der verkehr wird mit hilfe einer lichtsignalanlage jeweils wechselweise einbahnig durchgeschleust. die arbeiten werden von 9. april bis 15. juni dauern.

wegen umbauarbeiten der eisenbahnkreuzungen beim tor neun des zentralfriedhofes muss am dienstag und mittwoch der kommenden woche die namenlose strasse hinter dem zentralfriedhof zwischen weichseltalweg und klederinger strasse gesperrt werden. diese strasse ist fuer zahlreiche autofahrer ein ''schleichpfad''.

w i r t s c h a f t :

=====

staedtebund-seminar ueber datenverarbeitung:

schon 63 gemeinden haben datenverarbeitungsanlagen

4 wien, 6.4. (rk) in einem seminar ueber datenverarbeitung, das vom oesterreichischen staedtebund freitag in wien abgehalten wurde, berichtete staedtebund-sekretaer franz t h e n n e r , dass in einer rundfrage bereits 63 oesterreichische gemeinden angegeben haben, mit datenverarbeitungsanlagen zu arbeiten und weitere 21 in kuerze damit beginnen wollen. 35 dieser anlagen gehoeren zum bereich der sogenannten mittleren datenverarbeitung, 28 sind computer. der einsatzbereich der anlagen ist vielfaeltig, wobei die schwerpunkte das finanzwesen und das bevoelkerungswesen sind. aus der umfrage ergab sich der vielfach geaeusserte wunsch, bundeseinheitliche oder zumindest landeseinheitliche programme zu entwickeln und auch die moeglichkeit fuer die entwicklung zentraler datenverarbeitungsanlagen zu pruefen. franz thenner trat fuer grossraeumige integrierte datenverarbeitungsnetze und fuer den gesetzlichen schutz des einzelnen staatsbuergers vor dem missbrauch von kumulierten daten ein.

senatsrat dipl.-ing. lucian k o l o s e u s (wien) befasste sich mit den moeglichkeiten der zusammenarbeit bei der benuetzung von datenverarbeitungsanlagen, die sich wegen der noch nicht voellig geklaerten gesetzlichen grundlagen und wegen der geringen erfahrung erst im anfangsstadium befindet. es bietet sich sowohl die moeglichkeit an, dass nachbargemeinden gleiche aufgaben auf einer anlage konzentrieren, als auch die bildung von kommunalen rechenzentren mit dem anschluss zahlreicher gemeinden. vor allem bei der programmierung koennten dadurch wesentliche einsparungen erzielt werden. unbedingte voraussetzung dafuer ist allerdings, dass die verwaltung nach bundeseinheitlichen normen vorgenommen wird.

senatsrat dkfm. dr. kurt s c h r e d l (wiener neustadt) sprach sich fuer ein richtungsweisendes entwicklungs-konzept aus, das die datenverarbeitung in bund, laendern und gemeinden auf eine

gemeinsame basis stellt. dieses konzept sei auch im zusammenhang mit der neufassung des haushaltsrechtes noetig, das die mittelfristige finanzplanung als verbindlich vorsehen soll. dr. schredl befasste sich mit den kosten der datenverarbeitung. wuerde man sie etwa in niederoesterreich in der gleichen art durchfuehren, wie sie in hessen angewendet wird, ergaeben sich daraus kosten von 130 millionen schilling jaehrlich. das ist ein betrag, den das land niederoesterreich jaehrlich als beitragsbeitrag fuer die abgangsdeckung von 23 krankenanstalten und fuer kultursubventionen ausgibt. das zeigt, dass die errichtung von datenverarbeitungssystemen nicht nur ein technisches problem ist, sondern ein politisches, weil sie in die budgetpolitik der gebietskoerperschaften eingreift.

amtsrat peter k u r n i k (klagenfurt) berichtete ueber die arbeit des 1967 gegruendeten arbeitskreises datenverarbeitung des oesterreichischen staedtebundes. er betonte die bedeutung einer zusammenarbeit auf diesem gebiet. in der regel stehen die einzelnen staedte bei der ausarbeitung von programmen vor den gleichen problemen. wenn in einem arbeitsteiligen verfahren eine stadt fuer einen bestimmten verwaltungszweig ein programm entwickelt, das auch fuer die anderen staedte gueltig sein kann, ergeben sich einsparungen und werden parallelforschungen vermieden.

k o m m u n a l :

=====

das stadtwaldchen fuer die grossfeld-siedlung
es waechst bereits - in fuef tagen 30.000 pflanzen gesetzt

6 wien, 6.4.(rk)die bewohner der grossfeldsiedlung kamen aus dem staunen nicht heraus - so rasch gingen die aufforstungsarbeiten vor sich, die ihnen in einigen jahren ein richtiges stadtwaldchen beschieren werden. stadtrat dr. hannes k r a s s e r ueberzeugte sich freitag bei einer besichtigung des 5,8 hektar grossen areals ueber den fortschritt der bepflanzung:in den knapp fuef tagen dieser woche wurden bereits rund 30.000 baeume und straeucher gesetzt. die fruehjarsbepflanzung wird damit sehr bald abgeschlossen sein. im herbst und im kommenden fruehjahr werden dann nur noch zwei kleinere teile des kuenftigen waldchens bepflanzt werden.

das entlang der seyringer strasse gelegene aufforstungsareal erhaelt einen mischwald, der dem pannonischen klima entspricht: also laubbaeume wie verschiedene ahornarten, eichen, linden, eschen, erlen, vogelkirschen, dazwischen straeucher wie hartriegel und liguster. vor dem eigentlichen wald wurden windschutzstreifen aus besonders raschwuechsigen baeumen und straeuchern angelegt, wie sanddorn und kanadische pappel, die einen jaehrlichen zuwachs von anderthalb metern erreicht. kleine gruppen von schwarzkiefern und kleinere rasenflaechen werden den wald auflockern, durch den spaeter ein promenadenweg fuehren wird.

vorlaeufig freilich musste das aufforstungsgelaende eingezaeunt werden, um die jungen pflanzen - es sind etwa dreijaehrige sogenannte heister - vor unerlaubtem zugriff, aber auch vor wildverbiss zu schuetzen (die gegend wird noch von zahlreichen feldhasen bevoelkert).

die rasche bepflanzung in dieser woche ist auf den einsatz eines sogenannten pflanzenpfluges einer waldviertler firma zurueckzufuehren: dieser pflug, der von vier personen bedient wird, reisst eine furche im humus auf, in die sofort der setzling gesteckt wird, zwei metallscheiben druecken dahinter

die furche wieder zu. nachher werden die pflanzen eingegossen. in den naechsten wochen, vor allem im mai, werden die baeumchen und straeucher stark bewaessert werden muessen, um ein gutes anwachsen zu erreichen.

und so ging die aufforstung zeitmaessig vor sich: vor vier wochen wurde das gelaende planiert und umgegraben. vor drei wochen begann die errichtung des zaunes, und in dieser woche - montag abend - wurden die ersten pflanzen gesetzt.

es wird nicht mehr lange dauern, bis auf dem gelaende, das bislang einer gstaetten glich, das erste gruen spriesst.

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 7. April 1973

Blatt 671

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Bürgermeistersendung: "Fahrt ins Grüne" für ältere Menschen

Gemeindebedienstete: Ausgezeichnete Leistungen beim 26. Steno- und Maschinschreibwettbewerb

Baulärmgesetz erschienen

Lokal:

Nächste Woche neue Einbahnen in der City

Kulturdienst:

Literaturabend in der Kleinen Galerie

Prof. Viktor Keldorfer zum Gedenken

Heinrich Eisenbach zum Gedenken

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
Neue Fernschreibnummer (1) 3240

l o k a l :

=====

naechste woche neue einbahnen in der city

6 wien, 7.4. (rk) ab diensttag kommender woche tritt im zusammenhang mit dem beginnenden u-bahn-bau im stadtzentrum eine spuerbare aenderung in der verkehrsorganisation des 1. bezirkes ein: der franz josefs-kai wird in seinem ganzen verlauf einbahn vom schottenring bis zum schwedenplatz und zudem werden die einbahnen wollzeile und singerstrasse umgedreht: die wollzeile fuehrt vom luegerplatz bis zur rotenturmstrasse und die singerstrasse vom stephansplatz bis zum innenring.

der westliche teil des stephansplatzes und die rotenturmstrasse zwischen brandstaette und wollzeile werden ebenso wie die kreuzung brandstaette - stephansplatz wegen des baugeschehens ueberhaupt gesperrt. die rotenturmstrasse vom lugeck bis zum ende beim franz josefs-kai faellt ebenfalls als durchzugsstrasse aus, steht jedoch fuer den zufahrtsverkehr zur verfuegung.

+++

k o m m u n a l :

=====

gemeindebedienstete:

ausgezeichnete Leistungen beim 26. steno- und
maschinschreibwettbewerb

5 wien, 7.4. (rk) fast 3.000 arbeiten wurden von den wiener
gemeindebediensteten beim traditionellen fruehjahrswettbewerb in
stenografie und maschinschreiben abgegeben. ausser kanzleibe-
diensteten beteiligten sich auch die kanzleilehrlinge, die kauf-
maennischen lehrlinge der stadtwerke, kanzleipraktikanten und
teilnehmer der kurse der arbeitgemeinschaft stenografie der
gewerkschaft der gemeindebediensteten, die auch fuer die durch-
fuehrung verantwortlich zeichnete.

insgesamt werden am 11. april, um 16.30 uhr, im festsaal der
gewerkschaft der gemeindebediensteten, maria theresienstrasse 11,
124 preise vergeben. ausser 54 remunerationen der stadtverwaltung
im gesamtbetrag von 28.000 schilling, gibt es noch 10 geldpreise
der gewerkschaft und 60 buchpreise. 600 teilnehmer erhalten fuer
ihre leistung diplome.

die spitze der leistungen war diesmal sehr breit. bei gleicher
beurteilung des koennens in kurzschrift und maschinschreiben
sind es fuenf teilnehmer, die der stadtverwaltung fuer eine
remuneration in der hoehe von je 1.000 schilling vorgeschlagen
wurden:

b e c k margarete, buero der geschaeftsgruppe 14, (beste
leistung in maschinschreiben, 3.977 reinanschlaege in 10 minuten
und 160 silben in steno),

o p p e n a u e r kurt, wilhelminenspital, (130 silben
beim diktat in die maschine und 180 silben kurzschrift),

p o e l z e r vera, marktamt der stadt wien, (200 silben
in steno und 80 silben beim maschinendiktat),

t a t s c h helene, wiener stadtwerke - verkehrsbetriebe
(200 silben in steno und 80 silben beim maschinendiktat),

w i n k l e r e v a , magistratsabteilung 64, (200 silben
in steno und 3.665 reinanschlaege bei der 10-minuten-abschrift).

die beste stenografische leistung erreichte mit 240 silben
je minute heribert f i n k e s vom magistratischen bezirksamt
fuer den 10. bezirk, der jedoch beim maschinschreiben nicht mit-
schrieb. hervorzuheben ist auch die leistung des blinden steno-
typisten kurt oppenauer, der seinen sehenden kolleginnen und
kollegen in nichts nachstand.

+++

k o m m u n a l :

=====

baulaermgesetz erschienen

2 wien, 7.4. (rk) am 5. april ist das 12. stueck/1973 des landesgesetzblattes fuer wien erschienen. es enthaelt das gesetz zum schutz gegen den baulaerm. das blatt ist um 2 schilling im drucksortenverlag der stadthauptkasse, rathaus, 5. stiege, hochparterre und in der oesterreichischen staatsdruckerei - wiener zeitung erhaeltlich.

+++

k o m m u n a l :

=====

buengermeistersendung:

''fahrt ins gruene'' fuer aeltere menschen

7 wien, 7.4. (rk) das dichtverbaute gebiet wiens bietet nicht nur den kindern, sondern auch den aelteren menschen zuwenig platz. die eigene wohnung wird fuer viele aeltere leute zum gefaengnis, weil sie in der unmittelbaren umgebung keine erholungsgebiete haben. spaziergaenge, ein ''plauscherl'', sind unmoeglich. weite fahrten mit dem autobus oder der strassenbahn sind andererseits vielen bereits zu beschwerlich. die folge: die kontaktarmut wird noch groesser. eine neue aktion der stadtverwaltung, die ''fahrt ins gruene'' soll nun - wie buengermeister felix s l a v i k in seiner rundfunkrede ankuendigte - helfen, diese probleme zu lindern.

fuer die vom mangel an erholungsstaetten betroffenen bezirke 1, 4, 5, 6, 7, 8 und 9 wird heuer in den monaten juli und august ein autobusdienst eingerichtet, der von montag bis freitag taeglich die pensionisten dieser bezirke zu erholungsplaetzen an den stadtrand und zurueck bringt. als ausflugsziele fuer diese halbtagsfahrten sind vor allem der donaupark, der lainzer tiergarten, laxenburg, der leopoldsberg und der prater vorgesehen.

in der begruendung fuer die durchfuehrung einer volksbefragung zum thema sternwartegelaende stellte slavik fest, dass durch die beiden kontraerlaufenden buengerinitiativen eine allgemeine verunsicherung entstanden sei. buengerinitiativen koennen seiner meinung nach selbstverstaendlich in der demokratie eine funktion haben. wenn dieses instrument jedoch von privilegierten dazu benuetzt werde, ausschliesslich die eigenen interessen zu verteidigen, richte sich die initiative schliesslich gegen das buengerinteresse selbst. anzeichen dafuer seien beim streit um das sternwartegelaende vorhanden: eine kapitalgesellschaft, die vom grundstueckgeschaeft in dieser gegend lebe und dabei sei, fuer den bau von exklusivwohnungen gegenueber dem sternwartegelaende eine grosse anzahl von baeumen abholzen zu lassen, habe sich an exponierter stelle den gegnern des institutsneubaues der universitaet angeschlossen.

die bedeutung wiens als hochschulort, die beseitigung der raumnot an den hochschulen, die beurteilung, was mit dem stern-warteareal geschehen solle, sei nicht nur fuer anrainer und spekulanten, sondern fuer alle wiener von bedeutung.

der wiener buergermeister dementierte auch die geruechte, die vom bau einer schnellstrasse oder autobahn durch hietzing wissen wollten: vom parlament sei seinerzeit von allen parteien einstimmig beschlossen worden, zur entlastung des bezirkes hietzing vom durchzugsverkehr die sogenannte bundesstrasse 222 entlang der verbindungsbahn im gesetz zu verankern. diese bundesstrasse werde jedoch nicht schnellstrassencharakter haben, sondern eine normale strasse mit geregelten kreuzungen sein.

bei der loesung der verkehrsmisere im hietzinger zentrum habe man die von allen beteiligten - bezirksvertretung, polizei, kammern und kraftfahrorganisationen - als am besten empfundene variante gewaehlt. diese variante sieht eine einbahnfuehrung durch die eduard klein-gasse und dommayergasse fuer den stadtauswaerts flutenden verkehr vor. die hietzinger hauptstrasse soll von der kennedybruecke an fuer den verkehr - ausgenommen zufahrt - gesperrt werden. durch diese loesung im zentrum wuerde nach slavik dreierlei erreicht: 1.) durch verduennung des verkehrs im bezirkskern mehr sicherheit fuer die fussgaenger, 2.) geringere behinderung fuer die stadtauswaertsfahrende strassenbahn, 3.) bessere zulieferungs-moeglichkeiten fuer geschaeftsinhaber, bessere und gefahrlosere einkaufsmoeglichkeiten fuer die bevoelkerung. selbst bei optimaler beruecksichtigung der einzelinteressen habe man keine loesung finden koennen, die weniger menschen belaeastigt haette - und tausenden bewohnern von hietzing echte vorteile bringe.

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 9. April 1973

Blatt 678

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Neue Neuroradiologische Station am Rosenhügel

Lokal: Wien wird durch eine Million Blumen verschönt
100. Geburtstag in Nöhring
"Zellteilung" im innerstädtischen Autobusnetz

Kulturdienst: Dagobert Peche zum Gedenken

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer: (1) 3240

L o k a l :

=====

''zellteilung'' im innerstaedtischen autobusnetz

2 wien, 9.4. (rk) ab morgen, dienstag, kommt es zu einer art ''zellteilung'' im innerstaedtischen autobusnetz: zufolge der durch den u-bahn-bau in den bereichen stephansplatz, schwedenplatz und ringturm ausgeloesten aenderung der verkehrsorganisation im 1. bezirk muss die autobuslinie 3 in zwei aeste geteilt werden. der eine reicht ab morgen von der oper bis zum stock im eisen-platz, der zweite fuehrt vom ringturm bis zum petersplatz. die streckenfuehrung der linie 2 muss ebenfalls den neuen verhaeltnissen angepasst werden. dieser autobus faehrt statt ueber den stephansplatz und die rotenturmstrasse durch die singerstrasse zum innenring und weiter zum aspernplatz. die linie 2 faehrt ueber die obere donaustrasse und die salztorbruecke wieder in die innenstadt zurueck. fuer die linie 1 gibt es nur eine relativ unbedeutende aenderung, die durch die neue einbahnfuehrung der wollzeile - vom luegerplatz zur rotenturmstrasse - ausgeloest wird.

0854

l o k a l :

=====

100. geburtstag in waehring

5 wien, 9.3. (rk) ihren 100. geburtstag feierte montag frau philomena k a m p t n e r in waehring, in der gentzgasse 104. wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i stattete, begleitet von bezirksvorsteher dkfm. hans h e m m e l m a y e r und bezirksvorsteher-stellvertreter dipl.-ing guenter h a i d e n , der jubilarin aus diesem anlass einen besuch ab, um ihr namens der stadtverwaltung herzlich zu gratulieren.

frau kamptner wurde in der cssr geboren und ist schon seit laengerer zeit verwitwet. sie hatte sechs kinder, von denen heute fuenf leben. die naechsten generationen sind durch sechs enkel und sieben urenkel vertreten.

0955

k o m m u n a l :

=====

neue neuroradiologische station am rosenhuegel
zentrum fuer Schlaganfaelle geplant

3 wien, 9.4. (rk) im neuroradiologischen krankenhaus rosenhuegel wurde montag in anwesenheit von gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k und hochbaustadtrat hubert p f o c h die neuinstallierte neuroradiologische station offiziell ihrer bestimmung uebergeben. aus diesem anlass fand vorher ein gemeinsames pressegesprach von gesundheitsstadtrat dr. glueck und prof. dr. t s c h a - b i t s c h e r , vorstand der 1. neurologischen abteilung und leiter des boltzmann-institutes am rosenhuegel, statt, bei dem unter anderen auch ueber die medizinisch-technischen moeglichkeiten dieser station berichtet wurde.

vor 60 jahren

vor 60 jahren wurde die nervenheilanstalt rosenhuegel, wie das neurologische krankenhaus frueher genannt wurde, durch den philanthropen freiherr von rothschild in form einer stiftung gegruendet. der widmung entsprechend, sollten vor allem psychisch kranke aufnahme finden. weltbekannte gelehrte, wie prof. doktor wagner-jauregg, prof. forel aus zuerich und prof. moebius aus leipzig, trugen wesentlich zur entwicklung des krankenhauses bei. 1939 wurde die nervenheilanstalt rosenhuegel von der gemeinde wien uebernommen. lag frueher der medizinische schwerpunkt vor allem in der behandlung psychischer kranker, so ueberwiegt heute der organoneurologische kranke.

apoplexiezentrum geplant

die derzeit haeufigste neurologische erkrankung, nicht nur in oesterreich sondern in der ganzen welt, ist der schlaganfall mit seinen folgen. die stadt wien plant daher im rahmen des neurologischen krankenhauses rosenhuegel die errichtung eines eigenen zentrums zur behandlung solcher faelle. die voraussetzung zur verwirklichung dieses apoplexiezentrums wurde zunaechst durch

die inbetriebnahme einer mit modernsten apparaturen ausgestatteten neuroradiologischen abteilung geschaffen. der kostenaufwand fuer diese station - sie ist zur zeit eine der modernsten - betrug 5 millionen schilling. durch die schaffung dieser anlage wurde ein wesentlicher beitrag zur modernen diagnostik von gehirngefaesserkrankungen aber auch anderen neurologischen erkrankungen, wie hirn- und rueckenmarktumore, geleistet.

supergeraet ermoeeglicht schmerzfriere untersuchung ausgestattet wurde diese station mit einem spezialgeraet der neuroradiologie - dem mimer (roem.) 3 (siemens ag oesterreich) mit vollmotorischen rotationsstuhl - einem universellen roentgen-durchleuchtungs- und -aufnahmegeraet fuer alle gezielten untersuchungen des schaedels, des skelettes und der gelenke. durch die anschaffung dieses geraetes - es ist das erste in wien - ist es nunmehr moeglich, die auffuellung von hirnkammern mit luft wesentlich schmerzfrier durchzufuehren. in folge einer speziellen bildverstaerker-fernsehkette, genuegt es nunmehr eine wesentlich geringere luftmenge in den rueckenmarkskanal einzufuellen. dadurch ist es moeglich, die starken kopfschmerzen sowie das erbrechen des patienten und sonstige nebenerscheinungen deutlich herabzusetzen. durch die verwendung dieses geraetes, ist es ausserdem moeglich, dem patienten voellig unabhaengig von der roentgenanlage zu lagern und dadurch teile des gehirns darzustellen, die bei normaler lage bildmaessig nicht erfasst werden koennten. diese untersuchung (pneumencephalographie) ist vor allem zur diagnose von tumoren und gehirnblutungen sowie zur feststellung von krankhaften ausweitungen des gehirns (wasserkopf) notwendig.

mit der errichtung dieser anlage, die zweifellos zu den modernsten oesterreichs gehoert, wurde der erste schritt zur verwirklichung eines apoplexiezentrumts beziehungsweise einer abteilung fuer entwicklungsgestoerte kinder gesetzt.

in wien taeglich 30 schlaganfaelle

laut stadtrat dr. glueck werden derzeit taeglich etwa 30 patienten nach schlaganfaellen in wiens spitaeler eingeliefert. bei einem drittel von ihnen kommt jede therapie zu spaet, lediglich

bei zwei drittel der patienten kann die therapie noch rechtzeitig einsetzen. besonders ''schlaganfall-gefaehrdet'' sind vor allem personen, die an erhoehetem blutdruck, diabetes oder fettleibigkeit - einer wohlstanderscheinung unserer zeit - leiden.

prof. tschaubitscher unterstrich unter anderem die notwendigkeit einer moeglichst fruehzeitigen prophylaxe. nur bei einer rechtzeitig diagnostik durch den arzt und einer vorstationaeren untersuchung des patienten waere beim schlaganfall-patienten eine heilung moeglich.

l o k a l :

=====

wien wird durch 1 million blumen verschoent

8 wien, 9.4. (rk) stadtrat kurt h e l l e r , verantwortlich fuer das staedtische gartenwesen, informierte am montag - zusammen mit stadtgartendirektor ing. alfred a u e r und leitenden beamten des gartenamtes - die presse ueber die diesjaehrigen aktivitaeten der stadtverwaltung zur verschoenerung der bundeshauptstadt.

fruehling und sommer sind im staedtischen reservegarten hirschstetten bereits unter glas "vorprogrammiert": insgesamt werden heuer mehr als 1 million fruehjahrens- und sommerpflanzen die wiener in allen oeffentlichen parkanlagen erfreuen. die grosse "sommerkampagne" des stadtgartenamtes zur pflanzung von 870.000 sommerblumen beginnt nach den eismaennern, also mitte mai. 951 schulen werden im ganzen stadtgebiet mit blumenschmuck versehen.

dazu werden im fruehjahr 12.300 baeume gepflanzt, im herbst weitere 7.500. allein der zuwachs an jungen alleebaeumen betraegt im fruehjahr 1.327 stueck. in wohnhaus-, kinder- schulgaerten werden unter anderem 1.000 baeume, 35.000 straeucher und 3.500 nadelgehoeelze gepflanzt. insgesamt werden heuer 21.127 baeume neu gepflanzt.

der zuwachs an oeffentlichen gruenflaechen (ohne wohnhaus-, schul- und kindergaerten) wird heuer voraussichtlich bei 126.000 quadratmeter liegen. wien verfuegt derzeit ueber rund 20 millionen quadratmeter gruenflaechen (ohne bundesgaerten, prater, lainzer tiergarten) und steht damit in europa im spitzenfeld (auf einen wiener entfallen 48,7 quadratmeter, auf einen pariser nur ein quadratmeter, auf einen roemer 8 quadratmeter).

bei den sommerblumen stehen die begonien mit 207.500 stueck bei weitem an der spitze. es folgen tagetes, petunien, salvien, pentastemon und pelargonien - insgesamt mehr als 40 sommerblumenarten.

./.

die tiere, die in der schoenen jahreszeit unsere parks beleben, sind derzeit ebenfalls in ihrem winterquartier in hirschstetten untergebracht.

modernste gartenbautechnik

modernste technische mittel stehen den stadtgaertnern in hirschstetten, aber auch in den anderen staedtischen gartenbetrieben zur verfuegung. ueber eine vollautomatisch arbeitende, aber auch separat steuerbare umformerstation - kapazitaet 8,5 gcal (gigakalorien), erweiterbar auf 10 gcal - erfolgt die beheizung mit fernwaerme. bei ausfall der fernheizung kann in hirschstetten automatisch auf die eigenen kesselanlagen geschaltet werden, dass immer die gewuenschten temperaturen fuer die glashaeuser gegeben sind.

fuer das wohlbefinden der blumenkulturen unter glas sorgen ausserdem automatisch regelbare lueftungsanlagen, berieselungssysteme, schwefelverdampfer gegen pilzkrankheiten und bodenheizungen mit pvc-rohrleitungen, die gegen saeureeinfluss und maeusebisse immun sind. durch dosierte lichtzufuhr koennen im laufe des jahres zum beispiel mehrere generationen chrysanthemem zum bluehen gebracht werden. der trend zum hochglas (= glashaeuser) haelt weiter an: hirschstetten verfuegt heute bereits ueber 22.705 quadratmeter hochglas und nur mehr ueber 7.854 quadratmeter niederglas (= mistbeete). heuer wurde ein neuer doppelschiffiger glashausblock mit 2.400 quadratmeter fertiggestellt.

wien im blumenschmuck

die stadt wien bemueht sich nicht nur um die erhaltung und um die neuschaffung von parkanlagen. sie regt die blumenfreunde durch den jaehrlichen wettbewerb ''wien im blumenschmuck'' auch zu aktiver mitarbeit an der verschoenerung unserer stadt an. heuer veranstaltet die oesterreichische gartenbaugesellschaft im auftrag der stadt wien zum 22. mal diese mit schoenen preisen dotierte konkurrenz, an der sich im vorjahr rund 1.700 blumenfreunde beteiligt haben. schriftliche oder muendliche anmeldungen

werden ab sofort bis ende mai an die oesterreichische gartenbau-gesellschaft, 1010 wien, parkring 12, telefon 52 84 16, erbeten.

den auftakt zum wettbewerb ''wien im blumenschmuck'' bildet der zweitaegige blumenmarkt am 17. mai (10 bis 18 uhr) und am 18. mai (8 bis 18 uhr) am hof. die durchfuehrung geschieht durch die oesterreichische laenderbank, die heuer eine blumenbilder-ausstellung praesentieren wird.

wiens blumenfreunde koennen sich auf dem blumenmarkt im mai preisguenstig mit pflanzen und gaertnerischen bedarfsartikeln eindecken. die experten der gartenbau-gesellschaft stehen mit fachlichem rat zur verfuegung und das stadtgartenamt spendet - wie jedes jahr - einen ganzen berg hochwertiger humuserde.

1532

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 10. April 1973

Blatt 687

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Warschauer Gäste bei den Verkehrsbetrieben
Philippinische Krankenschwestern in Wien
eingetroffen
- Lokal: Saisonende für Wiens Pensionistenklubs
Die "Premiere" der neuen Verkehrsorganisation
Florianigasse wird gesperrt
Fluor-Aktion: Keine schädlichen Wirkungen -
Karies bei Schulkindern um 50 Prozent
gesunken
- Wirtschaft: Österreich an Europäischen Gasverbund
angeschlossen. Österreichische Gaswirtschaft
erhält direkten Zugang zum Mittelmeer
Zahl der Gastarbeiter wieder steigend
- Kulturdienst: Dr. Paul Weingarten zum Gedenken

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

l o k a l :

=====

saisonende fuer wiens pensionistenklubs

2 wien, 10.4. (rk) kommenden freitag, den 13. april, hat eine der beliebtesten sozialeinrichtungen wiens seasonschluss: 131 wiener pensionistenklubs werden nach sechsmonatiger betriebszeit an diesem tag schliessen.

die abgelaufene saison hat wieder einmal gezeigt, dass die popularitaet dieser einrichtung unter der aelteren generation nach wie vor im steigen begriffen ist. die moeglichkeit, sich in den klubs zu unterhalten, zu zerstreuen und kontakte mit anderen menschen zu finden, hat sich als ein wirksames mittel gegen die einsamkeit vieler alleinstehender wiener erwiesen. insgesamt wurden in der abgelaufenen saison rund 9.000 (im vorjahr waren es 8.200) klubbesucher betreut. dabei standen den besuchern zahlreiche moeglichkeiten der zerstreueung zur verfuegung: tageszeitungen, buecher, unterhaltungsspiele, filmvorfuehrungen, vortraege sowie diverse veranstaltungen in form von bunten nachmittagen.

0850

L o k a l :

=====

die 'premiere' der neuen verkehrsorganisation

4 wien, 10.4. (rk) die 'premiere' der geaenderten verkehrsorganisation fuer die wiener innenstadt verlief im grossen und ganzen am dienstag erfolgreich, nachdem in der nacht zuvor dutzende neue verkehrszeichen und abschrankungen aufgestellt worden waren. jene fahrzeuge, die noch in den fruehen morgenstunden verkehrt in den neuen einbahnen - franz josefs-kai, wollzeile, schulerstrasse, strobeltgasse und ertlgasse - parkten, hatten alle einen zettel mit einer entsprechenden warnung unter die scheibenwischer gesteckt bekommen. gegen acht uhr waren so gut wie alle neuen einbahnen - lediglich in der wollzeile wurden noch vier verkehrt stehende autos gezaehlt - nur noch in der erlaubten richtung benuetzt.

zu erheblichen stauungen war es in der morgenspitze lediglich zweitweilig im bereich des kai und im innenring bei der schulerstrasse gekommen. freilich waren diese stauungen kaum nennenswert groesser als im bisherigen normalverkehr.

das klaglose funktionieren ist nicht zuletzt einem grossaufgebot der polizei zu danken, die am dienstag frueh zusaetzlich rund zwei dutzend beamte zur verkehrsueberwachung im 1. bezirk eingesetzt hatte.

1137

l o k a l :

=====

florianigasse wird gesperrt

6 wien, 10.4. (rk) die florianigasse muss ab donnerstag dieser woche zwischen der landesgerichtsstrasse und der schloesselgasse fuer jeden durchzugsverkehr gesperrt werden. die ursache: als vorarbeiten fuer den u-bahn-bau vor dem landesgericht muessen die jetzt dort verlaufenden wasserrohre umgelegt werden. die arbeiten der wasserwerke werden voraussichtlich zwei monate zeit in anspruch nehmen. eine leistungsfaeihige umleitung gibt es praktisch nicht, wenngleich die baustelle auf dem strassenzug tulpengasse - schloesselgasse bis zur florianigasse umfahren werden kann.

1133

L o k a l :

=====

fluor-aktion:

keine schaedlichen wirkungen - karies bei schulkindern
um 50 prozent gesenkt

8 wien, 10.4. (rk) wie das gesundheitsamt in zusammenhang mit verschiedenen pressemeldungen ueber die angeblich schaedliche wirkung der fluortabletten mitteilt, bestehe derzeit kein grund, bei der in wien auf freiwilliger basis mit zustimmung der eltern durchgefuehrten fluor-aktion irgendwelche aenderungen durchzufuehren.

die kariesprophylaxe mit fluor-tabletten wird in wien bei klein- und grosskindern bereits seit dem jahr 1956 durchgefuehrt und hat seit diesem zeitpunkt ein erfreuliches sinken der zahl der zahnerkrankungen bei schulkindern zur folge gehabt. waehrend im jahr 1964 etwa noch 9 prozent aller zehnjaehrigen sanierungsbeduerftige zaehne hatten, sind es gegenwaertig nur mehr rund 5 prozent, die sich einer zahnbehandlung unterziehen muessen. dies bedeutet also, dass die zahnkaries um rund 50 prozent zurueckgegangen ist. unvertraegliche reaktionen oder schaedigungen wurden bei den kindern in wien nicht festgestellt.

die einfuehrung der fluor-prophylaxe in oesterreich erfolgte auf empfehlung der weltgesundheitsorganisation (who), die immer wieder auf die notwendigkeit der durchfuehrung beziehungsweise auf die unschaedlichkeit dieser prophylaktischen massnahme hinwies. der oberste sanitaetsrat hat sich ebenfalls oefter mit der fluor-aktion befasst, wobei er sich immer wieder fuer deren weiterfuehrung aussprach.

1200

w i r t s c h a f t :

=====

oesterreich an europaeischen gasverbund angeschlossen
oesterreichische gaswirtschaft erhaelt direkten zugang zum mittelmeer

3 wien, 10.4. (rk) die austria ferngas gmbh, die bayerische ferngas gmbh, die gasversorgung sueddeutschland gmbh, die oesterreichische mineraloelverwaltung ag, die ruhrgas ag und die italienische snam s.p.a. haben in muenchen eine vereinbarung ueber die gemeinsame durchfuehrung des monfalcone-projektes unterzeichnet.

im rahmen dieses projektes ist vorgesehen, dass die von der bayerischen ferngas gmbh und der gasversorgung sueddeutschland gmbh eingekauften und von der austria ferngas gmbh in aussicht genommenen algerischen fluessiggasmengen in monfalcone bei triest angelandet, gelagert, wiedervergast und per pipeline ueber gemona und ploeckenpass in die oesterreichischen, ^{bu}eueddeutschen und schweizerischen versorgungsgebiete transportiert werden. bei gemona wird das von frankreich frei baumgarten eingekaufte sowjetische gas in das system eingespeist und ueber ploeckenpass, kiefersfelden zur deutsch-franzoesischen grenze im raum karlsruhe transportiert. eine entsprechende vereinbarung wurde, wie bereits bekanntgegeben, kuerzlich in paris mit der gas de france geschlossen.

im rahmen des monfalcone-projektes werden somit etwa 6 milliarden kubikmeter algeriengas sowie 2,5 milliarden russisches erdgas im jahr abgewickelt. die partner der vereinbarungen von paris und muenchen werden die dazu notwendigen anlagen gemeinsam errichten und betreiben.

1113

w i r t s c h a f t :

=====

zahl der gastarbeiter wieder steigend

5 wien, 10.4. (rk) die zahl der in oesterreich beschaeftigten gastarbeiter befindet sich, einer soeben veroeffentlichten statistik der landesarbeitsaemter zufolge, wieder im steigen. diese tatsache duerfte vor allem auf den umstand zurueckzufuehren sein, dass die kontingentzahlen in saemtlichen branchen vor kurzem neu festgelegt worden sind. mitte maerz gab es insgesamt 188.774 gastarbeiter in oesterreich, das sind um 17.387 mehr als im vormonat.

wien lag auch im maerz wieder mit 79.613 gastarbeitern (im februar waren es 76.946) an der spitze. danach folgen vorarlberg mit 23.061 (20.816), oberoesterreich mit 20.687 (17.845), niederoesterreich mit 19.521 (16.676), salzburg mit 16.283 (14.800), tirol mit 14.051 (11.532), steiermark mit 10.922 (9.694), kaernten mit 3.856 (2.482) und burgenland mit 780 (596).

1123

k o m m u n a l :

=====

warschauer gaeste bei den verkehrsbetrieben

9 wien, 10.4. (rk) gaeste der wiener verkehrsbetriebe sind gegenwaertig der direktor der staedtischen verkehrsbetriebe warschau ing. bagdan k o n o w i c z und betriebsleiter ing. bohdan z u n . sie erwidern damit einen besuch von vertretern der wiener verkehrsbetriebe in warschau.

die polnischen verkehrsexperten interessieren sich vor allem fuer die bemuehungen wiens, dem oeffentlichen verkehr den vorrang zu verschaffen, weil sie fuer die zukunft als folge der motorisierung aehnliche probleme wie in wien erwarten. warschau erwaegt auch den bau einer u-bahn. die warschauer gaeste liessen sich deshalb eingehend ueber den wiener u-bahn-bau informieren, ausserdem besuchten sie die vor der fertigstellung befindliche zentralwerkstaette in simmering und autobusgaragen. besonders beeindruckt waren sie vom umweltfreundlichen fluessiggas-mischbetrieb der staedtischen autobusse, den sie als vorbildlich bezeichneten. sie nahmen genaue unterlagen darueber fuer warschau mit.

dieser besuch ist ein teil jener vertiefung der beziehungen zwischen warschau und wien, die beim besuch von buergermeister felix s l a v i k in warschau und beim gegenbesuch von buergermeister jerzy m a j e w s k i in wien vereinbart worden war.

k o m m u n a l :

=====

philippinische krankenschwestern in wien eingetroffen

10 wien, 10.4. (rk) in der rudolfsstiftung werden schon in den naechsten tagen 15 krankenschwestern von den philippinen arbeiten, um damit zur linderung des schwesternmangels beizutragen. die schwestern - es handelt sich um neun diplomierte krankenschwestern und sechs gepruefte hebammen, die dienstags am flughafen wien-schwechat eintrafen, konnten durch vermittlung der deutschen krankenhausesellschaft gewonnen werden.

1424

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Mittwoch, 11. April 1973

Blatt 796

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Gleichenseier für Pensionistenheim in Penzing
Kohlmarkt und Naglergasse ab Montag Fußgängerzone
In der U-Bahn-Schleuse: Beatmung mit reinem Sauerstoff
Gug - Garage unter Grün
Weitere Zwischenberichte zur Stadtentwicklung:
Sozialwesen, Kultur, Wohnen

Lokal: Debatte über Vandalismus in Parkanlagen "Grünflächen
sind keine Hundeklosetts"
Internationaler Röntgenkongreß in Wien
Zur Woche des Waldes: Wiener Schüler nehmen an
Aufforstungen teil
Ringlinien mit schaffnerlosen Beiwagen
Neue Wohnbauvorhaben
Nach Wiener Vorbild: Bern stellt sich vor
Lainzer Tiergarten bleibt noch gesperrt

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

geehrte redaktion !

1 wien, 11.4. (rk) nach gruendlichen vorarbeiten fuer eine neuregelung des wiener baurechts ist der entwurf einer grossen bauordnungsnovelle fertiggestellt. er gelangt nunmehr in das begutachtungsverfahren.

der amtsfuehrende stadtrat fuer verschiedene rechtsangelegenheiten, dr. hannes k r a s s e r , hat sich bereit erklaert, in einer

p r e s s e k o n f e r e n z

ueber den inhalt dieses umfangreichen gesetzentwurfes zu berichten. wir laden sie zu dieser veranstaltung herzlich ein. bitte merken sie vor:

zeit: mittwoch, 18. april, 11 uhr.

ort: presseforum, 1, volksgartenstrasse 3, 3. stock.

0847

L o k a l :

=====

zur woche des waldes: wiener schueler nehmen an aufforstungen teil

2 wien, 11.4. (rk) anlaesslich der diesjaehrigen woche des waldes, die vom 23. bis 29. april unter der devise ''die waelder europas'' stattfindet, werden, wie stadtrat dr. hannes k r a s s e r der ''rathaus-korrespondenz'' mitteilt, 1.800 wiener schueler an aufforstungen im wienerwald teilnehmen. eingeladen werden sie dazu vom wiener landesforstinspektorat.

diese demonstrationsaufforstungen fuer schueler werden in der zeit vom 25. april. bis 7. mai im lainzer tiergarten nahe der hermesvilla und auf der rohrerwiese in sievering stattfinden. teilnehmen koennen die vierten hauptschulklassen. jeder klasse wird vom landesforstinspektorat ein autobus zur verfuegung gestellt.

im rahmen dieser aktion, die in zusammenarbeit mit dem stadtschulrat durchgefuehrt wird, gibt es auch einen aufsatzwettbewerb fuer volks- und hauptschueler. verschiedene aufsatzthemen stehen zur auswahl, doch in jedem steht der wald im mittelpunkt.

0901

L o k a l :

=====

ringlinien mit schaffnerlosen beiwagen

3 wien, 11.4. (rk) die modernisierung und rationalisierung bei den wiener verkehrsbetrieben geht weiter: ab samstag, dem 14. april, werden auf den linien b und bk an allen tagen, auf den linien a und ak an samstagen, sonn- und feiertagen moderne gelenkzuege mit schaffnerlosen beiwagen eingesetzt. in den beiwagen stehen automatische entwerter. die zuege mit den schaffnerlosen beiwagen sind mit blauen tafeln gekennzeichnet.

0907

neue wohnbauvorhaben

4 wien, 11.4. (rk) der hochbauausschuss des gemeinderats beschloss mittwoch auf antrag von stadtrat hubert p f o c h die errichtung einer neuen staedtischen wohnhausanlage mit 66 wohneinheiten und einer tiefgarage an der erdbergstrasse nr. 12 - 14. das 30,48-millionen-projekt wurde von architekt ernst h u s s geplant.

ferner vergab der hochbauausschuss planungsarbeiten fuer neue wohnbauten im 6., 9., 15., 20. und 23. bezirk.

0914

l o k a l :

=====

nach wiener vorbild:

bern stellt sich vor

5 wien, 11.4. (rk) seit 1956 gibt es in wien die aktion
''wien, eine stadt stellt sich vor''. 200 sehenswuerdigkeiten
der oesterreichischen bundeshauptstadt werden auf tafeln naeher
erlaeutert. nun hat die schweizer hauptstadt bern diese idee
von wien uebernommen, wie ''wien aktuell'' berichtet. die erste
''vorstellungstafel'' wurde beim baerengraben angebracht.
inzwischen hat man an 77 stellen hinweistafeln montiert.

die anregung zu der aktion ''bern stellt sich vor'' wurde
1971 aufgegriffen, als eine berner delegation zur vorbereitung
der veranstaltungsreihe ''wien gruesst bern'' in der oester-
reichischen bundeshauptstadt weilte.

1006

k o m m u n a l :

=====

gleichenfeier fuer pensionistenheim in penzing

7 wien, 11.4. (rk) im 14. bezirk, in der dreyhausenstrasse 29, fand mittwoch in anwesenheit von wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i , praesidentin des kuratoriums wiener pensionistenheime, die gleichenfeier fuer wiens neuntes pensionistenheim statt.

das neue pensionistenheim wird nach seiner fertigstellung 261 betagten menschen einen wohlbehueteten und sorgenfreien lebensabend sichern. da das fuer die verbauung zur verfuegung stehende areal verhaeltnismaessig klein ist, die erfahrungen mit den in betrieb befindlichen heimen jedoch gezeigt haben, dass die wirtschaftlichste betriebsfuehrung bei 250 bis 300 betten liegt, hat man sich bei diesem projekt erstmals dazu entschlossen, hoeher zu bauen und ein 13geschossiges gebaeude zu errichten.

zur foerderung der gemeinschaft und geselligkeit stehen ein grosser saal fuer veranstaltungen sowie fernseh-, lese- und rauchzimmer zur verfuegung. von der mehr als 9.000 quadratmeter grossen grundflaeche sind etwa 2.500 quadratmeter verbaut, der grossteil also gaertnerisch gestaltet, um auch gehbehinderten pensionisten den aufenthalt im gruenen zu ermoeeglichen.

die gesamtkosten des von der architektengruppe v a n a - n o b i s geplanten vorhabens werden voraussichtlich rund 74 millionen schilling betragen.

k o m m u n a l :

=====

kohlmarkt und naglergasse ab montag fussgaengerzone

8 wien, 11.4. (rk) der kohlmarkt und die naglergasse werden ab montag, dem 16. april, zunaechst als experiment fuer vier wochen in eine fussgaengerzone umgewandelt. dies ist das einvernehmliche ergebnis einer verkehrsverhandlung, die am dienstag nachmittag stattgefunden hat.

die bemuehungen zur umwandlung des kohlmarktes in eine fussgaengerzone reichen bekanntlich geraume zeit zurueck, wobei sich der ueberwiegende teil der geschaeftsleute dieser nobelstrasse der innenstadt eindeutig fuer eine solche regelung ausgesprochen hat. zwischen magistrat, wiener handelskammer, polizei und bezirksvertretung herrschte am dienstag uebereinstimmung, diesen versuch zunaechst mit vier wochen zu begrenzen. in dieser zeit sollen entsprechende beobachtungen und erfahrungen gesammelt werden, um dann zu entscheiden, ob der kohlmarkt weiterhin fussgaengerzone bleibt, oder ob seine funktion fuer den individualverkehr in bisher gewohnter form so unersetzlich ist, dass zumindest fuer die zeit des u-bahn-baues die fussgaengerzone nicht als definitivum moeglich ist.

die regelung fuer den kohlmarkt ist die gleiche wie fuer die kaerntner strasse: ein allgemeines fahrverbot werktags von 7 bis 19 uhr, ausgenommen fahrzeuge des strassendienstes und der post. ausserdem kann der kohlmarkt zwischen 7 und 10.30 uhr fuer die ladetaetigkeit in der ueblichen einbahnrichtung, also vom graben zum michaelerplatz, befahren werden. waehrend der nacht und an sonn- und feiertagen dient der kohlmarkt wie bisher als durchzugsstrasse.

fuer die naglergasse wurde eine andere regelung getroffen: fahrverbot von 0 bis 24 uhr - bereits jetzt besteht ein fahrverbot - und ladetaetigkeit von 7 bis 10.30 uhr. die einbahnregelung in richtung zum graben bleibt bestehen. auf einer seite

der irisgasse, die sich etwa in der mitte der naglergasse befindet, wird eine ladezone von 7 bis 17 uhr eingerichtet. auch fuer die einzige querstrasse des kohlmarktes, die wallnerstrasse, wurde eine 24-stunden-regelung beschlossen. danach wird die wallnerstrasse zwischen fahnergasse und kohlmarkt zu einer sackgasse ohne einbahnregelung. fuer den gleichen experimentierzeitraum, also ab 16. april, wird zudem die einbahnregelung der landhausgasse, die jetzt zum innenring fuehrt, ebenfalls probeweise umgedreht.

der innerstaedtische autobus ist von diesem versuch auf der linie 2 betroffen. dieser autobus kann nicht mehr durch den kohlmarkt zum michaelerplatz und heldenplatz gefuehrt werden. waehrend des vierwoechigen versuches wird die linie 2 daher von der tuchlauben kommend durch die bognergasse zur strauchgasse und durch diese zum innenring und weiter ueber den michaelerplatz zum heldenplatz gefuehrt. neue haltestellen: bognergasse nach der tuchlauben - statt bei der kleeblattgasse - und im kuppelbereich der hofburg.

geehrte redaktion!

ueber weitere einzelheiten dieser fussgaengerzone werden sie bei einer

p r e s s e k o n f e r e n z

die stadtraete ing. fritz h o f m a n n und dr. maria s c h a u m a y e r und wahrscheinlich praesident otto m i t t e r e r von der wiener handelskammer gerne informieren.

bitte merken sie vor:

zeit: freitag, 13. april, 12 uhr.

ort: sitzungszimmer, presseforum, 1, volksgartenstrasse 3.

k o m m u n a l :

=====

in der u-bahn-schleuse: beatmung mit reinem sauerstoff

9 wien, 11.4. (rk) zum ersten mal in oesterreich wird nun auf der u-bahn-grossbaustelle karlsplatz beim ausschleusen aus dem unter ueberdruck stehenden tunnel reiner sauerstoff verwendet. die beatmung mit reinem sauerstoff ist vor allem aus medizinischen gruenden fuer die druckarbeiter von grossem vorteil, waescht doch der sauerstoff gleichsam auch die letzten stickstoffreste aus dem gewebe aus. es wird also auch die theoretische gefahr von gesundheitlichen schaedigungen durch diese massnahme erheblich reduziert.

ausserdem wird es durch diese aenderung moeglich, die ausschleuszeiten spuerbar zu verkuerzen: waehrend bei einem druck von 1,1 atue - dies ist momentan der druck im zweiten streckentunnel zwischen karlsplatz und stock im eisen-platz - nach der herkoemmlichen methode die ausschleuszeit 25 minuten betraegt, kann sie durch die abgabe reinen sauerstoffs auf 13 minuten gesenkt werden. bei 1,4 atue ist das verhaeltnis beispielsweise 65 zu 38 minuten. dabei ist es so, dass lediglich in den letzten fuef bis sechs minuten des ausschleusvorganges den druckarbeitern reiner sauerstoff verabreicht wird. dies geschieht mit hilfe von masken, von denen zweielf geraete in der personenschleuse vorhanden sind.

ueberdies musste die schleuse noch in einem weitere punkt adaptiert werden: da bei einer zu grossen anreicherung der luft mit reinem sauerstoff in einem so kleinen raum wie der schleuse die theoretische explosionsgefahr zunimmt, wurde eine eigene vorrichtung eingebaut, um ab einem bestimmten sauerstoffgehalt die luft aus der schleuse absaugen zu koennen.

die bisherigen erfahrungen mit der beatmung mit reinem sauerstoff haben gezeigt, dass sich die arbeiter - erwartungsgemaess - ausgesprochen wohl und erfrischt fuehlen.

k o m m u n a l :

=====

gug - garage unter gruen

6 wien, 11.4. (rk) ueber eine neue loesung, mit der sowohl gruenflaechen wie auch parkplaetze gesichert werden, berichtet ''wien aktuell'' in einem ueberblick ueber die hochbautaetigkeit der stadt: gug, das heisst ''garage unter gruen''. neue staedti- sche wohnanlagen erhalten tiefgaragen unter der hofflaeche, die als gruenanlage und spielplatz gestattet wird. sieben solcher projekte werden derzeit realisiert, acht sind in vorbereitung oder planung.

1012

L o k a l :

=====

debatte ueber vandalismus in parkanlagen
''gruenflaechen sind keine hundeklosetts''

10 wien, 11.4. (rk) fuer die instandsetzung stark beschaedigter gruenstreifen entlang der ringstrasse (vor allem am stuben-, park- und kaerntner ring) machte der tiefbauausschuss des gemeinderates mittwoch den betrag von 600.000 schilling fluessig.

stadtrat kurt h e l l e r stellte bei dieser gelegenheit fest, dass in letzter zeit die zerstoerungen in den wiener parks ueberhandnehmen. heller beklagte, dass parallel zu den parkwegen ''trampelpfade'' durch den rasen getreten werden, dass die aeste von baeumen und straeuchern nutwillig heruntergerissen werden, dass die gruenflaechen weitgehend als ''hundeklosetts'' missbraucht werden, dass der rasen mit raedern befahren und als fussballspielplatz benuetzt wird. heller stellte dazu fest, dass seinerzeit in einigen parks teile der rasenflaechen ausschliesslich fuer kinder freigegeben wurden.

stadtgartendirektor ing. alfred a u e r berichtete, dass ein grossteil der vor wenigen tagen in den blumenschalen des stadtparks ausgepflanzten hortensien samt wurzeln ueber nacht gestohlen wurden. auch seien dieser tage groessere mengen frisch gepflanzter tulpen und stiefmuetterchen entwendet worden.

gr. m a t z a (oevp) plaederte dafuer, dass auch die schonung der parkanlagen zur erhaltung unserer umwelt gehoere und dieses bewusstsein in der bevoelkerung geweckt werden muessen.

L o k a l :

=====

internationaler roentgenkongress in wien

11 wien, 11.4. (rk) in der wiener stadthalle beginnt morgen, donnerstag, ein gemeinsamer kongress der deutschen und oesterreichischen roentgengesellschaft. die fuer drei tage anberaumte tagung - sie ist die erste veranstaltung dieser art - wird durch bundespraesident franz j o n a s in anwesenheit zahlreicher ehrengaeste, wie bundesminister dr. hertha f i r n b e r g , rektor prof. dr. guenther w i n k l e r und buergermeister felix s l a v i k , eroeffnet werden.

rund 1.500 teilnehmer aus 14 laendern werden zu diesem kongress erwartet, in dessen verlauf mehr als 300 vortraege aus den bereichen der medizinischen radiologie, der strahlenbiologie und der nuklearmedizin sowie der radiologischen technik gehalten werden. sinn und zweck dieses wiener roentgenkongresses wird es vor allem sein, themen zu behandeln, die besondere bedeutung fuer die taegliche praxis haben beziehungsweise einen vergleich der vielfaeltigen behandlungs- und untersuchungsmethoden in der radiologie anzustellen.

1335

k o m m u n a l :

=====

weitere zwischenberichte zur stadtentwicklung:
sozialwesen, kultur, wohnen

12 wien, 11.4. (rk) in einem pressegespräch mit planungsstadt-
rat ing. fritz h o f m a n n legten dienstags die leiter dreier
arbeitskreise aus der stadtentwicklungs-enquete ihre soeben fertig-
gestellten zwischenberichte vor. es handelt sich um den arbeits-
kreis 4 (wohnen), den arbeitskreis 5 (jugend, bildung, freizeit)
und den arbeitskreis 6 (dienste des sozial- und gesundheitwesens).
hofmann erklarte dabei, die zwischenberichte dienten ausser
der information der oeffentlichkeit auch ganz besonders einer
groesseren zusammenschau zwischen den einzelnen arbeitskreisen.

wohnen: 'baukosten senken (rufz.)

fuer den arbeitskreis 'wohnen' erklarte dessen leiter,
dr. erhart w e i n b e r g e r , man habe der stadterneuerung
vor der stadterweiterung ganz grundsatzlich den vorrang gegeben.
der arbeitskreis, der der beschaffenheit der wohnungsumwelt
besonderes augenmerk widmete, plaediert fuer optimale standorte
bei wohnungsneubauten, ebenso aber fuer die schaffung von frei-
raeumen (im dichtverbauten gebiet etwa die nutzung von dach-
flaechen) sowie fuer eine baugestaltung und -ausstattung, die eine
spaetere anpassung an hoehere ansprueche ermoeglicht.

insgesamt tritt der arbeitskreis dafuer ein, durch
gesetzliche regelungen auf dem gebiet der bodenpolitik die
spekulative preisbildung zu bekaempfen sowie durch weitgehende
nationalisierung und industrialisierung des bauprozesses die
kosten zu senken. dies mit der begruendung, dass 'die gesamt-
kosten ein ausmass erreicht haben, das fuer bevoelkerungsschichten
mit geringem einkommen die beschaffung einer wohnung nahezu
unmoeglich macht'.

jugend: 'soziales gewissen wecken'

der arbeitskreis 'jugend, bildung, freizeit' hat sich mit
den voraussetzungen beschaeftigt, die fuer die weckung der urteils-

faehigkeit beim jungen menschen gegeben sein muessen, damit er zu sozialem verantwortungsbewusstsein gelangt. der leiter des arbeitskreises, univ.-prof. dr. marian h e i t g e r , erklarte, es tue nicht nur eine aeussere und innere bildungsreform not, sondern auch die gewaehrleistung der chancengleichheit, also die sicherstellung, dass niemand unverschuldet von gewissen bildungs-gaengen ausgeschlossen sei. fuer die politische entscheidungs-praxis bedeute dies zweierlei: erstens die ausschaltung aller fuer die bildung stoerenden faktoren, die sich am ehesten unter dem schlagwort von der ''unwirtlichkeit der staedte'' bestimmen lassen. zweitens ein angebot neuer lernprozesse fuer vorschule, schule und erwachsenenbildung. nur so seien die voraussetzungen zu schaffen, dass der junge mensch erfolgreich aus dem teufelskreis arbeitswelt-freizeitindustrie ausbrechen koenne. dazu gehoere natuerlich auch das angebot von moeglichkeiten, in der freizeit soziale kontakte zu schliessen.

univ.-prof. dr. hans s t r o t z k a verwies als leiter des arbeitskreises ''dienste des sozial- und gesundheitswesens'' auf das zu erwartende ueberproportionale wachstum dieses bereiches. nun sei dabei nicht nur der personalmangel gross (was wohl teilweise auf die unbefriedigenden karrieremoeglichkeiten zurueck-gehe), sondern es genuege auch die struktur der einzelnen sparten im sozialdienst nicht mehr. der ''gesundheitsfuersorger'' und der ''freizeitpaedagoge'' seien solche berufsbilder der zukunft.

zu den zentralvorstellungen dieses arbeitskreises gehoeren regionale zentren, innerhalb derer eine elastische hilfskonzeption sozialer und gesundheitlicher dienste angeboten wird.

L o k a l :

=====

Lainzer tiergarten bleibt noch gesperrt
neue faelle von maul- und klauenseuche verlaengern
die karenzzeit um eine woche

13 wien, 11.4. (rk) der lainzer tiergarten, der am palmsonntag geoeffnet werden sollte, muss leider weiterhin gesperrt bleiben. massgeblich fuer diese entscheidung der forstverwaltung war das neuerliche auftreten von maul- und klauenseuche in einem an wien angrenzenden bezirk niederoesterreichs. wenn keine weiteren erkrankungsfaelle hinzukommen, wird der lainzer tiergarten eine woche spaeter, also am ostersonntag, dem 22. april, seine toere oeffnen.

das einzigartige erholungsgebiet des lainzer tiergartens sollte heuer schon am 1. april der luft- und sonnenhungrigen bevoelkerung zugaenglich gemacht werden. diese absicht durchkreuzte das auftreten der maul- und klauenseuche im bezirk moedling. die eroeffnung wurde dann fuer den palmsonntag geplant, da zu diesem zeitpunkt die vierzehntaegige schutzfrist abgelaufen gewesen waere.

nun sind aber neue seuchenfaelle aufgetreten. diesmal im bezirk gaenserndorf, wo ueberdies das virus O festgestellt wurde - jener maul- und klauenseucheneereger, der besonders schweine befaellt. bei verbreitung dieses virus waeren vor allem die schwarzwildbestaende des tiergartens gefaehrdet.

die neue karenzzeit laeuft mit ende naechster woche ab. bleibt nur zu hoffen, dass die seuche in der umgebung von wien nun zum stillstand kommt.

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Donnerstag, 12. April 1973

Blatt 711

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Präsidium des Rates der Gemeinden Europas im Wiener Rathaus: Europäischer Gemeindetag im Mai 1974 in Wien

Chef gesucht! Posten des Leiters der Gruppe Hauptwerkstätte ausgeschrieben

Lokal:

Weniger Tbc-Fälle in Wien

Fast 15 Millionen für Frostschädensanierung

Osternestsuche im Kindertagesheim Stadtpark

Kulturdienst:

Oberösterreichische Impressionen

Chef vom Dienst: 42 800/1971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

praesidium des rates der gemeinden europas im wiener rathaus:
europaeischer gemeindetag im mai 1974 in wien

4 wien, 12.4. (rk) das praesidium des rates der gemeinden europas tagte unter dem vorsitz seines praesidenten henry c r a v a t t e im wiener rathaus. im mittelpunkt der beratungen stand die vorbereitung des 11. europaeischen gemeindetages, der von 9. bis 11. mai 1974 in wien stattfinden wird. der generalsekretaer des oesterreichischen staedtebundes, stadtrat otto s c h w e d a , und der generalsekretaer des oesterreichischen gemeindebundes, albert h a m m e r , berichteten ueber den stand der vorbereitungen. zum europaeischen gemeindetag, der in der stadthalle stattfinden wird, werden etwa 4.000 delegierte erwartet.

im anschluss an diese sitzung tagte das verbindungsbuero zwischen dem rat der gemeinden europas und der iula, dem weltbund der gemeinden. die iula-delegation stand unter leitung des iula-praesidenten buergermeister felix s l a v i k .

fuer die teilnehmer an den beratungen gab buergermeister slavik im rathaus einen empfang, an dem auch bundespraesident franz j o n a s , der als wiener buergermeister selbst viele jahre in diesen gremien mitgearbeitet hat, teilnahm.

1018

k o m m u n a l :

=====

chef gesucht!

posten des leiters der gruppe hauptwerkstaette ausgeschrieben

3 wien, 12.4. (rk) wieder hat die stadt wien einen leitenden posten zur besetzung ausgeschrieben. gesucht wird ein leiter der gruppe hauptwerkstaette bei den verkehrsbetrieben. die dienstposten-ausschreibung ist in der neuesten nummer von ''wien aktuell'' mit der beilage ''amtsblatt der stadt wien'' erschienen.

bewerber fuer diesen dienstposten haben folgende voraussetzungen zu erfuehlen: oesterreichische staatsbuergerschaft, bediensteter der stadt wien in verwendungsgruppe (gross) a, erreichen der dienstklasse roem. 6, ueberdurchschnittliche dienstleistung, faehigkeit zur menschenfuehrung und menschenbehandlung, mehrjaehrige taetigkeit und technische fachkenntnisse auf dem gebiet des waggon- und fahrzeugbaues, der instandhaltung, der reparatur sowie des umbaes von schienenfahrzeugen (strassenbahn, stadtbahn, u-bahn) und von kraftfahrzeugen (im besonderen autobusse).

ausserdem sind fuer diesen dienstposten organisatorische faehigkeiten sowohl auf dem verwaltungssektor als auch auf dem technischen sektor voraussetzung, da dem kuenftigen gruppenleiter u. a. auch die zusammenlegung der strassenbahn-hauptwerkstaette und der auto-hauptwerkstaette zu einer zentralwerkstaette mit einem personalstand von ueber 900 bediensteten obliegt.

1009

l o k a l :

=====

weniger tbc-faelle in wien

2 wien, 12.4. (rk) wie das gesundheitsamt mitteilt, ging die zahl der an tuberkulose erkrankten im jahr 1972, verglichen mit dem vorjahr, erfreulicherweise zurueck. der rueckgang betrug 9,8 prozent. dies ist vor allem auf eine wesentlich verbesserte behandlungsmoeglichkeit der tuberkulosekranken zurueckzufuehren, wodurch vor allem ein sehr rascher rueckgang der anzahl der chronischkranken erfolgt. erkrankt heute jemand an tuberkulose, so hat er durch die moderne medikamentose therapie die fast hunderprozentige chance, in relativ kurzer zeit wieder gesund und arbeitsfaehig zu werden. die moderne therapie hat aber auch dazu gefuehrt, dass sich die sterbefaelle im vergleich zum vorjahr (1971 starben 277 personen in wien an tuberkulose) um 13 prozent im jahr 1972 auf 239 todesfaelle verringert hat. erfreulich ist auch die geringe zahl der an tuberkulose erkrankten kinder: 1972 waren es nur mehr 36.

was die zahl der neuerkrankungen im jahr 1972 betrifft, so ist verglichen mit dem vorjahr (1.208 erkrankungen) ein geringer anstieg (1.216 erkrankungen) festzustellen. bei den neuerkrankungen ist die zahl der schweren formen der tuberkulose, der ansteckenden, besonders gestiegen und zwar um 16 prozent von 556 im jahr 1971 auf 646 im jahr 1972. teilweise duerfte diese zahlenmaessige zunahme jedoch auf die verbesserte erfassung der unbekanntem tuberkulosekranken durch roentgenreihenuntersuchungen zurueckzufuehren sein. so wurden vom gesundheitsamt der stadt wien im abgelaufenen jahr ueber 160.000 personen auf tbc untersucht.

insgesamt waren dem gesundheitsamt ende 1972 6.294 personen mit tuberkuloesen erkrankungen (neuerkrankungen und chronisch tuberkulosekranke) bekannt, das entspricht vier promille der bevoelkerung.

0942

L o k a l :

=====

fast 15 millionen fuer frostschaedensanierung

1 wien, 12.4. (rk) wenn man von den ''eismaennern'' absieht, dann duerfte die zeit der minustemperaturen fuer dieses fruehjahr hinter uns liegen. die waermegrade sind nun das signal fuer die dauerhafte sanierung jener schaeden, die der vergangene winter auf unseren strassenangerichtet hat. wieder muessen in fast allen bezirken betraechtliche frostschaeden durch verstaerkung und erneuerung der fahrbahnbelaege, aber auch durch auswechslung der ganzen konstruktion (belag und tragschicht) behoben werden. 14,9 millionen schilling bewilligte nun der tiefbauausschuss des gemeinderats ''im ersten durchgang'' fuer die schadensbehebung.

0908

l o k a l :

=====

osternestsuche im kindertagesheim stadtpark

5 wien, 12.4. (rk) tanzspiele und lieder, mit denen der winter
ausgetrieben wurde, gab es donnerstag im stadtpark, als wohlfahrts-
stadtrat maria j a c o b i in begleitung von mitgliedern des
wohlfahrtsausschusses zu einer vorverlegten osterbescherung in
das dortige staedtische kindertagesheim kam. die kinder begruessten
die gaeste mit einem bunten programm, dann begann im garten ein
grosses osternestsuchen.

1219

553

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Freitag, 13. April 1973

Blatt 717

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Kohlmarkt am Montag Fußgängerzone

Verein "Wien International" betreut Diplomatisches Corps

Finanzreferenten der Bundesländer tagten in Wien:
Krankenanstalten-Defizit ist Existenzfrage

Lokal:

Die Verkehrsmaßnahmen in der kommenden Woche:
Behinderung in der Alser Straße

Ein Auto voll stinkender Abfälle

Für den Ostertisch der Wiener ist reichlich gesorgt

Kulturdienst:

Kleine Galerie: Zeichnungen und Aquarelle

Chef vom Dienst: 42 800/1971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

verein 'wien international' betreut diplomatisches corps

2 wien, 13.4. (rk) im wiener rathaus konstituierten sich donnerstag die leitenden gremien des vereines 'wien international', der damit gegrundet wurde. zum praesidenten wurde buergermeister felix s l a v i k gewaehlt, zur ersten vizepraesidentin vize-buergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r , zum zweiten vizepraesidenten gemeinderat dkfm. dr. erich e b e r t . es wurde auch ein komitee der freunde des vereins 'wien international' gegrundet, dem neben vertretern oesterreichischer institutionen auch repraesentanten des diplomatischen corps - an ihrer spitze der apostolische nuntius opilio rossi - und der in wien ansaessigen internationalen organisationen - darunter unido-exekutivdirektor abdel rachman und iaeo-generaldirektor eklund - angeh hoeren.

dem vorstand, der die geschaeft e fuehren wird, gehoeren landtagsabgeordneter leopold wiesinger als obmann, landtagsabgeordneter wilhelm neusser als stellvertreter, dr. karl vak und generalsekretaer robert jungbluth als kassiere und prof. alois brunnthaler als schriftfuehrer an. zur geschaeftsfuehrerin wurde frau martha leMBERGER bestellt.

der verein 'wien international' soll der entwicklung der beziehungen zwischen wien und den in dieser stadt lebenden vertretern anderer staaten und internationaler organisationen dienen. den auslaendern, die fuer laengere zeit in wien leben und arbeiten, soll ein bild wiens, wie es wirklich ist, vermittelt und ihnen der beitrug wiens zur internationalen wissenschaft und kunst gezeigt werden. der verein wird sich auch um mehr persoenliche kontakte bemuehen.

indirekt soll der verein damit auch dazu beitragen, wiens stellung als internationales zentrum weiter auszubauen. wien ist derzeit der sitz von zwei uno-organisationen, der unido

./.

und der atomenergie-organisation, ferner des internationalen instituts fuer angewandte systemanalyse und anderer wichtiger internationaler organisationen, wie der opec, der organisation erdoelexportierender laender. die tausenden menschen, die in allen diesen organisationen taetig sind, stellen auch einen wichtigen wirtschaftsfaktor in wien dar und koennen darueber hinaus wertvollste werber fuer oesterreich sein - wenn sie sich hier wohlfuehlen. dazu wird der verein 'wien international' vor allem beizutragen haben.

0945

l o k a l :

=====

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:

behinderung in der alser strasse

1 wien, 13.4. (rk) gleisbauarbeiten der verkehrsbetriebe, mit denen am montag kommender woche begonnen wird, haben voraussichtlich fuer zehn wochen eine verkehrsbehinderung in der alser strasse zur folge. im abschnitt spitalgasse - bruendlbadgasse muessen die gleise erneuert werden, wodurch zunaechst in richtung stadteinwaerts nur noch ein fahrstreifen uebrigbleiben wird.

0852

l o k a l :

=====

ein auto voll stinkender abfaelle
die feuerwehr brauchte atemschutzgeraete

3 wien, 13.4. (rk) ekelerregender gestank und eine gruenliche fluessigkeit, die aus einem auf dem wielandplatz in wien 10 abgestellten kastenwagen drangen, veranlassten mehrere wohnparteien donnerstag abend, polizei und feuerwehr zu alarmieren. man vermutete, dass saeure ausfliesst. diese befuerchtung erwies sich als unrichtig.

als die feuerwehrleute, ausgestattet mit atemschutzgeraeten, die unverschlossene laderaumtuer geoeffnet hatten, wurden ihre magennerven aufs aeusserste strapaziert: die ursache des unertraeglichen gestanks waren etwa vier kubikmeter verfaulende huehner- und entenfedern, huehnerfuesse und andere gefluegelabfaelle.

im einvernehmen mit der polizei wurde entschieden, das fahrzeuge auf einen freien platz am stadtrand abzuschleppen. noch ehe das abschleppfahrzeug eintraf, kamen lenker und eigentuemer zu ihrem stinkenden wagen zurueck. sie wurden angewiesen, mit dem auto unverzueglich das verbaute gebiet zu verlassen. ueberdies haben sie mit einer anzeige bei der zustaendigen behoerde zu rechnen. die feuerwehr reinigte die fahrbahn mit wasser.

0953

l o k a l :

=====

fuer den ostertisch der wiener ist reichlich gesorgt
eier duerften nicht teurer werden - schweinernes etwas knapp,
aber selchwaren reichlich vorhanden

6 wien, 13.4. (rk) der ostertisch der wiener wird heuer wieder,
wie in den vergangenen jahren, reichlich mit den fuer diese
festtage bevorzugten lebensmitteln versorgt sein. bei den
traditionellen gaumenfreuden ist auf den maerkten ein grosses
angebot zu erwarten, dass keine wesentlichen preissteigerungen
eintreten duerften.

so werden vor allem frischeier in sehr reichlichen mengen
angeboten werden. zur ergaenzung der immer staerker werdenden
inlandsaufbringung werden noch grosse mengen auslaendischer
eier, vor allem aus den oststaaten importiert. mit einer erhoehung
der derzeit bestehenden eierpreise ist daher nicht zu rechnen.

auch auf dem fleischsektor wird voraussichtlich der bedarf
an frischware durchaus gedeckt werden koennen. zwar sind die
zufuehren von rind- und schweinefleisch relativ knapp, es werden
jedoch versorgungsmasse durch entsprechende importe vermieden
werden koennen. in reichlichem ausmass sind auf jeden fall
selchwaren vorhanden, die von vielen wienern zum traditionellen
osteressen gehoeren. bei den fleischsorten ist allerdings - in-
folge der angespannten lage auf dem lebensviehsektor - mit leichtem
preisauftrieb zu rechnen.

keine preiserhoehungen duerften hingegen bei gefluegel
auftreten, da sowohl in- wie auch auslaendische ware in grossen
mengen vorhanden ist. auch die versorgung mit suesswasser- und
mit seefischen ist absolut gewaehrleistet.

ostern ohne frisches gruen waere fuer den wiener kein richtiges
fest: fuer genuegend spinat und verschiedenste salatsorten ist
auf den maerkten garantiert gesorgt. alle anderen gemuesesorten,
wie gurken, paradeiser, paprika, karfiol werden vor allem

./.

durch importe ausreichend feilgeboten werden. das gemueseangebot wird durch karotten, kraut, radieschen, sellerie und rote rueben aus dem inland ergaenzt. die preise werden sich vermutlich vor den feiertagen nicht wesentlich veraendern.

an obst sind es vor allem italienische und franzoesische aepfel, die reichlich angeboten werden. ebenso sind bananen zu festen preisen reichlich vorhanden. zu besonders guenstigen preisen kommen italienische und spanische orangen hinzu.

1356

k o m m u n a l :

=====

kohlmarkt ab montag fussgaengerzone

7 wien, 13.4. (rk) der kohlmarkt und die naglergasse werden am montag kommender woche zunaechst probeweise fuer vier wochen in eine fussgaengerzone umgewandelt. fuer den kohlmarkt gilt dabei die gleiche regelung wie die kaerntner strasse: fahrverbot von 7 bis 19 uhr an werktagen, ausgenommen Liefertaetigkeit von 7 bis 10.30 uhr.

wie planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n im verlauf einer pressekonferenz am freitag erklaehte, gelte es, diese regelung waehrend der kommenden vier wochen zu erproben und die resultate, vor allem im verkehrsgeschehen, abzuwarten. die ueberlegung der stadtplanung sei es, durch die fussgaengerzonen kaerntner strasse und kohlmarkt - graben und stephansplatz sind ja jetzt keine fussgaengerzonen mehr - den besuchern moeglichst attraktive fusswege ins stadtzentrum und damit auch zu den vom u-bahn-bau betroffenen geschaeftsbereichen anzubieten. er hoffe jedenfalls, dass sich das experiment mit dem kohlmarkt bewaehren werde, damit man die regelung auch nach dem 12. mai beibehalten koenne.

auch stadtrat dr. maria s c h a u m a y e r sprach von einem echten experiment und nicht von einem dauerprovisorium von vornherein. man muesse abwarten, wie sich der durchzugsverkehr, der jetzt bis zu 90 prozent des verkehrsaufkommens des kohlmarkts ausmache, verlagern werde. dabei muesse in rechnung gestellt werden, dass die kapazitaet des innenringes bereits heute ausgeschoeppt sei. sollte durch die sperre des kohlmarktes das verkehrsgeschehen in der innenstadt nicht mehr bewaeltigbar sein, werde man das experiment eben nicht einem dauerprovisorium zufuehren.

praesident otto m i t t e r e r von der wiener handelskammer verglich den versuch mit einem fussgaenger, der den zweiten

./.

und dritten schritt vor dem ersten tue: eigentlich sei voraussetzungen fuer die fussgaengerzonen die existenz der u-bahn und von genuegend unterirdischen garagen. aber die kammer habe diesem versuch zugestimmt, dessen gelingen seiner meinung nach freilich weitgehend vom umfang der polizeilichen ueberwachung abhaengen werde.

im verlauf der diskussion erklaerte hofmann, die stadtplanung untersuche derzeit verschiedene moeglichkeiten, den zug der zweierlinie in gegenrichtung zum ring staerker zu betonen. obowhl die studien noch nicht abgeschlossen seien, glaube er selbst nicht an eine reine einbahnloesung fuer die lastenstrasse, sondern meine, dass wahrscheinlich jene loesung besser waere, die drei fahrspuren in der richtung vom landesgericht zum karlsplatz und nur eine spur in der gegenrichtung vorsehe. eine reine einbahnloesung wuerde naemlich wahrscheinlich zu einer verstopfung der ringstrasse fuehren. frau schaumayer schloss sich dieser ansicht an und ergaenzte, es muesse auch ueberlegt werden, ob man nicht nach auslaendischen vorbildern etwa in der morgenspitze durch entsprechende signalisierung drei fahrspuren in der richtung zum karlsplatz und in der abendspitze ebenfalls soviele fahrspuren in der gegenrichtung bereitstellen solle.

k o m m u n a l :

=====

finanzreferenten der bundeslaender tagten in wien:
krankenanstalten-defizit ist existenzfrage

8 wien, 13.4. (rk) im wiener rathaus tagten freitag unter dem vorsitz des wiener finanzstadtrates otto s c h w e d a die finanzreferenten der bundeslaender. in der sehr umfangreichen tagesordnung standen die spitalserhaltung und die fremdenverkehrswerbung im vordergrund.

dazu wurde der 'rathaus-korrespondenz' mitgeteilt: 'zum spitalsproblem wurde festgestellt, dass die in die milliarden gehenden betriebsabgaenge fuer einen teil der krankenanstalten-traeger bereits zu einer existenzfrage geworden seien. die vorschlaege des gesundheitsministeriums ueber die aufteilung der investitionsmittel fuer krankenanstalten, die im finanzausgleich vereinbart wurden, erhielten grundsuetzliche zustimmung. im bundesbudget sind fuer diesen zweck 240 millionen schilling vorgesehen.

die landesfinanzreferenten auesserten die erwartung, dass bald ein neuer entwurf fuer die novelle zum krankenanstaltengesetz vorgelegt werde, der auch bestimmungen ueber die pflegegebuehnen-ersaetze enthalte, also ueber die rabatte, die den krankenversicherungsanstalten gegenueber den normalen pflegesuetzen in den krankenanstalten gewahrt werden.

einmuetig wurde festgestellt, dass die bereinigung des krankenanstaltenproblems dringendst noetig sei.

die landesfinanzreferenten erklaerten ihre grundsuetzliche bereitschaft, hoehere beitraege der laender zur oesterreichischen fremdenverkehrswerbung zu leisten. es koenne aber nicht von vornherein festgestellt werden, ob dies auch schon 1973 moeglich sei, weil die laender mangels rechtzeitiger antraege der fremdenverkehrswerbung die noetigen mittel nicht budgetiert haben. die landesfinanzreferenten auesserten deshalb den dringenden wunsch, in den kommenden jahren die finanziellen erforderungen rechtzeitig mitzuteilen.'

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 14. April 1973

Blatt 727

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Theodor Körner zum Gedenken

Lokal: Großfeldsiedlung hat bereits 51 Spielplätze

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

theodor koerner zum gedenken

1 wien, 14.4. (rk) auf den 24. april faellt der 100. geburtstag des ehemaligen bundespraesidenten und wiener buergermeisters, dr. h.c. theodor k o e r n e r .

theodor koerner wurde 1873 in komorn geboren. am 18. august 1894 wurde er als leutnant und als bester schueler seines jahrgangs ausgemustert und zum pionierbataillon nr. 5 nach klosterneuburg versetzt. 1904 wurde er in den generalstab nach wien berufen und damit betraut, die erfindung der telephonie fuer militaerische zwecke zu organisieren und in der armee einzufuehren. fuer seine verdienste um die feldtelephonie erhielt er den orden der eisernen krone dritter klasse. als major stellte er in den letzten friedensjahren vor dem ersten weltkrieg das k.u.k. telegraphenregiment neu auf. dann zum oberstleutnant befoerdert, wurde er als lehrer an die kriegsschule berufen. doch kurze zeit darauf brach der erste weltkrieg aus, und theodor koerner wurde als generalstabsoffizier zur 5. armee nach bosnien abkommandiert. als generalstabschef des 15. korps war er massgeblich am zusammenbruch des italienischen grossangriffs am kbn beteiligt, er wurde zum oberst . befoerdert und mit dem leopoldsorden dekoriert.

nach dem zusammenbruch von 1918 wurde oberst a.d. theodor koerner als abteilungsleiter in das neue heeresministerium berufen. 1924 wurden alle ueber 50 jahre alten offiziere pensioniert, darunter auch koerner im rang eines generals.

koerner war bereits waehrend seiner militaerischen laufbahn mit den sozialistischen ideen bekannt geworden und hatte sich nach dem umsturz von 1918 fuer die sozialdemokratische partei entschieden. nach seiner pensionierung stellte er sich dem 1924 gegruendeten republikanischen schutzbund zur verfuegung, den er gemeinsam mit major eifler zu einer massenorganisation machte. 1929 schied allerdings koerner aus dem republikanischen schutzbund aus. spaeter

war er in der parlamentskommission fuer heerwesen und bis zum jahr 1933 in verschiedenen funktionen als politiker taetig.

nach dem jahr 1934 wurde koerner politisch verfolgt. als man ihm keine ungesetzliche taetigkeit nachweisen konnte, wurde er unter polizeiaufsicht auf freien fuss gesetzt. 1938 wurde er von den nationalsozialisten aufgefordert, sich bei der deutschen wehrmacht reaktivieren zu lassen, er lehnte jedoch entschieden ab.

am 13. april 1945 wurde koerner mit dem amt des wiener buergermeisters betraut. der aufbau des kriegszerstoerten wien war in der hauptsache seiner initiative zu danken. nach dem tod dr. karl renners wurde koerner 1951 zum bundespraesidenten oesterreichs gewaehlt. dieses verantwortungsvolle amt hatte er bis zu seinem tod am 4. jaenner 1957 inne.

theodor koerner erhielt im september 1945 das ehrendoktorat der technischen hochschule in wien und 1948 das ehrenbuergenrecht der stadt. anstelle jeder ehrung zu seinem 80. geburtstag hatte er sich von der stadt wien den bau eines neuen staedtischen museums gewuenscht, das erst ein jahr nach seinem tod fertiggestellt werden konnte. zur erinnerung an ihn werden alljaehrlich preise aus der koerner-stiftung zur foerderung von kunst und wissenschaft an junge kulturschaffende vergeben. im zu ehren wurde auch ein gemeindebau im 5. wiener gemeindebezirk benannt.

+++

l o k a l :

=====

grossfeldsiedlung hat bereits 51 spielplaetze
, dazu bauplaetze als willkommene 'lueckenbuesser'

2 wien, 14.4. (rk) in der grossfeldsiedlung im nordosten wiens wurden bisher acht jugendspielplaetze, acht kinderspielplaetze und 35 kleinkinderspielplaetze - insgesamt also 51 spielplaetze - geschaffen. mehr als 63.000 quadratmeter macht allein die flaeche der grossen kinder- und jugendspielplaetze aus. dies gab stadtbau- direktor prof. dr. rudolf k o l l e r zu einem einschlaegigen fpoe-antrag in den gemeinderatsausschuessen fuer hochbau und fuer tiefbau bekannt.

hochbaustadtrat hubert p f o c h hat ferner den auftrag erteilt, dass der fuer ein kuenftiges bad vorgesehene bauplatz in der grossfeldsiedlung, der noch nicht in unmittelbarer zukunft gebraucht wird, als spielwiese adaptiert wird. auch andere bauplaetze sollen voruebergehend eine 'lueckenbuesser'-funktion als spielplatz erhalten. pfoch stellte im hochbauausschuss fest, dass die grossfeldsiedlung reichlich mit spielplaetzen versorgt ist.

+++

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 16. April 1973

Blatt 731

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Stärkere Kontakte Wien-Prag
Kohlmarkt ohne Durchzugsverkehr - Verstopfungen
rund um den Petersplatz
- Lokal: Seit 18 Jahren gab es keinen Schnee im April
- Sport: Auslosung für den Daviscup-Bewerb
- Kulturdienst: Plastiken und Zeichnungen in der kleinen Galerie

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

l o k a l :

=====

seit 18 jahren gab es keinen schnee im april

wien, 16.4. (rk) zwar nicht seit menschengedenken, aber immerhin seit 18 jahren hat es das in wien nicht mehr gegeben: winterliche temperaturen um null grad und schneegestoeber mitte april. vor allem am suedlichen und westlichen stadtrand feierte der winter samstag frueh froehliche urstaend: dort fielen bis zu 20 zentimeter schnee, die zum grossteil liegenblieben, sodass die wiener stadtreinigung rund 60 fahrzeuge und 300 mann staedti-sches personal in die 'winterschlacht im fruehling' werfen musste.

groessere verkehrstoerungen gab es allerdings nicht, obwohl samstag frueh bereits der osterreiseverkehr einsetzte. lediglich kurz vor morgengrauen kam es auf der auffahrt zur west-autobahn zu einigen behinderungen, ebenso auf hoeher gelegenen strassen in den aussenbezirken. unfaelle waren ebenfalls nicht zu verzeichnen.

wie aus den umfangreichen wetterstatistiken hervorgeht, die der pensionierte rathaus-meteorologe dr. rudolf z a w a d i l in jahrzehntelanger arbeit zusammengestellt hat und die bis zum jahr 1776 (temperaturen) bzw. 1851 (niederschlaege) zurueck-reichen, gab es eine aehnliche wetterlage mitte april in wien zuletzt im jahr 1955. damals fielen am 19. april fuenf zentimeter schnee, die temperaturen bewegten sich tagsueber zwischen minus ein und plus vier grad.

vor 1955 hatte es in wien bis zurueck zum jahr 1916 keinen schnee im april gegeben. so weit reicht die schnee-statistik dr. zawadils naemlich (ab 1916 registriert man den schneefall, seit 1928 misst man auch die menge).

+++

k o m m u n a l :

=====

staerkere kontakte wien - prag

wien, 16.4. (rk) buergermeister felix s l a v i k , der sich mit den stadtraeten dr. g l u e c k , h e l l e r und p f o c h auf einladung der prager stadtverwaltung in der tschechoslowakischen hauptstadt aufgehalten hatte, trug sich freitag im rahmen eines empfangs im altstaedter rathaus in das goldene buch der stadt prag ein und nahm aus der hand von buergermeister ddr. zdenek z u s k a die schluessel der stadt entgegen.

wie bereits berichtet, handelte es sich bei dem kurzbesuch (13. bis 16. april) der wiener kommunaldelegation um einen offiziellen kontakt zwischen den beiden hauptstaedten. neben der verbesserung der nachbarlichen beziehungen zwischen den beiden staaten soll mit diesem vorstoss auf kommunaler ebene vor allem auch ein staerkerer kontakt zwischen den beiden hauptstaedten eingeleitet werden.

samstag fand in prag ein meinungs- und informationsaustausch ueber gemeinsame kommunale probleme statt. prag baut bekanntlich zur zeit ebenso wie wien eine u-bahn. man steht dort bereits kurz vor der aufnahme des probetriebes auf der ersten, 7 kilometer langen teilstrecke durch die altstadt.

sonntag legte buergermeister stavik in lidice zum gedenken an die opfer des nationalsozialismus einen kranz nieder. heute montag ist die delegation nach wien zurueckgekehrt.

+++

k o m m u n a l :

=====

kohlmarkt ohne durchzugsverkehr

4 wien, 16.4. (rk) seit montag frueh ist der durchzugsverkehr aus dem kohlmarkt verbannt, weil diese bedeutsame geschaeftsstrasse der innenstadt probeweise fuer vier wochen als fussgaengerzone dienen wird. die sperre des kohlmarktes fuer den durchzugsverkehr - werktags von 7 bis 19 uhr - hat am montag in der morgenspitze keinerlei nachteilige folgen bewirkt. in den kreuzungsbereichen tiefer graben - freyung - strauchgasse beziehungsweise strauchgasse - herrengasse war der verkehr jederzeit fluessig. dies ist zum teil darauf zurueckzufuehren, dass viele wiener bereits auf osterurlaub sind, denn das verkehrsaufkommen insgesamt war montag frueh spuerbar geringer als gewohnt.

um von vornherein die durchfahrt des kohlmarktes wirksam zu unterbinden, hielt eine politesse bei der einfahrt des kohlmarktes am graben praktisch jedes fahrzeug auf, um wirklich nur jene autos durchzulassen, die zwecks ladetaetigkeit in den kohlmarkt hineinfahren muessen. denn zwischen 7 und 10.30 uhr kann ebenso wie in der kaerntner strasse auch in der fussgaengerzone kohlmarkt geladen werden.

1117

s p o r t :

=====

auslosung fuer den davis-cup-bewerb

2 wien, 16.4. (rk) im rahmen eines kleinen empfanges in den raeumen des wiener kulturamtes wird vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r am mittwoch, dem 18. april, um 9.45 uhr, die auslosung fuer das davis-cupspiel der tennis-mannschaften von monaco und oesterreich vornehmen.

0900

k o m m u n a l :

=====

fussgaengerzone kohlmarkt (forts.)

verstopfungen rund um den petersplatz

5 wien, 16.4. (rk) in den spaeten vormittagsstunden des montag zeigten sich jene negativen auswirkungen der neuen fussgaengerzonen-regelung, die waehrend der fruehspitze nicht vorhanden gewesen sind: dutzende autofahrer, die offenkundig aus gewohnheit durch den kohlmarkt fahren wollten, fuhren bis an die sperre des kohlmarktes heran und mussten dann ueber graben - petersplatz wieder zur tuchlauben, um durch die bognergasse abfahren zu koennen. daraus resultierte zeitweilig ein voelliger verkehrsstillstand rund um den petersplatz. verschaeft wurde die situation etwa eine viertel stunde lang noch dadurch, dass ein lastwagen eines baumeisters, der zu beginn des grabens taetig ist, derart ruecksichtslos in zweiter spur abgestellt war, dass auch die staedtischen autobusse muehe hatten, in den graben einzubiegen. nach 13 uhr etwa hatte sich die situation rund um den petersplatz wieder voellig normalisiert. zu diesem zeitpunkt hatten die fussgaenger laengst vom kohlmarkt besitz ergriffen.

1420

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 17. April 1973

Blatt 737

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Stephansplatz: Citygerechte Baustellen-
abgrenzung

Kommunal/Sport:

Expertenaustausch Wien-Prag

Lokal:

Osterlämmer für die Parks

Lainzer Tiergarten weiter gesperrt

Geänderter Straßenbahn-Fahrplan am Kar-
freitag

Einbahnführung am Khleslplatz

Kulturdienst:

Univ.Prof. Dr. Otto Brunner - 75. Geburtstag

Chef vom Dienst: 42800/2971 (Durchwahl)
Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

stephansplatz: citygerechte baustellenabgrenzung

6 wien, 17.4. (rk) die baustelle fuer die u-bahn im bereich stephansplatz - graben wird eine neuartige form der abgrenzung erhalten, um dem wunsch der geschaeftsleute ebenso wie der stadtverwaltung selbst nach einer citygerechten abplankung zu entsprechen. dies wurde am dienstag bei einer magistratsinternen besprechung zwischen vizebuergenmeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r und den stadtraeten kurt h e l l e r , hubert p f o c h und otto s c h w e d a sowie den zustaendigen beamten beschlossen.

diese abplankung wird im wesentlichen aus zwei teilen bestehen: aus einem wandelement, das fuer werbezwecke verwendbar ist und aus einem zwischenstueck, das in form eines staketenzaunes besteht und damit die ungehinderte sicht auf die baustelle und die dahinter liegenden gebaeude ermoeglichen wird. in der breite und hoehe bei der aus holz bestehenden elementen werden differenzierungen vorgenommen, um sich moeglichst an die baubedingten umstaende anpassen zu koennen. wo der durchgang zwischen den haeusern und der planke relativ schmal ist, wird die abzaeunung entsprechend niedrig sein und natuerlich wird man auch auf die touristen etwa in der form ruecksicht nehmen, dass man die traditionellen fotostandorte fuer st. stephan nicht verplanken wird.

die werbeflaechen werden von der gewista primaer den ansaessigen geschaeftsleuten angeboten werden und erst danach werden eventuell verbleibende wandelemente fuer normale plakate verwendet.

auf vorschlag von frau froehlich-sandner wird ein teil der plakatflaechen von der stadt selbst gestaltet werden: entweder durch schulkinder oder durch kuenstler, denen man diese flaechen gleichsam zur freien verfuegung ueberlassen wird. auch die

./.

von der stadt wien regelmaessig praemierten plakate sollen hier affichiert werden.

in den naechsten tagen werden zwischen der stadtverwaltung und der wiener handelskammer noch gespraechе gefuehrt. bekanntlich hatte die kammer einen wettbewerb durchgefuehrt, um vorschlaege fuer eine citygerechte abplankung zu erhalten. mit der aufstellung der ersten elemente dieser neuartigen baustellenabgrenzung ist in der woche nach ostern zu rechnen.

1120

k o m m u n a l / s p o r t :

=====

expertenaustausch wien-prag

9 wien, 17.4. (rk) experten in allen bereichen der stadtverwaltungen wiens und prags werden kuenftig enger zusammenarbeiten. im austauschweg sollen die fachleute zum nutzen ihrer verwaltung erfahrungen sammeln und neue problemloesungen kennenlernen. dies war das erste und wichtigste ergebnis des prag-wien-kontaktes auf kommunaler ebene. buergermeister felix s l a v i k hatte sonntag seinen prager amtskollegen zu einem gegenbesuch in wien eingeladen.

auch im sportlichen bereich soll die zusammenarbeit intensiviert werden. in einem gespraech mit stadtrat kurt h e l l e r, dem vizepraesidenten des oeoc und praesidenten des askoe, bekundete der vorsitzende der obersten sportbehoerde der cssr, antonin h i m l, die bereitschaft zu intensiverem traineraustausch. oesterreich ist vor allem an eishockey-, basketball- und fussballtrainern interessiert, die cssr an trainern fuer alpine disziplinen.

1250

L o k a l :

=====

oesterlaemmer fuer die parks

4 wien, 17.4. (rk) ostern steht wieder vor der tuer und das stadtgartenamt bereitet die traditionelle ueberraschung fuer die juengsten parkbesucher vor. ab gruendonnerstag bis einschliesslich ostermontag werden im stadtpark, im donaupark, im kongresspark und im tuerkenschanzpark je ein mutterschaf und ein lamm zuhause sein. das terrarium des stadtparks erhaelt ueber die osterfeiertage den besuch einer "osterhasenfamilie". naechste woche werden dann die karinchen von schildkroeten abgeloeset.

es gibt aber auch noch eine reihe anderer zwei- und vierbeiniger bewohner der staedtischen parkanlagen, die bereits wieder aus ihrem winterquartier im reservegarten hirschstetten ins freie gebracht wurden oder dieser tage in die parks uebersiedeln. darunter sind unter anderem zwei stoerche, drei flamingos, drei pelikane, 29 pfaue, je 50 weisse und schwarze schwaene und drei ponys.

0915

l o k a l :

=====

Lainzer tiergarten weiter gesperrt

5 wien, 17.4. (rk) wie stadtrat dr. hannes k r a s s e r am dienstag im stadtsenat mitteilte, muss die eroeffnung des Lainzer tiergartens, die fuer ostersonntag geplant war, neuerlich verschoben werden. wegen des auftretens eines neuen falles von maul- und klauenseuche in gaenserndorf ist wien weiterhin nach dem gesetz als 'betroffenes gebiet' erklaert. nach ruecksprache mit dem veterinaeramt der stadt wien wurde daher die weitere sperre des Lainzer tiergartens verfuegt. von dieser sperre ist auch die derzeit in der hermes-villa gezeigte ausstellung betroffen. sie kann nicht besucht werden.

0915

L o k a l :

=====

geaenderter strassenbahn-fahrplan am karfreitag

1 wien, 17.4. (rk) da am karfreitag, dem 20. april, viele betriebe gesperrt sind oder frueher schluss machen, muessen auch im fahrplan der wiener verkehrsbetriebe einige aenderungen vorgenommen werden. am nachmittag entfallen die einschublinien 36 und 167 durchgestrichen. die verlaengerungsfahrten der linie 0 von der gudrunstrasse zur raxstrasse werden auf die zeit von 12 bis 13.30 uhr vorverlegt, die linie 31/5 verkehrt bereits ab 12 uhr bis 16.30 uhr (sonst 13.26 bis 16.52 uhr).

am ostermontag, dem 23. april, gilt bei den wiener verkehrsbetrieben der sonntagstarif.

0843

einbahnfuehrung am khleslplatz

2 wien, 17.4. (rk) am donnerstag dieser woche tritt im bereich khleslplatz eine einbahnfuehrung in kraft: die oestliche fahrbahn wird einbahn von der hetzendorfer strasse zur oswaldgasse, die westliche fahrbahn einbahn in der gegenrichtung.

0846

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Mittwoch, 18. April 1973

Blatt 744

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Kommende Woche: Eröffnung eines Jugend-
Informationszentrums

Neue Wiener Bauordnung: Bau von Kinderspiel-
plätzen wird gesetzlich verankert

Lokal:

Lebensmut aus Ottakring

Kind im Aufzug eingeklemmt

Sport:

Auslosung für den Davis-Cup

Kulturdienst:

Internationales Schubert-Symposium

Josef Meinrad - 60. Geburtstag

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

kommende woche:

eroeffnung eines jugend-informationszentrums

1 wien, 18.4. (rk) kommenden mittwoch, den 25. april, hat eine fuer oesterreich voellig neue einrichtung der jugendbetreuung premiere: im 6. bezirk, in der damboeckgasse 1, wurde vom jugendamt der stadt wien ein jugend-informationszentrum eingerichtet. aehnliche einrichtungen gibt es bereits in mehreren westeuropaeischen laendern, vor allem in den niederlanden und in belgien, vereinzelt aber auch in der bundesrepublik deutschland.

das ''info-center'' wird sich schon rein aeusserlich von amtlichen stellen herkoemmlicher art wesentlich unterscheiden, eher einem klubraum gleichen und fuer jedes problem, mit dem junge menschen konfrontiert werden koennen, zustaendig sein. die kostenlosen beratungen - selbstverstaendlich unter wahrung der anonymitaet - erfolgen durch geschulte sozialpaedagogen montag bis freitag von 11 bis 19 uhr.

geehrte redaktion!

wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i wird die eroeffnung zum anlass nehmen, kommenden mittwoch, den 25. april, um 11 uhr, in den raeumlichkeiten des neuen ''info-centers'' 6, damboeckgasse 1, in einem

o p r e s s e g e s p r a e c h

die vertreter der presse ueber diese neue institution zu informieren.

bitte merken sie vor:

zeit: mittwoch, 25. april, 11 uhr.

ort: ''info-center'' 6, damboeckgasse 1.

0900

L o k a l :

=====

Lebensmut aus ottakring

4 wien, 18.4. (rk) in einer ehemaligen naehmaschinenfabrik in der ganglbauergasse in ottakring wurde das 'reha-werk' eingerichtet, das rehabilitationswerk, das koerperlich oder psychisch behinderte ins berufsleben eingliedern soll. 'wien aktuell' berichtet, dass hier jaehrlich 70 bis 80 personen, die noch nie eine berufliche chance hatten oder nach einem unfall vermeintlich fuer immer aus dem berufsleben ausschieden, zu vollwertiger berufstaetigkeit ausgebildet werden sollen. es sind vor allem handarbeitsintensive taetigkeiten, fuer die nur schwer arbeitskraefte gefunden werden, die im reha-werk ausgeuebt werden, zum beispiel naeharbeiten fuer eine fahnenfabrik, die fertigmontage von beleuchtungskoepern, das stanzen und zusammensetzen von bueroorganisationsmaterial, die adjustierung von hochfrequenzkabeln und die dichtungserneuerung von sodawasser-tauschkapseln.

die stadt wien hat die mittel fuer den ankauf und die adaptierung des gebaeudes zur verfuegung gestellt. die ausbildung der behinderten, fuer die aus den mitteln des arbeitsmarktfoerderungsgesetzes ein stundenlohn von 15 schilling und die sozialversicherung bezahlt werden, dauert je nach dem grad der behinderung drei bis zwei monate.

0949

L o k a l :

=====

kind im aufzug eingeklemmt

5 wien, 18.4. (rk) ein schwerer unfall ereignete sich mittwoch frueh in einem staedtischen wohnhaus in der denisgasse in der brigittenau: ein kleinkind, die zwanzig monate alte lydia h o r z i c, wurde im aufzug eingeklemmt. der vater hatte das maedchen zu weit vorne stehen lassen. waehrend der fahrt blieb die kleine mit den aermel des anoraks am gitter der stockwerksabdeckung haengen und geriet mit dem linken arm zwischen fahrkorbboden und gitter. die feuerwehr befreite das kind und uebergab es der rettung. das maedchen erlitt schwere verletzungen am linken arm.

1100

s p o r t :

=====

auslosung fuer den davis-cup

6 wien, 18.4. (rk) im kulturamt der stadt wien nahm vizebuengermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r am mittwoch die auslosung fuer die davis-cup-begegnung monaco gegen oesterreich vor. sie zog als erstes paar borfiga und pokorny, wonach die zweite paarung am ersten tag van der pol - kary lautet. den auftakt am dritten tag besorgen van der pol und pokorny, das letzte spiel bestreiten borfiga und kary. die beiden doppel, die am zweiten tag gegeneinander antreten, wurden noch nicht nominiert.

an der auslosung nahmen auch die beiden mannschaften teil. die gaeste aus monaco, die mit mannschaftskapitaen edmond g a s t a u d an der spitze gekommen waren, ueberreichten der vizebuengermeisterin einen wimpel und einen kuenstlerisch gestalteten monegassen-dolch, sie revanchierte sich mit ostereiern und wien-buechern. der praesident des oesterreichischen tennisverbandes dr. theodor z e h wies darauf hin, dass mit den spielen gegen monaco das neue tennis-stadion auf dem gelaende des wiener park-clubs, zu dem die stadt wien entscheidend beigetragen hat, eingeweiht wird.

die einzelspiele beginnen freitag und sonntag um 14 uhr, das doppel samstag um 15 uhr.

1125

k o m m u n a l :

=====

neue wiener bauordnung: bau von kinderspielplaetzen
wird gesetzlich verankert
entwurf enthaelt zahlreiche grundlegende aenderungen

7. wien, 18.4. (rk) nach gruendlicher vorbereitung liegt nun der entwurf einer grossen bauordnungsnovelle vor, durch den das wiener baurecht in entscheidenden dingen geaendert wird. so wird zum beispiel die errichtung von kinderspielplaetzen bei Neubauten gesetzlich verpflichtend vorgeschrieben. darueber und ueber andere wichtige aenderungen berichtete rechtsstadtrat dr. hannes k r a s s e r donnerstag in einer pressekonferenz.

die kinderspielplaetze muessen fuer kleinkinder bis zu sechs jahren in sicht und rufweite von den wohnungen und fuer kinder ueber sechs jahren grundsaeztlich am bauplatz selbst angelegt werden. wo die errichtung von kinderspielplaetzen untunlich ist, ist im gebaeude ein kinderspielraum - ein gemeinschaftsraum - zu bauen.

die verbesserung der wohnqualitaet nimmt ueberhaupt in der bauordnungsnovelle einen wichtigen platz ein. so wird fuer wohnungen ein erhoelter waermeschutz vorgeschrieben, und zwar durch die erhoehung der theoretischen aussenwandstaerke von 38 zentimeter auf 51 zentimeter. ebenso ist eine verstaerkung der trennwaende von 12 auf 25 zentimeter vollziegelmauer vorgesehen. erstmals wird in dem gesetz auch ein schallschutz fuer aussenwaende, fuer trennwaende und fuer decken festgelegt.

die mindestgroesse der aufenthaltsraeume von wohnungen soll kuenftig auf 35 quadratmeter erweitert werden, so dass eine kleinstwohnung mit mindestens zwei aufenthaltsraeumen und den noetigen nebenraeumen mindestens 50 quadratmeter wird haben muessen. (gegenueber 35 quadratmeter bisher).

erstmals wird die gesetzliche verpflichtung bestehen, einen abstellraum oder zumindest eine entsprechend grosse nische zu bauen. grundsaeztlich wird festgelegt, dass jede wohnung ein badezimmer beziehungsweise mindestens einen duschraum haben muss.

erstmals gesetzlich geregelt werden auch die bestimmungen fuer hochaeuser, etwa deren ausstattung mit grossraumaufzuegen,

was fuer den krankentransport oder die moebelbefoerderung wichtig ist. technische richtlinien werden ueberdies fuer muellabfuerschaechte und muellsammelraeume geschaffen. fuer wohngebiete werden strengere lichteinfallbestimmungen festgelegt, der einfallswinkel muss 30 grad und nicht wie bisher 45 grad umfassen. die neue bauordnungsnovelle wird auch auf dem gebiet der planung weiter als bisher eingreifen: bei planungsvorgaengen werden nicht nur - wie bisher - die bezirksvertretungen zu stellungnahmen eingeschaltet werden, sondern auch die interessensvertretungen, wie arbeiter-, wirtschafts- und landwirtschaftskammer. erstmals wird auch die moeglichkeit geschaffen, dass bestimmte emissionen in den einzelnen widmungsgebieten festgesetzt werden. das bedeutet etwa, dass der von einer bestimmten gewerbetaetigkeit verursachte laerm in wohngebieten ein bestimmtes ausmass nicht ueberschreiten darf.

fuer das stadtbild verspricht die bauordnung einen erhoehten schutz. der abbruch von gebaeuden kann verhindert werden, wenn dadurch das stadtbild beeintraechtigt wird. zum schutz des stadtbildes gehoert auch das verbot fuer den ausbau des dachgeschosses zu wohnraeumen, wenn die bauklassenmaessige gebaeudehoehe dabei ueberschritten wuerde.

das neue baurecht bringt aber nicht nur strengere Bestimmungen, sondern auch zahlreiche erleichterungen, etwa fuer gewerbebetriebe, denen die kuenstliche, tageslichtaehnliche beleuchtung und mechanische belueftung von verkaufsraeumen oder gaststaetten gestattet werden wird. bei geringfuegigen zubauten wird von der pflicht zur gehsteigerstellung abstand genommen werden. es wird auch die moeglichkeit geschaffen, die vorgeschriebene mindestbauhoehe zu unterschreiten, wenn der gemeinderatsausschuss zustimmt.

erleichtert werden auch die baubewilligungsverfahren. eine muendliche bauverhandlung wird nur mehr dann notwendig sein, wenn anrainerinteressen unmittelbar beruehrt werden. die bisherige bauanzeige fuer bauten geringen umfanges faellt weg.

das ist nur eine kleine auswahl der neuerungen in dem umfangreichen gesetzentwurf, der 166 seiten umfasst und auf weiteren 54 seiten erlaeuterungen enthaelt. als wesentliche gruende fuer die ausarbeitung des gesetzes, deren vorarbeiten bis 1964 zurueck-

gehen, nannte stadtrat dr. krasser: die technische entwicklung seit der schaffung der derzeitigen bauordnung im jahre 1930. die spruchpraxis der gerichte des oeffentlichen rechtes und vor allem die geaenderten anforderungen der wohnbevoelkerung an die wohnungsqualitaet sowie die erfodernisse moderner raumplanung.

'inhaltlich kann diese bauordnung als neu betrachtet werden'', sagte dazu der stadtrat. 'formalrechtlich ist sie eine novelle der bestehenden bauordnung, weil bewaehrte bestimmungen erhalten geblieben sind.'

der entwurf der bauordnungsnovelle wurde gestern zur begutachtung ausgesandt. fuer die begutachtung wurde eine frist von zwei monaten festgelegt. mitte mai ist beabsichtigt, ein grosses 'hearing' zu veranstalten, in dem alle interessierten noch einmal den entwurf diskutieren und vorschlaege zu bestimmten problemen machen koennen.

es besteht die feste absicht, erklaerte stadtrat dr. krasser, die grosse bauordnungsnovelle noch im herbst zur beschlussfassung vorzulegen.

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Donnerstag, 19. April 1973

Blatt 752

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Mexikanische Journalisten informieren sich über Wien

Aktion "Essen auf Rädern": Täglich schon 3.600 Menüs

Lokal: Naturwachtorgane wurden angelobt
Caritas-Plakat ausgezeichnet

Kulturdienst: Professor Roland Raupenstrauch -- 70. Geburtstag

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

mexikanische journalisten informieren sich ueber wien

wien, 18. 4. (rk) eine gruppe mexikanischer journalisten der bedeutendsten tageszeitungen dieses landes informierten sich zur zeit ueber oesterreich und damit auch ueber wien. in einer laenger dauernden aussprache erkundigte sich die delegation mittwoch mittag bei buergermeister felix s l a v i k ueber probleme der bundeshauptstadt und die politischen verhaeltnisse in wien.

die journalisten waren von der bundeswirtschaftskammer und der stadt wien zu dieser informationsreise eingeladen worden.

+++

k o m m u n a l :

=====

aktion ''essen auf raedern'':

taeglich schon 3.600 menues

4 wien, 19.4. (rk) die im herbst 1969 ueber initiative von wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i ins leben gerufene aktion ''essen auf raedern'' findet immer groesseren anklang: es werden bereits 3.600 aeltere und gebrechliche wienerinnen und wiener taeglich mit einem warmen mittagessen versorgt. im herbst des vorigen jahres waren es rund 3.000. die vier mit der zustellung betrauten organisationen - volkshilfe, heimhilfe, soziales hilfs-
werk und caritas - haben dafuer zur zeit insgesamt 556 essens-
zusteller eingesetzt. ausser normalen menues (18.50 s) werden auch diabetiker- und schonkostmenues (23.50 s) vom essenszustell-
dienst gratis ins haus geliefert. die kosten fuer die zustellung traegt bekanntlich die stadt wien. zur vereindachung des trans-
portes sollen schon in naechster zeit saemtliche menues mittels plastikbehaelter zugestellt werden. die behaelter aus kunststoff sind wesentlich hygienischer und erparen dem essensempfaenger das abwaschen und dem zusteller den ruecktransport.

insgesamt konnten seit beginn der aktion bereits mehr als 1,7 millionen menues zugestellt werden.

0925

L o k a l :

=====

naturwachtorgane wurden angelobt

1 wien, 19.4. (rk) eine wien-fahne mit dem stadtwappen in gruener umrandung - das abzeichen der wiener naturwacht - schmueckte das sitzungszimmer des kulturamts, in dem vor oestern die pruefung und angelobung von vierzehn neuen naturwachtorganen stattfand. die kandidaten, angehoerige der verschiedensten berufe, mussten vor einer kommission der magistratsabteilung 7 fragen sowohl rechtlicher wie auch praktischer art ueber die vollziehung des naturschutzgesetzes sowie des forstbereinigungsgesetzes beantworten. nach jeder pruefung erfolgt die angelobung des neuen mitglieds der wiener naturwacht.

der paragraph 1 der naturwacht-dienstanweisung umreisst die obliegenheiten eines naturschutzorgans: es ist verpflichtet, jede uebertretung des naturschutzgesetzes oder der durchfuehrungsverordnungen der behoerde anzuzeigen. die 'uniform' der wiener naturwacht besteht aus grauem anorak, gruenem hemd und lichtem firnhut, das dienstabzeichen mit dem stadtwappen wird an der linken brustseite getragen.

da die wiener naturwacht in naechster zeit auch zur gewaesser-aufsicht herangezogen werden soll, ist sie bestrebt, ihren personalstand zu erhoehen. die naechste aufnahmepruefung findet im oktober statt.

1341

l o k a l :

=====

caritas-plakat ausgezeichnet

5 wien, 19.4. (rk) als bestes plakat des ersten vierteljahres 1973 wurde im rahmen der plakatwertungsaktion des kulturamtes der stadt wien das caritas-plakat ''wir schnorren, wo es geht und helfen, wo es nicht mehr geht'' ausgezeichnet. die grafische gestaltung dieses plakates stammt von bertram c a s t e l l - r u e d e n h a u s e n , der text von helga u c i k .

als naechstbeste plakate der ersten drei monate dieses jahres wurden ausgezeichnet: ''ihr gemuese, frisch aus dem garten - iglo feinfrost'' (entwurf ruppert f o j t i k), ''gross, blond und gut gebraut - schwechater, recht hat er'' (entwurf bert h e i d e r) und ''inlaendische eier sind frischer'' (entwurf christian p r e u s c h l).

0944

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Freitag, 20. April 1973

Blatt 757

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Bürgermeistersendung: Slavik für Zoologenprojekt im Sternwartegelände

Neue Bauordnung: Pfoch: Gemeinde Wien baut bereits seit Jahren über Standardniveau

Lokal:

Die Alte Donau ist "aus dem Wasser"

Krach im Kraftwerk. Kesselsystem des Kraftwerkes Donaustadt wird "ausgeblasen"

"Obere Alte Donau" wieder frei

Kulturdienst:

Theodor Georg Ritter von Karajan zum Gedenken

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
Neue Fernschreibnummer (1) 3240

gespernt bis samstag, 21. april, 13.30 uhr

k o m m u n a l :

=====

buengermeistersendung:

slavik fuer zoologenprojekt im sternwartegelaende

1 wien, 20.4. (rk) auch buengermeister slavik, der initiator der volksbefragung, sprach sich nun eindeutig fuer das zoologenprojekt im sternwartepark aus. slavik betonte in seiner rundfunkrede, es waere unrichtig und unfair gewesen, die eigene meinung dazu zu verschweigen. die beschluesse des gemeinderates haetten ihn dazu verpflichtet, auch als buengermeister dazu stellung zu beziehen.

der wiener buengermeister betonte, dass jedoch nichts gegen den willen der mehrheit der bewohner geschehen solle. falls die mehrheit der bewohner wiens gegen das universitaetsprojekt stimmen wuerden, lasse er sich gern vom souveranen der demokratie - den buergern - korrigieren.

das projekt im sternwartegelaende habe mit umweltschutz fuer die wiener bevoelkerung gar nichts zu tun. waehring habe einen gruenflaechenanteil von 60 prozent. es waere unbillig, wenn dem verlangen einiger anrainer und interessenten entsprochen wuerde, dieses projekt in einem anderen, viel dichter verbauten bezirk von wien zu errichten.

0845

L o k a l :

=====

''obere alte donau'' wieder frei

3 wien, 20.4. (rk) fuer den verkehr wieder freigegeben ist
seit freitag frueh der abschnitt des strassenzuges an der oberen
alten donau zwischen nummer 103 und theodor koerner-gasse in
floridsdorf. der strassenabschnitt war wegen der bauarbeiten am
donaufelder sammelkanal seit september 1972 gesperrt gewesen.

0940

L o k a l :

=====

krach im kraftwerk

kesselsystem des kraftwerkes donaustadt wird ''ausgeblasen''

5 wien, 20.4. (rk) in der woche nach ostern wird es im kraftwerk donaustadt einigen unvermeidlichen laerm geben: das kesselsystem und die hauptrohrleitung werden durch ''ausblasen'' mechanisch gereinigt. wie im normalbetrieb wird dabei dampf erzeugt, der jedoch nicht auf die turbine geleitet, sondern durch provisorische rohrleitungen ins freie entspannt wird. infolge des druckes von etwa 80 atue werden dabei die mechanischen verunreinigungen im kessel, etwa schweissperlen von den montagearbeiten, mitgerissen. eine verunreinigung der luft entsteht dabei nicht, da all diese teilchen infolge des druckabfalls ausserhalb des kessels auf den boden fallen.

das ausblasen ist der erste schritt zur inbetriebnahme des kraftwerkes. voraussichtlich wird diensttag damit begonnen. zweimal taeglich, am fruehen vormittag und am spaeteren nachmittag, wird es dann laerm geben. die techniker hoffen, samstag diese arbeiten abschliessen zu koennen. in den wohngebieten von kagran und stadlau wird das ausblasen als leichtes rauschen zu vernehmen sein. die e-werke bitten um verstaendnis fuer diese unvermeidliche belaestigung.

der erste block des kraftwerkes donaustadt muss mit einer leistung von 150 megawatt noch heuer in betrieb gehen, damit die stromversorgung im kommenden winter gewaehrleistet ist. der strombedarf steigt naemlich jaehrlich um 8 bis 9 prozent. naechstes jahr soll dann das gasturbinenkraftwerk auf dem gelaende des gaswerkes leopoldau, die modernste und groesste anlage dieser art in europa, mit einer leistung von 100 megawatt in betrieb gehen. 1975 folgt der zweite block des kraftwerkes donaustadt, wieder mit 150 megawatt leistung.

L o k a l :

=====

die alte donau ist ''aus dem wasser''

6 wien, 20.4. (rk) der wasserstand der alten donau betrug am 13. april 1972 beim pegel kagranner bruecke nur 38 zentimeter. dieser niedrige wasserstand verursachte zahlreiche klagen. da seit jeher bei einem niedrigen wasserstand des donaustromes auch der wasserstand der alten donau niedrig blieb, wurde seit jahren geprueft, wie es verhindert werden koennte, dass der wasserstand der alten donau unter einen fuer die sauberhaltung des wassers erforderlichen grenzwert faellt. untersuchungen haben ergeben, dass es nicht moeglich ist, flusswasser aus dem donaustrom direkt in die alte donau einzuleiten, weil das wegen des verschutzungsgrades des stromwassers das ende der alten donau als badewasser bedeuten wuerde.

ein team von fachleuten ist nun zu der erkenntnis gelangt, dass die alte donau dadurch saniert werden koennte, dass ihr grundwasser zugefuehrt wird. stadtrat kurt h e l l e r hat in zusammenarbeit mit dem bundesstrombauamt und verschiedenen staedtischen dienststellen nunmehr veranlasst, dass grundwasser gehoben und in die alte donau eingeleitet wird. wenn auch durch den nunmehr hoeheren wasserstand des donaustromes der pegelstand der alten donau am 13. april dieses jahres 91 zentimeter betrug, so ist es nunmehr durch die zuleitung von grundwasser bis zum heutigen tag gelungen, den pegelstand der alten donau auf 103 zentimeter zu erhoehen. vom pegelstand ein meter an kann die alte donau als gutes badewasser bezeichnet werden.

wie stadtrat heller dazu erklarte, wird das grundwasser, das nunmehr in die alte donau eingeleitet wird, bestehenden grundwasserwerken entnommen. dies kann immer dann geschehen, wenn genuegend grundwasser vorhanden ist. auf laengere sicht gesehen wird das bedeuten, dass es kaum mehr zu einem so unerfreulichen niedertsand des wasserspiegels der alten donau wie im vorjahr kommen wird. die endgueltige sanierung der alten donau erfolgt jedoch erst mit der fertigstellung des bereits im bau befindlichen entlastungsgerinnes, des zweiten bettes fuer den donaustrom. in diesem zweiten strombett wird es moeglich sein, den wasserstand in einer fuer die natuerliche versorgung der alten donau guenstigen hoehe zu halten.

k o m m u n a l :

=====

neue bauordnung:

pfoch: gemeinde wien baut bereits seit jahren ueber standardniveau

7 wien, 20.4. (nk) bereits seit jahren baut die gemeinde wien ueber jenem technischen standardniveau, das nun die im entwurf vorliegende grosse bauordnungsnovelle gesetzlich verankert. das gilt insbesondere hinsichtlich der waermedaemmung, des schallschutzes und der verpflichtung, bei Neubauten Kinderspielplaetze zu errichten. dies stellte hochbaustadtrat hubert p f o c h freitag gegenueber pressevertretern fest.

pfoch nannte die novelle ein ''nachziehen im besten sinne''. so wird zum beispiel bei staedtischen wohnbauten anstelle des in der bauordnung geforderten mindestwaermeschutzes durch eine beidseitig verputzte 38-zentimeter-vollziegelwand eine 51 zentimeter starke wand gebaut. der schallschutz erreicht fast durchwegs die schallschutzgruppe 2, da die wohnungstrennwaende doppelt so stark gemacht werden, als die bauordnung bisher vorschreibt. auch werden schalldichte fenster mit teilweise dreifacher verglasung verwendet.

der anlage von spielplaetzen und spielwiesen bei kommunalen wohnhausanlagen werde ebenfalls seit jahren groesste aufmerksamkeit gewidmet, stellte stadtrat pfoch ausserdem fest.

1205

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 24. April 1973

Blatt 763

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Wiener Delegation in Belgrad
 Österreichischer Städtetag 1973
 Fortbildungsseminar für Kinderpflegerinnen
 Kranzniederlegungen in Memoriam Theodor Körner

Lokal:

"Ausblasen" im Kraftwerk Donaustadt beginnt
 Mittwoch
 "Amsterdam"-Rosen aus Amsterdam

Kulturdienst:

Prämien für zwei Kleingalerien
 Hans Weiner-Dillmann - 70. Geburtstag

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
 Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

wiener delegation in belgrad

7 wien, 24.4. (rk) ueber einladung des belgrader stadtpraesidenten branko p e s i c stattete unter fuehrung von buergermeister felix s l a v i k eine delegation der bundeshauptstadt wien, der auch die stadtraete maria j a c o b i und dr. hannes k r a s s e r angehorte, in der zeit vom 18. bis 23. april belgrad, einen besuch ab.

im verlaufe des aufenthaltes hatten die oesterreichischen gaeste begegnungen mit dem vizepraesidenten des bundesexekutivrates dr. anton v r a t u s a und dem mitglied des bundesexekutivrates boris s n u d e r l .

die delegation besichtigte mehrere kommunale einrichtungen, darunter das institut fuer stadtplanung, die direktion fuer den ausbau und die rekonstruktion von belgrad, neue wohnsiedlungen, soziale und gesundheitseinrichtungen sowie sport- und erholungszentren. waehrend dieser besichtigungen hatten die wiener gaeste gelegenheit, einen ausfuehrlichen meinungsaustausch ueber staedteprobleme, insbesondere ueber fragen des umweltschutzes, zu fuehren.

es wurde uebereinstimmung darueber erzielt, dass in hinkunft durch eine noch engere zusammenarbeit zwischen den beiden stadtverwaltungen erfahrungen ausgetauscht und alle aktionen unterstuetzt werden, die einem ausbau der beziehungen zwischen den beiden hauptstaedten foerderlich erscheinen.

der wiener buergermeister lud eine delegation des belgrader stadtparlaments unter leitung seines praesidenten zu einem besuch wiens ein, was mit dank angenommen wurde.

k o m m u n a l :

=====

oesterreichischer staedtetag 1973

4 wien, 24.4. (rk) fuer das einleitungsreferat zum oesterreichischen staedtetag 1973, der am 6. und 7. juni in schwechat stattfinden wird, konnte der praesident des rates der gemeinden europas dr. henry c r a v a t t e (Luxemburg) gewonnen werden. er wird ueber ''europa 73: kommunale selbstbestimmung'' sprechen.

fuer die arbeitstagung am 7. juni sind drei referate vorgesehen. Landeshauptmann-stellvertreter hans c z e t t e l (niederoesterreich) wird ueber ''hebung der qualitaet des lebens - wunsch und realitaet'' sprechen, staedtebund-generalsekretaer stadtrat otto s c h w e d a ueber ''kommunale gegenwartsprobleme'' und buergermeister ddr. alois l u g g e r (innsbruck) ueber ''demokratieverstaendnis in der gemeinde - moeglichkeiten und grenzen''.

0950

k o m m u n a l :

=====

fortbildungsseminar fuer kinderpflegerinnen

5 wien, 24.4. (rk) das jugendamt der stadt wien veranstaltet kommende woche, vom 30. april bis 5. mai, im zentralkinderheim 18, bastiengasse 36 - 38, ein fortbildungsseminar fuer kinderpflegerinnen. das thema lautet: ''heimbetreuung- kinderentwicklung aus der sicht der psychoanalyse''. das seminar wird von mrs. manna f r i e d m a n n , leiterin des kindergartens an der child guidance clinic anna freud's in london geleitet werden.

im rahmen des seminars werden etwa 30 kinderpflegerinnen mit den problemen der psychoanalyse in bezug auf das im heim aufwachsenden kleinkind vertraut gemacht werden. unter anderen werden sich die seminarteilnehmer mit praktischen problemen der heimgestaltung, der abwicklung des tagesablaufes, auf das reinlichkeitstraining, das essen, auf die gewoehnung und die fruehkindlichen bezugspersonen mit all ihrer bedeutung fuer die entwicklung der kindlichen persoenlichkeit befassen.

1040

k o m m u n a l :

=====

kranzniederlegungen in memoriam theodor koerner

1 wien, 24.4. (rk) bundespraesident dr. h.c. theodor koerner waere dieser tage 100 jahre alt geworden. aus diesem anlass fanden in wien zahlreiche feierlichkeiten statt. im gedenken an den verstorbenen staatsmann legten dienstag vormittag buergermeister felix s l a v i k und die mitglieder des stadt senates vor der bundespraesidentengruft im zentralfriedhof und vor dem denkmal beim rathausplatz kraenze nieder.

0920

L o k a l :

=====

'ausblasen' im kraftwerk donaustadt beginnt mittwoch

6 wien, 24.4. (rk) mittwoch nachmittag werden das kessel-system und die hauptrohrleitung des neuen kraftwerkes donaustadt erstmals 'ausgeblasen'. dabei wird wie im normalbetrieb dampf erzeugt, jedoch nicht auf die turbine geleitet, sondern durch provisorische rohrleitungen ins freie entspannt. der unter etwa 80 atue stehende dampf reisst die mechanischen verunreinigungen des kessels, zum beispiel schweissperlen, mit. das 'ausblasen' dient also der reinigung der kessel und rohre. die mitgerissenen teilchen fallen wegen des sofortigen druckabfalls wenige zentimeter oder laengstens meter aussenhalb des kessels zu boden.

das entweichen des dampfes unter hohem druck verursacht unvermeidlichen laerm. die e-werke bitten die betroffenen - bewohner der umliegenden siedlungen und die autofahrer auf der raffineriestrasse - um verstaendnis. es mus voraussichtlich bis einschliesslich samstag, vielleicht auch noch montag, zweimal taeglich ausgeblasen werden, je einmal am vormittag und am nachmittag.

der erste block des kraftwerkes donaustadt muss mit einer leistung von 150 megawatt noch heuer in betrieb gehen, damit die stromversorgung im kommenden winter gewaehrleistet ist. der strombedarf steigt naemlich jaehrlich um 8 bis 9 prozent. der zweite block mit ebenfalls 150 megawatt leistung wird im herbst 1975 in betrieb gehen. dazwischen, naemlich naechstes jahr, wird das neuartige gasturbinenkraftwerk auf dem gelaende des gaswerkes leopoldau mit 100 megawatt leistung in betrieb gehen.

das 'ausblasen' der kessel und rohre ist der erste schritt zur inbetriebnahme des neuen kraftwerkes, des zweiten auf wiener boden nach dem simmeringer e-werk.

L o k a l :

=====

'amsterdam'-rosen aus amsterdam

8 wien, 24.4. (rk) eine nette ueberraschung bereitete kuerzlich die ehefrau des buergermeisters von amsterdam, frau olga j. samkalden-meijers, dem wiener stadtoberhaupt felix s l a v i k : zur auffrischung der erinnerung an viele beziehungen und gemeinsame interessen der beiden staedte schickte frau samkalden-meijers per luftfracht eine groessere anzahl von rosenstoecken einer neuen art - die zucht wurde von der frau des buergermeisters vor kurzem bei der 'floriade' in amsterdam auf den namen dieser stadt getauft - nach wien. buergermeister slavik veranlasste, dass die rosenstoecke auf dem gelaende der wig 74 gepflanzt wurden und dankte fuer dieses zeichen freundschaftlicher verbundenheit im namen der wiener stadtverwaltung.

1105

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Mittwoch, 25. April 1973

Blatt 770

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Diskussion um Bausperren
Landschaftsplanung für Lobau und Bisamberg
Neue Wege in der Jugendbetreuung: Jugend-
Informationszentrum in Wien eröffnet

Lokal:

Umweltschutz: Container für Bauschutt

Kulturdienst:

Nobelpreisträger als Gastprofessor nach Wien
Hofrat DDR. Richard Kurt Donin zum Gedenken

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

l o k a l :

=====

umweltschutz:

container fuer bauschutt

1 wien, 25.4. (rk) staubbelaestigungen und verunreinigungen durch bauschutt sollen nach dem wunsch der stadtbauamtsdirektion kuenftig im wiener stadtgebiet soweit wie moeglich reduziert werden. bereits jetzt sind die bauausfuehrenden abteilungen zu strengen kontrollen verpflichtet. eine weitere initiative der stadtbauamtsdirektion ist nun ein schreiben an die landesinnung wien der baugewerbe und an die innung der bauhilfsgewerbe, worin ersucht wird, kuenftig bei der lagerung und beim abtransport von bauschutt von containern gebrauch zu machen.

die baudirektion haelt eine neuregelung der bisherigen praxis im interesse des umweltschutzes fuer erforderlich und verweist darauf, dass auf grund der gesetzeslage bei schuttlagerungen auf oeffentlichem gut schon jetzt die verwendung von containern behoerdlich vorgeschrieben werden kann. eine entsprechende rechtliche regelung soll in kuerze auch fuer schuttlagerungen auf privatgrundstuecken geschaffen werden.

in dem schreiben von stadtbaudirektor prof.dr.rudolf k o l l e r an die innungen heisst es woertlich: 'das interesse der allgemeinheit erfordert es, oeffentliche verkehrsflaechen nur im unumgaenglich noetigen ausmass und auf kuerzestmoegliche dauer in anspruch zu nehmen und dafuer sorge zu tragen, dass keine verunreinigungen und vermeidbare belaestigungen entstehen.'

gleichzeitig wies der stadtbaudirektor alle staedtischen bauausfuehrenden abteilungen an, bei der ausschreibung und vergabe der arbeiten die notwendigen vorschreibungen zu treffen und deren einhaltung streng zu ueberwachen.

0856

k o m m u n a l :

=====

diskussion um bausperren

4 wien, 25.4. (rk) im planungsausschuss des wiener gemeinderates kam es mittwoch zu einer diskussion ueber die verhaengung von bausperren. anlass war die beantwortung eines oevp-antrages durch stadtbaudirektor prof. k o l l e r , in dem darauf hingewiesen worden war, dass selbstverstaendlich nur bei vorliegen wichtiger gruende zeitlich begrenzte bausperren verhaengt wuerden. dabei kaeme es vor, dass auch nach einer vierjaehrigen bausperre - sie stellt das gesetzlich zulaessliche maximum dar - dem gemeinderat keine aenderung des flaechenwidmungs- und bebauungsplanes empfohlen werde, weil sich bei der bearbeitung herausgestellt habe, dass die beibehaltung des vorherigen zustandes guenstig sei.

der antragsteller gr. dr. g o l l e r replizierte, es gaebe sehr viele bausperren, die ausgelaufen seien, ohne dass daraus irgendwelche massnahmen resultiert haetten. in solchen faellen muesse man die begruendung fuer die bausperre bezweifeln. man duerfe nicht vergessen, dass bausperren fuer die wirtschaft mit zusaetzlichen kosten verbunden seien, weil ja jede verzoegerung eines bauvorhabens zufolge der steigenden baupreise zu einer verteuerung fuehre. ausserdem, erklarte goller, sollte unbedingt die betroffene bevoelkerung ausreichend ueber die bausperre informiert werden.

gr. d i n h o f (spoe) meinte, dass auch trotz bausperre in den betroffenen gebiet einzelne baugenehmigungen erteilt wuerden und sein fraktionskollege ing. n e d w e d wies darauf hin, dass einige bezirksvorstellungen die bevoelkerung ueber bausperren informierten. schliesslich sprach sich stadtrat hubert p f o c h , der planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n vertrat, grundsatzlich fuer eine moeglichst breite information auch in diesem bereich der stadtverwaltung, jedoch ebenso energisch dagegen aus, damit der spekulaton gleichsam schuetzenhilfe zu geben.

der bericht wurde mit den stimmen der spoe zur kenntnis genommen.

k o m m u n a l :

=====

Landschaftsplanung fuer lobau und bisamberg

5 wien, 25.4. (rk) zwei wichtige projekte fuer die gestaltung der wiener landschaft hat der planungsausschuss in seiner letzten sitzung genehmigt: es handelt sich um planungsarbeiten fuer die lobau und fuer den wiener bereich des bisamberges.

die lobau als sehr wesentlicher bestandteil der wiener landschaft soll im hinblick auf ihre weitere entwicklung und bewirtschaftung geprueft und vorschlaege unterbreitet werden, um auf oekologisch stabiler und funktionsgerechter basis ihren erholungswert zu steigern. der landschafts-aufbauplan wird zahlreiche details der verschiedensten wissenschaftlichen disziplinen - fauna, flora, wald- und landwirtschaft - sowie einen zeit-kostenplan enthalten. diese generelle landschaftsplanung wurde gegen ein honorar von 360.000 schilling an die landschaftsarchitekten gottfried h a n s j a k o b und wilfried k i r c h n e r vergeben.

einen schritt weiter geht der zweite auftrag, der vom planungsausschuss an das oesterreichische institut fuer raumordnung gegen ein honorar von 450.000 schilling vergeben worden ist: auf grund eines schon vorhandenen generellen landschaftsplanes fuer den naturpark bisamberg soll nunmehr ein detailliertes projekt fuer den wiener anteil des untersuchungsgebietes erstellt werden. dabei wird auch das unmittelbare vorland des bisamberges mit den alten ortskernen von stammersdorf und strebersdorf in die arbeit einbezogen und dafuer werden entsprechende vorschlaege ausgearbeitet.

k o m m u n a l :

=====

neue wege in der jugendbetreuung:

jugend-informationszentrum in wien eroeffnet

3 wien, 25.4. (rk) mittwoch hatte in wien eine fuer oesterreich voellig neue einrichtung der jugendbetreuung premiere: im 6. bezirk, in der damboeckgasse 1, wurde vom jugendamt der stadt wien ein jugend-informations- und beratungszentrum eingerichtet, das an diesem tag seinen betrieb aufnahm. aehnliche einrichtungen gibt es bereits in mehreren westeuropaeischen laendern, vor allem in den niederlanden und in belgien, vereinzelt aber auch in der bundesrepublik deutschland.

anlaesslich der eroeffnung fand mittwoch in den raeumlichkeiten des neuen 'info-centers' ein pressegespraech statt, bei dem wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i die vertreter der presse ueber diese neue institution informierte.

das direkt von der strasse zugaengliche 'info-center' unterscheidet sich durch seine ausstattung bereits aeusserlich wesentlich von einrichtungen aehnlicher art und gleicht eher einem klub: es gibt bequeme fauteuils, moderne musik sowie jugendzeitschriften und broschueren.

das neue zentrum soll der information und beratung der jugendlichen dienen, wobei die schwerpunkte der information vor allem bei auskuenften ueber rechtsfragen sowie fragen der freizeitgestaltung liegen. praktiker des jugendrechtes werden ueber arbeitsrecht, familienrecht, strafrecht etc. informieren. ausserdem wird das 'info-center' eine informationsquelle ueber alle arten von freizeitbeschaeftigung darstellen. neben den neuesten jugendzeitschriften findet der besucher hier hinweise auf aktivitaeten von diversen jugendklubs sowie programme und kritiken von veranstaltungen kultureller art, wie zum beispiel theater-, kino-, opern- und konzertprogramme sowie ankuendigungen ueber musicals, jazzfestivals, popkonzerte und anderes mehr. auch die

dachverbaende der wiener sportvereine werden laufend ihr informationsmaterial dem zentrum zur verfuegung stellen, so dass sich die besucher selbst ueber die passiven und aktiven sportmoeglichkeiten ein umfassendes bild machen koennen. ebenso wird man sich ueber diverse fortbildungsmoeglichkeiten informieren koennen.

bei ''tieferliegenden'' problemen setzt die beratung ein, wobei der ratsuchende jugendliche selbstverstaendlich anonym bleiben kann. sozialpaedagogen, psychiatern und psychologen werden bemueht sein, fuer jeden einzelnen genuegend zeit zu haben, um sich mit seinen problemen ausfuehrlich auseinanderzusetzen und loesungen zu finden. in jedem einzelnen fall sollen verschiedene loesungswege angeboten werden, fuer die sich der jugendliche entscheiden kann und wofuer er auch die verantwortung traegt. fuer besprechungen von ''problemen unter vier augen'' steht ein eigener beratungsraum zur verfuegung. probleme wie aggression, depression, minderwertigkeitsgefuehle, gefuehle der einsamkeit sowie kontaktschwierigkeiten, konflikte mit eltern, freunden und vorgesetzten sind - wie die erfahrungen gezeigt haben - die haeufigsten anliegen junger menschen.

das ''info-center'' wird ausserdem bemueht sein, in staendigem und engem kontakt mit allen wiener jugendorganisationen und jugendklubs zu bleiben, um ueber deren aktivitaeten zu informieren und wuensche der jugend an sie weiterzugeben.

das neue informations- und beratungszentrum - das allen jugendlichen kostenlos zur verfuegung steht - ist montags bis freitags in der zeit von 11 bis 19 uhr geoeffnet.

wie wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i ausfuehrte, sei die beratung einer der wichtigsten punkte der sozialarbeit. ihrer meinung nach habe jede jugend ihre eigenen probleme. ihr bei loesungen zu helfen, waere eine der vordringlichsten aufgaben dieser neuen einrichtung. gegenwaertig sind im ''info-center'' ein maennlicher und ein weiblicher sozialpaedagoge hauptberuflich taetig. darueber hinaus stehen auch noch ein jugendpsychiater, jugendpsychologen sowie experten des jugendrechts zur verfuegung.

eine erweiterung des mitarbeiterteams, meinte die stadtraetin, waere bei bedarf ohne weiteres moeglich.

jugendamtsleiter obersenatsrat dr.walter p r o h a s k a betonte, dass man bei der errichtung des zentrums den wiener verhaeltnissen speziell rechnung getragen habe. es sollte eine moeglichst jugendgemaesse atmosphaere geschaffen werden, jedoch kein freizeitklub entstehen. nach beratung durch das architektenbueno dipl.-ing. r e q u a t wurden saemtliche adaptierungsarbeiten von den lehrlingen des ''lindenhofs'' und deren meister ausgefuehrt.

univ.-prof. dr. walter s p i e l , leiter der neurologisch-psychiatrischen abteilung fuer kinder und jugendliche im allgemeinen krankenhaus, bezeichnete den bestehenden informationsmangel als eine der haeufigsten ursachen fuer auftretende schwierigkeiten der jugendlichen. im neuen jugendzentrum sehe er eine sehr wichtige bruecke zur therapie.

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Donnerstag, 26. April 1973

Blatt 777

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Neuer Wasserspeicher mit modernster Computersteuerung
Kommende Woche Eröffnung einer Intensivpflege-
station für Neugeborene
Städtebaulicher Wettbewerb über den Wiener Donaauraum
- Lokal: Maifest 73: Für alle junggebliebenen Wiener
Ganzjahres-Restaurant für Schafbergbad
Auch heuer wieder "Fahrt zum Spiel"
Vorrangspuren für Bus und Tram in Außenbezirken
Wiener Seuchenschutz bewährt sich - Lainzer Tier-
garten muß aber gesperrt bleiben
- Kulturdienst: Kulturamt finanziert 40 Konzerte für Schüler
Hochschulprofessor Otto Niedermoser - 70. Geburtstag

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

neuer wasserspeicher mit modernster computersteuerung

5 wien, 26.4. (rk) mit der eroeffnung eines neuen wasser-
speichers, der die gesamtspeicherkapazitaet wiens um zehn prozent
erhoehen wird, tritt fuer eine reihe von bezirken eine wesentliche
verbesserung der wasserversorgung ein. der neue behaelter laaer
berg, das dazugehoerige hebewerk und die bereits fuer die dritte
wiener wasserleitung dimensionierte schaltzentrale mit einer der
modernsten computeranlagen europas wird donnerstag, den 3. mai,
durch buergermeister felix s l a v i k in betrieb genommen.
tiefbaustadtrat kurt h e l l e r wird am gleichen tag im
rahmen einer

p r e s s e f u e h r u n g

die anlage vorstellen. wir laden sie herzlich dazu ein.

bitte merken sie vor:

zeit: donnerstag, 3. mai, beginn der pressefuehrung um 10 uhr,
eroeffnung um 11 uhr.

ort: 10, laimaeckergasse/ecke gudrunstrasse (strassenbahn-
linie 6).

0955

k o m m u n a l :

=====

kommende woche:

eroeffnung einer intensivpflegestation fuer neugeborene

8 wien, 26.4. (rk) von den 104.033 kindern, die im jahre 1972 in oesterreich geboren wurden, starben 2.622 - das sind 25,2 promille - im ersten lebensjahr. obwohl, verglichen mit den vorjahren, bereits rueckklaeufig, ist die saeuglingssterberate in oesterreich, aber auch in wien noch immer bedauerlicherweise hoch. wissenschaftliche untersuchungen fuehren dies zum teil auf die tatsache zurueck, dass der anteil der fruehgeburten seit dem jahre 1968 staendig gestiegen ist. eine intensive beobachtung und behandlung des risikokindes im ersten lebensabschnitt ist voraussetzung fuer dessen ueberleben. in oesterreichs groesster fruehgeburten -bzw. neugeborenenstation, in der kinderlinik der stadt wien in glanzing, wurde mit der errichtung einer intensivpflegeabteilung fuer neugeborene eine neue einrichtung zur bekaempfung der saeuglingssterblichkeit geschaffen.

kommenden mittwoch, den 2. mai, um 15.15. uhr, findet in anwesenheit von bundeskanzler dr. bruno k r e i s k y , gesundheitsminister dr. ingrid l e o d o l t e r und buergermeister felix s l a v i k die eroeffnung dieser ersten intensivstation oesterreichs statt.

geehrte redaktion

aus diesem anlass wird gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k mittwoch, den 2. mai, um 11 uhr, gemeinsam mit dem vorstan der kinderlinik glanzing, prof. dr. r o s e n k r a n z und vertretern des gesundheitsministeriums in einem

p r e s s e g e s p r a e c h

die vertreter der presse ueber diese neue institution bzw. ueber die gegenwaertigen massnahmen zum schutz der risikokinder informieren.

bitte merken sie vor:

zeit: mittwoch, 2. mai, 11 uhr.

ort: kinderlinik glanzing, 19, glanzinggasse 37.

k o m m u n a l :

=====

staedtebaulicher wettbewerb ueber den wiener donauraum

11 wien, 26.4. (rk) einer der bedeutendsten staedtebaulichen wettbewerbe oesterreichs in den letzten jahren wird voraussichtlich im juni ausgeschrieben: das wettbewerbsgebiet umfasst den wiener donauraum, eine etwa 60 quadratkilometer grosse flaeche entlang des stromes zwischen lang-enzersdorf und albern sowie bedeutende teile der stadt an beiden donaufern.

so gehoeren noch die zentren von floridsdorf und kagran sowie am rechten donauufer das areal bis zum praterstern und nordwestbahnhof zum wettbewerbsgebiet. die kuenftige donauinsel selbst ist also nur ein relativ kleiner teil - ein fuenfzehntel - der gesamtflaeche. an der konkurrenz, die in einer zweistufigen form durchgefuehrt wird, koennen sich alle oesterreichischen architekten beteiligen.

die entscheidung ueber die modalitaet dieses wettbewerbes ist am donnerstag von den mitgliedern der internationalen jury unter vorsitz von prof. jakob m a u r e r aus zuerich nach einer zweiten beratungsphase gefallen. die jury hat nicht nur einvernehmlich die ausschreibungsunterlagen ueberarbeitet, sondern sich auch bereits auf die beurteilungskriterien geeinigt. dies ist insofern ungewoehnlich, als in der regel der auslober allein die unterlagen und beurteilungskategorien formuliert und der jury gleichsam vorgibt.

die erlangung staedtebaulicher konzepte fuer den wiener donauraum ist das erklarte ziel dieses wettbewerbes, der von der stadt wien und dem bund gemeinsam durchgefuehrt wird. den teilnehmern der konkurrenz sind freilich gewisse zwangspunkte vorgegeben: so die ruecksicht auf das naturschutzgebiet lobau oder auch schon ausgereifte und in verwirklichung befindliche projekte, wie die uno-city.

die teilung des wettbewerbes in zwei stufen verfolgt das ziel, in der ersten phase vornehmlich konzepte und ideen zu erhalten.

./.

von den eingelangten arbeiten sollen mindestens zehn, hoechstens jedoch 20 projekte praemiirt und mit je 100.000 schilling dotiert werden. die zweite stufe des wettbewerbess soll dann von mindestens fuenf preistraegern der ersten stufe in form einer geladenen konkurrenz bestritten werden. in dieser phase sollen detaillierte vorschlaege und plaene ueber die kuenftige flaechenwidmung und gestaltung des 60 quadratkilometer grossen gebietes erarbeitet werden

l o k a l :

=====

maifest 73: fuer alle junggebliebenen wiener
musik, tanz, sport und spiel rund um den rathausmann

1- wien, 26.4. (rk) am nachmittag des ersten mai veranstaltet das kulturamt der stadt wien fuer die jugend und alle junggebliebenen wiener das maifest 1973. rund um den rathausmann wird vom fruehen nachmittag bis zum spaeten abend eine fuelle von darbietungen zu hoeren und zu sehen sein, sodass wirklich jeder geschmack auf seine rechnung kommen kann. und bei vielen programm-punkten kann man selbst mitmachen - sei es bei den wettspielen fuer kinder oder den sportuebungen auf einer fitness-strecke fuer die groesseren.

bereits um 12.30 uhr erfolgt die aufstellung des riesigen maibaumes auf dem rathausplatz. rund um ihn werden dann von 14 bis 15 uhr tanzvorfuehrungen gezeigt. gleich anschliessend kommen die sportinteressierten bei den darbietungen des asvoe, der sport-union und des wat auf ihre rechnung.

nur eine kleine auswahl von den vielen dingen, die in den raeumen des rathauses, im arkadenhof, im rathauspark und auf den umliegenden strassen geboten werden:

in den rondeaus stellen sich die pfadfinder und roten falken vor. gezeigt werden unter anderen fernmeldeeinrichtungen, wie morsegeraete und feldtelefon. die naturfreundejugend stellt im arkadenhof einen kletterturm auf, auf dem leichte und schwierige kletteruebungen gemacht werden koennen. die wiener kinderfreunde bringen zwei kasperltheater mit, zeigen ein buntes kinderprogramm und veranstalten wettspiele mit go-karts und space-hoppers.

speziell fuer die jugend werden im park die pop-band 'daeumling' und in der lichtenfelsgasse die 'barrelhouse-band' aufspielen. fuer aeltere semester wird eher das musikalische cafe im arkadenhof ein anziehungspunkt sein, wo schrammel-musik und volkstaenze geboten werden.

die gewerkschaftsjugend wird nicht nur ferngesteuerte modellautos vorfuehren und tests an einem sogenannten arbeitsplatz-

simulator (stress-test) ermöglichen, sondern zeichnet auch fuer das grosse show-programm verantwortlich, das ab 18 uhr im fest-saal des rathauses ueber die buhne geht: peter machac praesentiert ein star-programm, an dem unter anderen waterloo und robinson, 'gummizwerg' heinrich walcher, stefanie, 'the multitone' mitwirken.

neben diesen plaetzen und raeumen rund um den rathausmann steht aber noch das haus der wiener jugend, 8, zeltgasse 7, fuer das maifest zur verfuegung. dorthin gibt es vom rathaus einen kostenlosen autobus-pendelverkehr. aus dem programm im haus der wiener jugend: diskothek, filme ueber drogensucht, diskussion ueber paragraph 144, kinder spielen theater, spiel- und sportwettbewerb, zeichnen und malen fuer kinder, flugmodellschau, schoenste modelleisenbahn von wien in betrieb, seh- und reaktionstests fuer mopedfahrer, publikumsraddrennen auf saalwalzen, und vieles mehr.

das maifest 73 kann auch durch schlechtes wetter nicht verdorben werden. es findet dann in den raeumen des rathauses statt.

0934

L o k a l :

=====

ganzjahres-restaurant fuer schafbergbad

2 wien, 26.4. (rk) das schafbergbad erhaelt auf vielfachen wunsch der bezirksvorstellungen von hernals und waehring ein ganzjahres-restaurant. der eingeschossige flachbau, der vom utopiaweg her zugaenglich ist, wird entsprechend winterfest gebaut und mit einer heizung versehen. urspruenglich sollte die gaststaette nur fuer einen sommerbetrieb eingerichtet werden. der schafberg ist jedoch auch in der kalten jahreszeit ein beliebtes ausflugsziel und uebera dies schigebiet, so dass bedarf an einer ganzjaehrigen bewirtung durch das schafbergbad-restaurant besteht. die urspruengliche bausumme von 5,5 millionen schilling musste daher jetzt vom hochbauausschuss des gemeinderates - den antrag stellte stadtrat hubert p f o c h - um 2,5 millionen auf 8 millionen schilling aufgestockt werden.

0936

l o k a l :

=====

auch heuer wieder ''fahrt zum spiel''
kinder aus den innenbezirken fahren ins gruene

6 wien, 26.4. (rk) die aktion ''fahrt zum spiel'', im vorjahr vom landesjugendreferat ins leben gerufen, war ein voller erfolg. viele hunderte kinder aus den gruenflaechenarmen innenbezirken hatten die moeglichkeit, an vormittagen auf dem sparefroh-spielplatz im donaupark ihrem bewegungsdrang freien lauf zu lassen. per autobus wurden sie gratis hin und wieder nach hause gebracht. die aktion wird heuer fortgesetzt. zur finanzierung bewilligte der kulturausschuss des wiener gemeinderates 420.000 schilling. sollte die beteiligung noch staerker werden, wird man solche fahrten nicht nur zum donaupark sondern auch zu anderen grossen parkanlagen durchfuehren, erklaerte dazu vizebuergenmeisterin gertrude froehlich-sandner.

0956

L o k a l :

=====

vorrangspuren fuer bus und tram in aussenbezirken

9 wien, 26.4. (rk) eine markierung von busspuren in neuen siedlungsgebieten sei bei bedarf durchaus denkbar, stellte stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r donnerstag im baubehoerde-ausschuss des gemeinderates zu einem entsprechenden oevp-antrag fest. das verkehrsaufkommen in den aussenbezirken verlange aber im augenblick noch nicht nach solchen vorrangspuren.

fuer strassenbahnlinien in den aussenbezirken, etwa die verlaengerungen der linien 25, 26 und 167, aber auch fuer die linie 331 entlang der aeusseren bruenner strasse seien eigene bahnkoerper vorgesehen.

die frage der busspuren im zentralen stadtgebiet werde derzeit im rahmen des beschleunigungsprogrammes fuer den oeffentlichen verkehr unter federfuehrung der verkehrsbetriebe und im einvernehmen mit der stadtplanung ueberprueft, stellte stadtraetin dr. schaumayer ausserdem fest.

der bericht zu dem antrag wurde vom ausschuss einstimmig zur kenntnis genommen.

l o k a l :

=====

wiener seuchenschutz bewahrt sich
Lainzer tiergarten muss aber gesperrt bleiben

12 wien, 26.4. (rk) in wien bestehe keinerlei anlass zur beunruhigung ueber die derzeit in einigen bezirken niederoesterreichs grassierende maul- und klauenseuche, erklarte veterinaer- amtsdirektor dr. hermann s w o b o d a auf eine spoe-anfrage im wirtschaftsausschuss des wiener gemeinderates. davon abgesehen, dass die krankheit fuer menschen praktisch ungefaehrlich sei, seien alle massnahmen getroffen worden, um die seuche von wien fernzuhalten.

die **Wiener Rinderbestände**, sagte dr. swoboda, seien durchgeimpft gegen die virusarten a, c, und O. fuer schweine allerdings, die derzeit von einer boesartigen virusart vom typ O befallen werden, koenne noch keine wirksame impfung vorgenommen werden. die seuchenschutzmassnahmen haben sich aber bisher bestens bewahrt, vor allem in den schlachthoefen von st. marx, wo eine neuartige form von seuchenteppich verwendet wird, der einem plastikrasen aehneln und die traditionellen saegee- mehlteppiche an wirksamkeit weit uebertrifft.

zu den schutzmassnahmen zaehle auch die bis auf weiteres verfuegte sperre des Lainzer tiergartens, da dort bestimmte wild- bestaende gegen die seuche anfaellig sein koennten. von der sperre ist bedauerlicherweise auch die ausstellung in der hermesvilla betroffen.

sollte der seuchenschlachthof wiener neustadt ueberlastet werden, koennten bestimmte schlachtanlagen in st. marx ohne weiters fuer seuchenschlachtungen einspringen. der betrieb waere auch an sonn- und feiertagen moeglich, es gaebe die noetige erfahrung und fuer das personal waere die erforderliche schutz- bekleidung vorhanden, erklarte der veterinaeramtsdirektor.

k o m m u n a l :

=====

samstag spatenstich fuer wohnpark "alt-erlaa"

13 wien, 26.4. (rk) mit der realisierung des wohnparkes "alt-erlaa" wird es ernst: buergermeister felix s l a v i k wird samstag vormittag um 11 uhr im rahmen eines festaktes den spatenstich vornehmen. dieses wohnbauprojekt der gesiba und des wohnbauvereines "junge generation" sieht die errichtung von 2.900 wohnungen vor. die planung dieses neuen stadtteiles fuer 10.000 bewohner liegt in den haenden der architektengruppe glueck, hlaweniczka, requat und reinthaller. die erste der drei bebauungszeilen soll anfang 1976 fertiggestellt sein.

zufahrt zur spatenstichfeier ueber anton baumgartner-strasse.

1450

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Freitag, 27. April 1973

Blatt 789

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Was geschieht mit "Sondermüll"?
 "Dachgleiche" unterm Karlsplatz
 "wien aktuell" - Dokumentation über Sternwarte gründe
 Bürgermeister von Sydney in Wien
- Lokal: Die Verkehrsmaßnahmen der kommenden Woche:
 Gleisarbeiten in der Lerchenfelder Straße
 Gemma bodn - ab 4. Mai
 Zweitälteste Wienerin gestorben
 Tramway-Oldtimer fährt Samstag "rund um Wien"
 Schafberg-Luft wird laufend kontrolliert
- Kulturdienst: Prof. Günther Haenel - 75. Geburtstag

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

was geschieht mit 'sondermuell'?

3 wien, 27.4. (rk) die frage, was in wien mit dem 'sondermuell' verschiedenster art derzeit geschieht, wurde kuerzlich im tiefbauausschuss des gemeinderates durch eine stellungnahme der stadtbauamtsdirektion - vertreten durch obersensatsrat dipl.-ing. richard k o j e t i n s k y - beantwortet.

fluessige abfallstoffe wie gereinigte und aufbereitete abwaesser, salzwaesser und unverwertbare erdoelschlaemme werden in **geringeren** mengen in den oelfeldern oesterreichs eingepresst und zwar in den porenraum sogenannter speichergesteine. fuer die schadlose beseitigung von altoelen, oelschlaemmen, loesungsmittelgemischen und dergleichen steht die spezialanlage einer privaten firma zur verfuegung. in den muellverbrennungsanlagen am floetzersteig und an der spittelauer laende wird sondermuell verbrannt.

hinsichtlich des klaerschlamms aus den klaeranlagen laufen versuche ueber die volkswirtschaftlich guenstigste verwertung fuer duengerzwecke. offen ist noch das problem der unschaedlichmachung giftiger abfaelle, die weder durch neutralisation noch durch verbrennung beseitigt werden koennen. die zustaendige fachabteilung des magistrats befasst sich derzeit mit dieser wichtigen frage, heisst es in der erklaerung der baudirektion.

gr. dr. s t r u n z unterstrich namens der oevp-antragsteller, die das thema sondermuell aufs tapet gebracht haben, die **wichtig**keit einer klaerung aller damit zusammenhaengender fragen, aeusserte aber bedenken hinsichtlich der verbrennung von sondermuell in wohngebieten. tiefbaustadtrat kurt h e l l e r erwiderte, dass in den muellverbrennungsanlagen die muellzusammensetzung genau kontrolliert werde und vor allem keine groesseren pvc-muell-mengen verbrannt wuerden.

0946

k o m m u n a l :

=====

'dachgleiche' unterm karlsplatz

4 wien, 27.4. (rk) die arbeiten im bereich des ersten bauloses der wiener u-bahn sind so weit fortgeschritten, dass man praktisch von einer 'dachgleiche' sprechen koenne: der rohbau sei im abschnitt stock im eisen-platz - paulanergasse zu rund 90 prozent vollendet, die laufenden arbeiten dienten ueberwiegend bereits dem innenausbau, erklaerte freitag stadtrat kurt h e l l e r im verlauf einer pressefuehrung. so wuerden beispielsweise bereits in der westlichen tunnelroehre zwischen karlsplatz und paulanergasse die gleise verlegt. auch an der versuchsstation taubstummengasse - sie soll bekanntlich noch heuer den wienern einen 'blick in die zukunft' erlauben - werde bereits eifrig gearbeitet.

so ist der 115 meter lange mittelbahnsteig der station taubstummengasse bereits fertiggestellt, die unterirdischen betriebsraeume werden gerade aufgemauert und die betonierung der stiegenanlage fuer das passagengeschoss steht bevor. in der inneren favoritenstrasse selbst werden noch im mai bis auf eine einzige alle derzeitigen transporteroeffnungen geschlossen.

auch im bereich des karlsplatzes wird ebenfalls schon seit geraumer zeit an der deckenherstellung des sogenannten unterwerkes, in dem die stromversorgung fuer die u-bahn untergebracht sein wird, gearbeitet und der ausbau der passagen und betriebsraeume geht gut voran. heuer im august wird ein doppeltriebwagen der kuenftigen u-bahn am karlsplatz in den tunnel hinabgehievt, um im verein mit der modellstation taubstummengasse der bevoelkerung ein bild ueber die u-bahnanlagen zu vermitteln.

der 'maulwurf' faehrt inzwischen das letzte stueck der 680 meter langen tunnelroehre vom karlsplatz zum stock im eisenplatz und druckluft auf. derzeit haelt die schildmaschine etwa 15 meter hinter dem donnerbrunnen und hat noch rund 190 meter zurueckzulegen. damit sind dann im rohbau alle tunnelstuecke des ersten bauloses fertiggestellt.

(forts.moegl.)

k o m m u n a l :

=====

''wien aktuell''- dokumentation ueber sternwartegruende

8 wien, 27.4. (rk) die soeben erschienene nummer der kommunalen wochenillustrierten 'wien aktuell' bringt eine ausfuehrliche dokumentation zu dem plan, auf dem sternwartegelaende in waehring den neubau des zoologischen instituts der wiener universitaet zu errichten. die dokumentation verweist darauf, dass schon 1920 der institutsbau von der regierung versprochen wurde. 1965 stellte die universitaetssternwarte den baugrund auf ihrem gelaende zur verfuegung, der damalige finanzminister dr. schmitz setzte die erstenbeträge fuer die planung ins budget ein. in all den folgenden jahren war das projekt nicht umstritten, wie auch einstimmige beschluesse im gemeinderat und in der waehringer bezirksvertretung zeigen. in der dokumentation wird dann ausfuehrlich dargelegt, wie im vorigen jahr die diskussion um das bauvorhaben begann, mit unterschiftensammlungen fuer und gegen den bau und mit der ploetzlichen aenderung in der haltung von politischen faktoren.

1027

L o k a l :

=====

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:

gleisarbeiten in der lerchenfelder strasse

1 wien, 27.4. (rk) am mittwoch der kommenden woche beginnen die verkehrsbetriebe mit gleisarbeiten in der lerchenfelder strasse zwischen zieglergasse und schottenfeldgasse. waehrend der zwei-monatigen arbeiten bleibt die lerchenfelder strasse fuer den verkehr nur in richtung stadtauswaerts benuetzbar. fuer die gegenrichtung steht die route schottenfeldgasse-burggasse zur verfuegung.

auch im bereich des sparkassenplatzes im 15. bezirk beginnen am 2. mai gleisarbeiten, die eine sperre der ullmannstrasse zwischen tiefenbachgasse und sparkassenplatz fuer den verkehr in richtung guertel zur folge haben. die umleitung erfolgt auf der route tiefenbachgasse - stiebergasse. diese verkehrsmassnahme bleibt voraussichtlich eine woche lang in kraft.

im zuge der strassenbauarbeiten in der schoenbrunner strasse ist nun eine neue phase erreicht, wodurch die alte verkehrsregelung wieder in kraft tritt: die reinprechtsdorfer strasse und die anilingasse werden ab mittwoch der kommenden woche wieder einbahn in richtung 6. bezirk. in der gegenrichtung muss der verkehr durch die linke wienzeile und die st. johann-gasse zur ausweichroute braeuhausgasse umgeleitet werden.

0910

L o k a l :

=====

gemma bodn - ab 4. mai

2 wien, 27.4. (rk) vorausgesetzt, petrus macht mit: in einer woche, am freitag, dem 4. mai, koennen wiens badefans den ersten sprung in die freibecken der staedtischen sommerbaeder machen. alle 14 sommerbaeder sperren an diesem tag auf und praesentieren sich ab 9 uhr blitzblank geputzt den badegaesten.

wie mehrfach berichtet, kommt dann ab fruehsommer das neue schafbergbad als attraktives hoehenbad zunaechst mit einem teilbetrieb hinzu. der genaue oeffnungstermin wird rechtzeitig mitgeteilt.

die oeffnungszeiten der staedtischen sommerbaeder sind einheitlich: werktags von 9 bis 19 uhr (bei schlechtwetter frueher schluss), samstag, sonn- und feiertag bereits ab 8 uhr. die sommerbadetarife: tageskarte kaestchen oder mitbenuetzung 8 bis 13 schilling, tageskarte kabine 13 bis 23 schilling, je nach kategorie des bades. kinder und schueler zahlen einheitlich 2 schilling, und zwar an a l l e n badetagen ohne einschraenkung. darueber hinaus gibt es verguenstigungen fuer schulklassen und studenten.

einige 'spezialitaeten'

im ottakringer ganzjahresbad gibt es natuerlich auch in der sommersaison die beliebte 'spezialitaet des hauses': donnerstag, freitag und samstag abendbadebetrieb bis 22 uhr. das laaer bergbad mit seinem geheizten becken wird bei schoenwetter dienstag und freitag ebenfalls einen abendbetrieb bis zum einbruch der dunkelheit einrichten. im theresienbad, wo in der schwimmhalle bereits ab 2. mai der sommerbetrieb mit sommertarif aufgenommen wird, kann am freitag von 19 bis 22 uhr zum hallenbadtarif gebadet werden.

die staedtischen kinderfreibaeder oeffnen am montag, dem 4. juni. es stehen heuer 32 'pritschelparadiese' zum nulltarif zur verfuegung. ein kinderfreibad, naemlich jenes am franz josefs-kai, faellt fuer laengere zeit wegen der ubahn-bauarbeiten in diesem bereich aus.

L o k a l :

=====

zweitaelteste wienerin gestorben

5 wien, 27.4. (rk) wiens zweitaelteste bewohnerin, frau maria k w a p n i e w s k i , aus dem 4. bezirk, schluesselgasse 6, ist, wie erst jetzt bekannt wurde, vor wenigen tagen an den folgen eines unfalles, den sie in ihrer wohnung erlitten hatte, gestorben. frau kwapniewski die im vormonat ihren 106.geburtstag gefeiert hatte, wurde in polen geboren und wohnte bereits seit mehr als 70 jahren in wien.

die aelteste wienerin ist derzeit frau maria k r a u s , aus dem 16. bezirk, panikengasse, die am 8. september ihren 107. geburtstag feiern wird.

1003

L o k a l :

=====

tramway-oldtimer faehrt samstag ''rund um wien''

6 wien, 27.4. (rk) nicht schaffnerlos, sondern nummernlos faehrt samstag in einer art generalprobe ein strassenbahntriebwagen durch halb wien: strassenbahnfreunde haben einen ausflugswagen, baujahr 1909, fuer eine stadtrundfahrt gechartert. statt einer liniennummer traegt er die historische tafel ''rund um wien''. ab festwochenbeginn sollen diese sonderfahrten wegen des grossen interesses regelmaessig veranstaltet werden.

die laengst ausverkaufte generalprobefahrt beginnt kurz nach 10 uhr beim bahnhof rudolfsheim und fuehrt ueber den guertel und die 5er-linie nach floridsdorf und stammersdorf. anschliessend geht sie ueber die strecke des 0-wagens und des 167ers durch die per albin hansson-siedlung in favoriten, zurueck in die stadt und ueber den ring und kai wieder hinaus nach rudolfsheim.

zirka um 1 uhr mittag heisst es daher auf dem ring aufpassen, welcher zug als naechster kommt: der neuerdings schaffnerlose ringwagen oder der ausflugswagen auf sonderfahrt. er ist zum 100jaehrigen strassenbahnjubilaem in wien wieder in den originalzustand versetzt worden: weinroter anstrich, 16 bewegliche korbessel, kokostlaeufer, zielschild: rund um wien.

1012

l o k a l :

=====

schafberg-luft wird laufend kontrolliert

7 wien, 27.4. (rk) die formelle erteilung der baubewilligung fuer das neue schafbergbad gab jetzt dem baubehoerdeausschuss des gemeinderates gelegenheit zu einer grundsatzlichen debatte ueber die luftverhaeltnisse am schafberg, an der sich mehrere sprecher beider fraktionen - fuer die spoe die gemeinderaete m i c h a l i c a i n g. n e d w e d und w i n d i s c h , fuer die oevp m a t z a und n e u s s e r - sowie stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r beteiligten.

gr. neusser kam auf die anrainerwuensche hinsichtlich gesundheitsschaedlicher emissionen durch die oelfeuerungsanlage zu sprechen und regte luftmessungen im winter und - falls notwendig - einen nachtraeglichen filtereinbau an. dem hielt stadtbaudirektor dr. rudolf k o l l e r entgegen, dass das urspruengliche projekt des hallenbades auf unbestimmte zeit zurueckgestellt sei und die oelheizung fuer den winterbetrieb des restaurants in dimensionen liege, die keinerlei anlass zu bedenken geben. gr. michalica zitierte dazu einentsprechendes gutachten der zentralanstalt fuer meteorologie und geodynamik, in dem die einwaende der anrainer eindeutig entkraeftet werden.

damit sah sich der baubehoerdeausschuss in der lage, die einwaende einstimmig zurueckzuweisen. er ersuchte aber den baudirektor, fuer eine laufende kontrolle der schafberg-luft im sinne der oevp-anregung sorge zu tragen.

k o m m u n a l :

=====

novellierung der wiener stadtverfassung:

zur zeit pruefung durch die magistratsdirektion

11 wien, 27.4. (rk) die wiener magistratsdirektion prueft derzeit die moeglichkeiten fuer eine sinnvolle novellierung der wiener stadtverfassung. dies gab stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g freitag nachmittag im gemeinderatsausschuss fuer Liegenschaftsangelegenheiten in beantwortung von mehreren oevp-antraegen bekannt. die pruefung der magistratsdirektion bezieht sich insbesondere auf die verankerung neuer formen der direkten demokratie in der verfassung.

die oevp-fraktion, die antraege auf gesetzliche verankerung von volksabstimmung, volksbegehren und volksbefragung in der stadt wien und im land wien sowie die einfuehrung von fragestunden im gemeinderat und landtag gestellt hatte, nahm die beantwortung der antraege zur kenntnis und stimmte ihr zu.

1704

k o m m u n a l :

=====

volksbefragung kostet 2,5 millionen schilling

12 wien, 27.4. (rk) die geplante volksbefragung ueber die errichtung eines zoologischen institutes der universitaet wien auf dem sternwartegelaende in waehring wird 2,5 millionen schilling kosten. dies gab stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g freitag nachmittag im gemeinderatsausschuss fuer Liegenschaftswesen bekannt.

jeder wahlberechtigte wiener wird fuer diese volksbefragung von seinem zustaeudigen bezirksamt eine sogenannte ''stimmkarte'' erhalten. diese stimmkarte, die in den fuer die volksbefragung vorgesehenen lokalen vorgezeigt werden muss, berechtigt zum erhalt eines stimmzettels. der stimmzettel enthaelt die frage an die wiener, ob sie mit dem verbau eines kleinen teiles des sternwartegelaendes fuer hochschulzwecke einverstanden sind oder nicht. ''ja'' oder ''nein'' ist dann anzukreuzen.

die volksbefragung wird vom 21. bis 26. mai vom magistrat durchgefuehrt. um eine zusaetzliche kontrolle zu gewaehrleisten, werden alle parteien eingeladen, in die abstimmungslokale beobachter zu entsenden.

die adressen der abstimmungslokale werden rechtzeitig auf plakaten und in zeitungsinseraten bekanntgegeben.

die oevp-fraktion des wiener gemeinderates stimmte freitag im zustaeudigen ausschuss der durchfuehrung der volksbefragung zu, lehnte aber eine information der bevoelkerung ueber den sachverhalt durch eine postwurfsendung ab. begruendung: sie kenne den inhalt der postwurfsendung nicht und habe daher keine garantie dafuer, dass auch tatsaechlich objektiv berichtet werde. die information der bevoelkerung durch eine postwurfsendung kommt aber trotzdem zustande: die spoe-fraktion stimmte dafuer.

k o m m u n a l :

=====

buergermeister von sydney in wien

13 wien, 27.4. (rk) der buergermeister der australischen millionenstadt sydney, david g r i f f i n , haelt sich zur zeit zu einem besuch in wien auf. freitag mittag traf er vize-buergermeister hans b o c k zu einem arbeitsgespraech im rathaus. david griffin wird in den naechsten tagen kommunale einrichtungen besichtigen und vor allem auch wiens kulturleben studieren. weitere stationen seines europa-trips: zuerich und moskau.
1740

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 28. April 1973

Blatt 801

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Projekt für Vorortelinie-Begleitstraße

Donauinsel: Pumpversuche für Wassergewinnung

Lokal: U-Bahn-Station Taubstummengasse:

Lüftung mit CO-Warnanlage

11,6 Millionen für mehr Licht

Schwere Autobusbehinderung in der Nelkengasse

Kultur: 1,2 Millionen für Wiener Kleinbühnen

Wichtige Impulse für das Wiener Kulturleben

Neue Fernschreibnummer: (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

projekt fuer vorortelinie - begleitstrasse

2 wien, 28.4. (rk) der planungsausschuss des wiener gemeinderates hat in seiner letzten sitzung die ausarbeitung eines generellen projektes fuer die begleitstrassen neben der vorortelinie - die bundesstrasse b 222 - fuer den abschnitt wiental - lidlgasse um 460.000 schilling an den zivilingenieur guenther e g g e n f e l l n e r vergeben. diese arbeit schliesst an ein generelles projekt dieses strassenzuges fuer den abschnitt donaukanal - lidlgasse an. die vorortelinie - begleitstrasse wird als ausgebaute bundesstrasse eine wirkungsvolle tangentialverbindung zwischen dem norden und dem westen der stadt darstellen.

+++

k • m m u n a l :

=====

donauinsel: pumpversuche fuer wassergewinnung

5 wien, 28.4. (rk) untersuchungen im bereich des suedabschnittes der kuenftigen donauinsel und versuche zur grundwasseranreicherung in der unteren lobau sollen pruefen, inwieweit im rahmen des donau-hochwasserschutz-projektes der stadt wien auch neue quellen fuer die wasserversorgung erschlossen werden koennen. gemaess dem projekt der planungsgemeinschaft prof. k r e s s e r , dozent b r e i n e r und dozent r e i t i n g e r (alle technische hochschule wien) sollen nun pumpversuche durchgefuehrt werden. insgesamt zehn versuchsbrunnen werden angelegt und mit ableitungsrohren versehen. der tiefbauausschuss des gemeinderates bewilligte 2,1 millionen schilling fuer die rohrlegearbeiten.

+++

l o k a l :

=====

u-bahn-station taubstummengasse:

lueftung mit co-warnanlage

1 wien, 28.4. (rk) die als musterstation im bau befindliche u-bahn-station taubstummengasse mit angeschlossener tiefgarage erhaelt hochqualifizierte heizungs- und lueftungsanlagen, die nun mit kosein von 10,65 millionen schilling vom hochbauausschuss des gemeinderates in auftrag gegeben worden sind. diese anlagen muessen 365 tage stoerungsfrei funktionieren und werden - eine besondere sicherheitsmassvorschrift der baupolizei - mit einer co-warnanlage ausgestattet.

+++

11,6 millionen fuer mehr licht

3 wien, 28.4. (rk) neue strassenlampen in neubauebenen und die staendige verbesserung der oeffentlichen beleuchtung im ganzen stadtgebiet erfordern jaehrlich millionenbeträge. der baubehoerdeausschuss des gemeinderates bewilligte kuerzlich insgesamt 11,6 millionen schilling fuer die anschaffung von leuchten, masten und fuer den korrosionsschutz (feuerverzinkung) der lichtstaender samt auslegern.

+++

L o k a l :

=====

schwere autobusbehinderung in der nelkengasse

4 wien, 28.4. (rk) vor dem haus nelkengasse 2 im 6. bezirk besteht ein halteverbot, das der autobuslinie 13 freie bahn sichern soll. dieses halteverbot wird immer wieder missachtet. in solchen faellen ist es unvermeidlich, dass der abschleppdienst der feuerwehr alarmiert wird, weil die grossen busse an den abgestellten fahrzeugen nicht vorbeikommen. im tagesdurchschnitt werden dort drei autos abgeschleppt. das verursacht den disziplinenlosen autofahrern erhebliche kosten - und auf der autobuslinie 13 jedesmal eine stoerung, die bis zu 45 minuten dauert. es sind also jedesmal hunderte fahrgaeste davon betroffen, dass ein autofahrer ein halteverbot missachtet.

+++

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 30. April 1973

Blatt 806

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Festwochenputz 1973: Wir nehmen jeden Kübel
"Fahrt ins Grüne für ältere Menschen
Ausschreibung für weitere 1,2 km U-Bahn
Subvention für Hörbücherei d. Kriegsblindenverbandes
Betriebsbahnhof der U-Bahn auf der Wasser-
leitungswiese

Lokal:

Doppelter Spatenstich für Wohnpark Alt-Erlaa
AKH-Tiefgarage: Österreichs größter Autobunker
im Rohbau fertig
Gastebuch statt Meldezettel für Touristen
Innerstädtische Autobusse werden umweltfreundlich
Bürgermeister erwirkt "grünes Licht" f. Flohmarkt

Wirtschaft:

Vertrag über Algeriengas unterzeichnet

Kulturdienst:

Auszeichnungen für Manker und Reisch
Zehn neue Preisträger der Stadt Wien
Univ. Prof. Dr. Heinz Kohut zum 60. Geburtstag
6 Mill. S für Kleinbühnen und Fremdenverkehr

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

l o k a l :

=====

doppelter spatenstich fuer wohnpark alt-erlaa

wien, 30. 4. (rk) zu einem volksfest wurde samstag der spatenstich zu der von der gesiba und der baugenossenschaft ''junge generation'' gemeinsam zu errichtenden wohnhausanlage ''wohnpark alt-erlaa''. hunderte wiener waren gekommen, um dabei zu sein, wenn der spatenstich fuer den wohnkomfort des jahres 2000 vollzogen wird. buergermeister felix s l a v i k , der den spatenstich vornahm, gab sich deshalb auch nicht mit dem traditionellen spatenstich zufrieden. nachdem er den ueblichen spatenstich mit der schaufel vollzogen hatte, kletterte er in den fuehrerstand eines caterpillar und nahm den spatenstich vor, wie er unserer zeit entspricht: unter dem beifall der anwesenden grub er die monster-schaukel des geraetes in das erdreich und befoerderte es auf einen lastwagen.

unter den vielen festgaesten, die von bezirksvorsteher hans l a c k n e r begruesst wurden, waren u.a. vizebuergermeister hans b o c k , die stadtraete s c h w e d a , p f o c h , h i n t s c h i g und n e k u l a , stadtschulratspraesident dr. s c h n e l l sowie die architekten r e q u a t und r e i n t h a l l e r . baustadtrat pfoch, der der vorsitzende des aufsichtsrates der gesiba ist, stellte fest, dass die errichtung des wohnparkes alt-erlaa eine der bedeutendsten staedtebaulichen massnahmen der bundeshauptstadt in der zweiten republik sei. zwischen den wohnblocks, die bis zu 70 m hoch werden, wird es gruenflaechen im ausmass des wiener stadtparks geben. fuer 10.000 menschen werden hier wohnungen mit allem komfort geschaffen. die autos werden unter die erde verbannt, auf den daechern wird es schwimmbaeder geben. der wohnpark alt-erlaa ist mit dem blick auf das jahr 2000 konzipiert.

buergermeister slavik stellte in seiner eroeffnungsrede fest, dass es noch immer tausende wiener familien gebe, die sich eine bessere wohnung wuenschen. "doch wir alle wissen, dass viele dieser familien nicht imstande sind, die mittel dafuer selber auf-

zubringen. deshalb ist es aufgabe der gemeinschaft einzuspringen und zu helfen. in wien geschieht das", erklarte der buergermeister, "in groesserem ausmass als anderswo. ich kann in diesem zusammenhang feststellen"; erklarte slavik, "dass die foederungs-massnahmen, die die bundesregierung und die die stadt wien bieten, die besten in ganz europa sind". mit dem wunsch, dass die bauarbeiten gut gelingen moegen, dass die arbeiten unfallfrei verlaufen sollen und dass die menschen, die hier einmal wohnen werden, sich wohl fuehlen, nahm dann der buergermeister den doppelten spatentstich vor.

+++

k o m m u n a l :

=====

festwochenputz 1973:

wir nehmen jeden kuebel

1 wien, 30.4. (rk) der festwochenputz 1973 steht unter dem motto ''saubere stadt - saubere umwelt''. wesentlich zur beeintraechtigung der staedtischen umwelt tragen herrenlose autowracks in den strassen bei. daher wird im rahmen der stadtreinigungsaktion besonders ein gratis-abschleppdienst - motto: ''wir nehmen jeden kuebel'' - propagiert. ueber alle aktivitaeten des festwochenputzes 1973 wird tiefbaustadtrat kurt h e l l e r auf einer p r e s s e k o n f e r e n z am montag, dem 7. april, berichten. wir laden sie herzlich dazu ein.

bitte merken sie vor:

zeit: montag, 7. mai, 10 uhr.

ort: presseforum, 1, volksgartenstrasse 3, 3. stock, sitzungssaal.

0906

L o k a l :

=====

akh-tiefgarage:

oesterreichs groesster autobunker im rohbau fertig

8 wien, 30.4. (rk) die rund 2.500 autos fassende tiefgarage des neuen allgemeinen krankenhauses - oesterreichs groesster autobunker - ist nun, wie hochbaustadtrat hubert p f o c h der ''rathaus-korrespondenz'' mitteilt, im rohbau fertig. aus diesem grund laedt die arge-parkgarage zu einer gleichenfeier am donnerstag, 3. mai, ein.

bitte merken sie vor:

zeit: donnerstag, 3. mai, 15 uhr.

ort: baustelle akh, einfahrt waehringer guentel. parkplaetze sind vorhanden.

1033

k o m m u n a l :

=====

'fahrt ins gruene' fuer aeltere menschen

7 wien, 30.4. (rk) kommenden sommer startet die stadt wien eine neue aktion, die es aelteren bewohnern der innenbezirke ermoeglichen soll, waehrend der schoenen jahreszeit erholungsgebiete im gruenen aufzusuchen. die aktion - sie traegt den titel 'fahrt ins gruene' - wurde auf initiative von wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i ins leben gerufen und montag vom gemeinderatsausschuss fuer wohlfahrtsangelegenheiten beschlossen.

wie die wohlfahrtsstadtraetin berichtete, sei beabsichtigt, fuer die vom mangel an erholungsstaetten am staerksten betroffenen bezirke 1,4,5,6,7,8 und 9 in den monaten juli und august einen autobusdienst einzurichten, der taeglich von montag bis freitag die aelteren wienerinnen und wiener dieser bezirke zu erholungsplaetzen am stadtrand und zurueck bringen wird. die fahrten sind als halbtagsfahrten in der zeit von 13.30 bis 18 uhr geplant. ziele sollen vor allem der donaupark, der lainzer tiergarten, das erholungsgebiet laxenburg, der leopoldsberg, der prater und andere geeignete orte sein. die pensionisten der genannten bezirke werden rechtzeitig eingeladen werden, sich in den bezirksaemtern fuer diese aktion anzumelden. selbstverstaendlich sind die fahrten kostenlos.

mit dieser aktion wird es den betagten mitbuergern nicht nur ermoeglicht, gesundheit in guter luft zu 'tanken', sie koennen auch die waehrend der wintermonate in den pensionistenklubs angebahnten kontakte pflegen und neue freundschaften schliessen.

k o m m u n a l :

=====

ausschreibung fuer weitere 1,2 kilometer u-bahn

2 wien, 30.4. (rk) ein weiteres baulos fuer die wiener u-bahn ist nunmehr ausgeschrieben worden. es handelt sich um den rund 1,2 kilometer langen abschnitt der u 2 zwischen deutschmeisterplatz und der landesgerichtsstrasse im zuge maria theresien-strasse - universitaetsstrasse. fuer die fertigstellung des rohbaues sind 30 monate vorgesehen. die abgabefrist fuer die firmen endet am 25. juli. mit dem beginn der bauarbeiten ist heuer im spaetherbst zu rechnen.

zu diesem bauabschnitt der u-bahn gehoert die station schottentor. die garage beim schottentor wird unterfahren und waehrend eines teils dieser bauarbeiten kann die strassenbahn im hochsommer 1974 die unterirdische schleife nicht benuetzen. die von der waehringer strasse kommenden zuege muessen oberirdisch ueber die schwarzspanierstrasse und die universitaetsstrasse zur endschleife beim schottentor fahren.

der gesamte abschnitt wird in offener bauweise hergestellt, wobei mit vier prozent die hoechst zulaessige steigung fuer die wiener u-bahn im bereich der universitaetsstrasse erreicht wird. dies laesst sich nicht umgehen, weil die u-bahnstrecke in den vorhandenen tunnel der unterpflaster-strassenbahn eingebunden werden muss. in diesem bereich wurde uebrigens die trassierung in den letzten monaten so geaendert, dass die beiden grossen, unter naturschutz stehenden platanen vor dem landesgericht erhalten bleiben koennen.

0910

k o m m u n a l :

=====

subvention fuer hoerbuecherei des kriegsblindenverbandes

10 wien, 30.4. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer wohlfahrtsangelegenheiten beschloss montag, dem verband der kriegsblinden oesterreichs fuer den laufenden betrieb einer hoerbuecherei eine subvention in der hoehe von 50.000 schilling zu gewaehren. die hoerbuecherei des verbandes der kriegsblinden hat sich als eine kulturell und sozial aeusserst wertvolle einrichtung erwiesen und bewahrt. der derzeitige hoererstand betraegt 1.330 personen, wovon 510 kriegsblinde und 820 zivilblinde sind. der wiener anteil am hoererkreis ist mit 50 prozent besonders hoch.

1100

k o m m u n a l :

=====

betriebsbahnhof der u-bahn auf der wasserleitungswiese

12 wien, 30.4. (rk) im sommer wird mit dem bau des betriebs-
bahnhofes der u-bahn auf der wasserleitungswiese, neben dem fern-
heizwerk spittelau im 9. bezirk, begonnen werden. am montag
hat der stadtsenat auf antrag von stadtrat franz n e k u l a
324 millionen schilling dafuer bewilligt. diese kostenschaetzung
erfolgte auf der preisbasis vom 28. juli 1972.

der betriebsbahnhof liegt neben der probestrecke friedens-
bruecke-heiligenstadt, auf der in den kommenden jahren die 128
doppeltriebwagen, die fuer das grundnetz notwendig sind, getestet
werden.

1205

L o k a l :

=====

gaestebuch statt meldezettel fuer touristen

11 wien, 30.4. (rk) gaeste aus dem in- und ausland brauchen von morgen an in den hotels und pensionen keine meldezettel mehr ausfuellen. die eintragung der personaldaten ins gaestebuch genuegt. diese fuer den fremdenverkehr erfreuliche aenderung bringt das meldegesetz 1972, das am 1. mai in kraft tritt.

gegenueber dem alten meldegesetz bringt das neue eine reihe wesentlicher verbesserungen und vereinfachungen: so ist nun nicht mehr der unterkunftsgeber, sondern der unterkunftsnehmer meldepflichtig. wenn man in einer wohnung nicht laenger als drei tage wohnt, braucht man sich nach dem gesetz ueberhaupt nicht anzu-melden. bisher betrug diese frist lediglich 48 stunden.

wohnt man bei freunden, bekannten oder verwandten - das heisst unentgeltlich - muss man sich nur dann anmelden, wenn die unterkunftsdauer drei wochen uebersteigt. voraussetzung ist, dass man im oesterreichischen bundesgebiet irgendwo ordnungsgemaess gemeldet ist.

abmeldungen und neumeldungen, die wegen aenderung des vor- und zunamens notwendig werden, sind nach dem neuen gesetz innerhalb von drei monaten vorzunehmen. im alten gesetz galt der dehnbare und individuell auslegbare begriff 'innerhalb angemessener frist'.

auch der meldevorgang selbst wurde vereinfacht: der meldezettel enthaelt nur mehr die notwendigsten personal- und melde-daten. er muss lediglich vom unterkunftsnehmer und vom unterk-unftsgeber unterschrieben sein. die unterschrift des hauseigen-tuemers bei untervermietungen entfaellt. die meldebehoerde braucht grundsaeztlich drei meldezettel - bei gastarbeitern vier.

l o k a l :

=====

innerstaedtische autobusse werden umweltfreundlich

6 wien, 30.4. (rk) noch in diesem jahr koennen auch die autobusse der innerstaedtischen linien 1, 2 und 3 auf den umweltfreundlichen fluessiggas-mischbetrieb umgestellt werden. wie stadtrat franz n e k u l a im gemeinderatsausschuss fuer die staedtischen unternehmungen mitteilte, werden von den rund 390 staedtischen autobussen bereits 280 mit fluessiggas-diesel-gemisch betrieben. ende naechsten jahres werden es alle sein. statt 150 tonnen schadstoffen jaehrlich werden die staedtischen autobusse dann nur mehr 40 tonnen in die luft abgeben. welche pioniertat die wiener verkehrsbetriebe damit geleistet haben, geht auch daraus hervor, dass bereits experten aus 54 nahverkehrsunternehmen aller kontinente diesen in wien entwickelten, umweltschonenden antrieb studiert haben.

alle bisher fuer den mischbetrieb ausgeruesteten autobusse haben auch die einrichtungen fuer den schaffnerlosen betrieb. deswegen konnten sie bisher im innerstaedtischen betrieb nicht eingesetzt werden, weil dort nur autobusse mit schaffnern fahren koennen. der kostspielige umbau dieser alten, bald auszuscheidenden autobusse auf fluessiggas-mischbetrieb waere wirtschaftlich nicht zu verantworten gewesen. nach jahrelangen bemuehungen konnten nun die verkehrsbetriebe einen fahrschein-automaten ermitteln, der zum einbau in die wiener autobusse geeignet ist. ein prototyp ist derzeit in erprobung. der neue automat wird es ermoeglichen, auch auf den linien 1,2 und 3 neue, schaffnerlose autobusse mit dem umweltschonenden antrieb einzusetzen. wegen der langen lieferfristen der automatenfirma wird das allerdings noch einige monate dauern.

L o k a l:

=====

buengermeister erwirkt 'gruenes licht' fuer flohmarkt

13 wien, 30.4. (rk) im anschluss an die sitzung des wiener stadtsenates am dienstag stellte buengermeister felix s l a v i k an die versammelten stadtraete die frage, warum es den studenten untersagt worden sei, den flohmarkt abzuhalten. die stadtraete p e l z e l m a y e r (marktangelegenheiten) und dr. k r a s s e r (rechtsangelegenheiten) verwiesen darauf, dass der flohmarkt derzeit durch keinerlei vorschriften gedeckt sei. da entgegen der urspruenglichen vereinbarung die studenten nicht nur die von ihnen selbst erzeugten waren verkaufen, sondern einige darunter regelrechten handel betreiben, seien gewerberechtliche bedenken entstanden. stadtrat pelzelmayr teilte mit, dass bereits eine novellierung der marktordnung zugunsten der flohmarktleute in arbeit sei. es muesse jedoch die begutachtungsfrist von etwa acht wochen bis zur aenderung der gesezslage eingehalten werden.

buengermeister slavik verlangte hierauf, fuer die zeit bis zum inkrafttreten der novelle eine uebergangsloesung zu finden. da ihm das von den zustaendigen stadtraeten zugesagt wurde, bedeutet das gruenes licht fuer die abhaltung des flohmarktes. bereits am kommenden mittwoch wird stadtrat pelzelmayr mit vertretern der flohmarktgruppe ein diesbezugliches gespraech fuehren.

1240

s p o r t :

=====

guter schwimmnachwuchs durch aktion "talent 74"

9 wien, 30.4. (rk) mit ueberdurchschnittlich guten leistungen endete am vergangenen sonntag im floridsdorfer hallenbad die jugendschwimmaktion "talent 74": 112 buben und maedchen im alter von sieben bis 12 jahren traten zum abschluss-wettkampf an. viele von ihnen schwammen so gut, dass sie chancen haben, in die trainingsmannschaften von schwimmvereien aufgenommen zu werden.

die aktion "talent 74" - schon in hinblick auf die 1974 im neuen stadthallenbad vor sich gehenden schwimm-europameisterschaften so genannt - wurde vom landesschwimmverband wien in zusammenarbeit mit der sportstelle der stadt wien durchgefuehrt. sie hat im oktober vorigen jahres begonnen. in vier wiener hallenbaedern - im amalienbad, im joergenbad, im theresienbad und im floridsdorfer hallenbad - wurden sie sieben- bis zwoelfjaehrigen jeden montag von 14 bis 17 uhr von sportlehrern kostenlos trainiert. das geschah jeweils in gruppen von 15 bis 20 kindern.

die besten haben nun die moeglichkeit, ihr schwimmtalent weiterzuentwickeln. fuer die sieger im abschluss-wettbewerb gab es neben einer medaille je 50 baederfreikarten, die vom leiter der sportstelle ing. franz h o e l b l ueberreicht wurden.

1053

w i r t s c h a f t :

=====

vertrag ueber algeriengas unterzeichnet

17 wien, 30.4. (rk) am samstag wurde in muenchen der vertrag unterzeichnet, mit dem die lieferungen von algerischem erdgas nach europa um 2,5 milliarden kubikmeter jaehrlich aufgestockt werden. zwei milliarden davon wird oesterreich beziehen, eine halbe milliarde die schweiz.

voriges jahr hat die algerische sonatrach mit einem konsortium, dem gasversorgungsunternehmenen der brd, frankreichs und belgiens angehoren, einen vertrag ueber die lieferung von jaehrlich 13 milliarden kubikmeter erdgas abgeschlossen. dieses abkommen wurde nun erweitert. oesterreichischer vertragspartner ist die austria ferngas gmbh.

das fuer oesterreich bestimmte erdgas wird in algerien verfluessigt und per schiff nach monfalcone gebracht werden. dort wird es wieder in gas umgewandelt und ueber eine pipeline, die ueber den ploeckenpass verlaufen wird, in die versorgungsgebiete transportiert. die lieferungen werden voraussichtlich 1978 beginnen.

1344



60984 81800

